

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 8-9



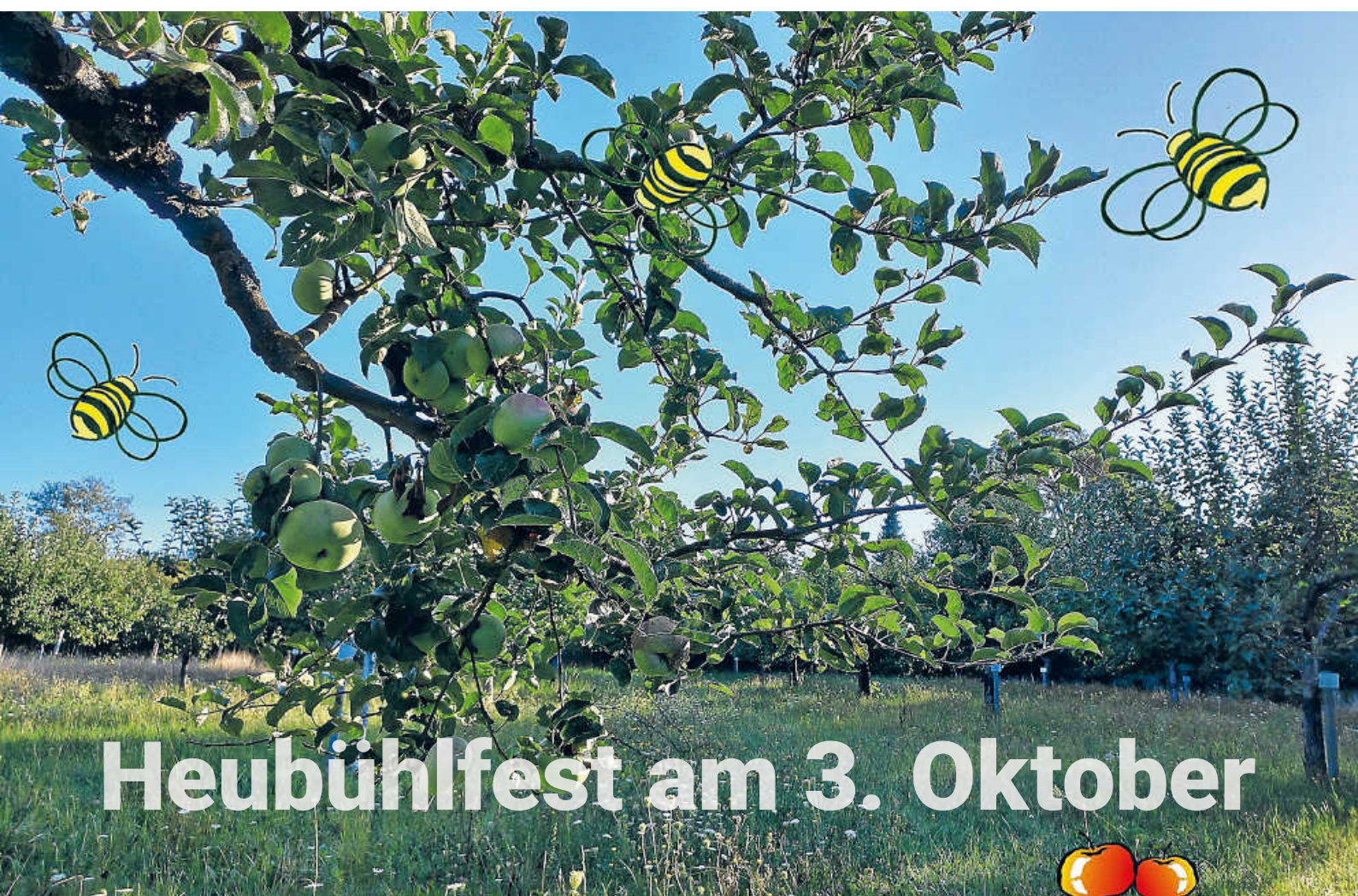
Stadtradeln – So nachhaltig wie nie! | 2



Energieforum – jetzt noch anmelden | 2



Eröffnung Hospiz Arista Nord | 3



Aus dem Inhalt

Kernstadt 22 | Büchenau 30 | Heidelberg 33 | Helmsheim 36 | Obergrombach 39 | Untergrombach 42

209.000 Kilometer wurden beim Stadtradeln zurückgelegt

Unter dem Motto „Stadtradeln – Radeln für ein gutes Klima“ konnten die fahrradbegeisterten Bruchsal-er/innen in diesem Jahr circa 34 Tonnen CO₂ einsparen. Damit war das Klima der eindeutige Sieger der Veranstaltung, aber auch die Teilnehmer/-innen konnten sich über die 209.044 zurückgelegten Kilometer freuen. Damit wurde der letztjährige Rekord nochmals um 45.000 Kilometer übertroffen.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick begrüßte die Teilnehmer/-innen und Preisträger/-innen vor dem Rathaus am Marktplatz. Prämiert wurden die besten Einzelfahrer/-innen sowie die besten Teams mit gesonderter Auswertung für Schulen und Kindergärten. Alle Teilnehmer/-innen freuten sich sichtlich über die zurückgelegten Kilometer. Die Preisträger/-innen aus den Kategorien Schulen und Kindergärten hatten extra gemeinsame Fahrradausflüge organisiert, um so möglichst viele Kilometer zu sammeln.

Stadtradeln-Star Stefan Braun konnte wegen einer Verletzung leider nicht so viele Kilometer zurücklegen, wie geplant. Hatte aber während des Aktionszeitraums von



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick begrüßte die Teilnehmer/-innen und Preisträger/-innen vor dem Rathaus am Marktplatz
Foto: PRSW

21 Tagen komplett auf die Nutzung von Autos verzichtet. „Sie warben zudem für die Nutzung des Fahrrads als nachhaltiges Verkehrsmittel“, lobte Oberbürgermeisterin Petzold-Schick.

Die Stadt Bruchsal plant bereits, die Aktion im kommenden Jahr zu wiederholen und hofft darauf, den eigenen Rekord im Namen der Klimafreundlichkeit ein weiteres Mal zu übertreffen.

Das traditionelle Heubühlfest findet wieder statt

Am 3. Oktober steht wieder das jährliche Heubühl-Fest auf dem Heubühlgelände (verlängerter Mozartweg) an. Die Stadtverwaltung Bruchsal lädt Groß und Klein zum Spielen und Genießen in der freien Natur ein. Von 12 bis 18 Uhr gibt es für Familien und Naturliebhaber allerhand zu erleben.

Beispielsweise kann man den Heubühl auf eigene Faust erkunden. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Neben dem traditionellen Kaffee und der Kuchenauswahl werden weitere kulinarische Köstlichkeiten angeboten. Bitte bringen Sie der Umwelt zuliebe Ihr eige-

nes Geschirr und Besteck mit. Am Veranstaltungstag ist die Zufahrt zum Heubühl-Gelände (Verlängerung Mozartweg) für Kraftfahrzeuge aller Art gesperrt. Den Besucher/-innen wird aus diesem Grund empfohlen zu Fuß oder mit dem Fahrrad anzureisen.



Auch im vergangenen Jahr war das Heubühlfest gut besucht



Das Heubühlfest verspricht jedes Jahr viel Spaß für Groß und Klein
Fotos: S. Hoffmann

Energieforum – jetzt noch anmelden

Am 25. September findet von 18 bis 21 Uhr das dritte Bruchsaler Energieforum in der Sporthalle Heidelberg statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich zum aktuellen Stand der Windenergieplanung in Bruchsal zu informieren

und sich vertiefend mit Expert/-innen, Ortsvorsteher/-innen und Vertreter/-innen der Stadtverwaltung zum Thema auszutauschen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung zur Veranstaltung unter [www.bruchsal.de/3-bruchsaler-](http://www.bruchsal.de/3-bruchsaler-energieforum)

[energieforum](http://www.bruchsal.de/3-bruchsaler-energieforum) gebeten. Alternativ können Sie auch den QR-Code scannen und kommen direkt zum Anmeldeportal.



Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, am vergangenen Donnerstag haben wir in Anwesenheit vieler Gäste – darunter auch meine (Ober-)Bürgermeister-Kollegen/-innen der Umlandgemeinden – das Hospiz in der Tunnelstraße eingeweiht. Das Bruchsaler Hospiz ist eine stationäre Ergänzung zu den schon lange hier vor Ort tätigen ambulanten Hospizdiensten. Es

ist eine Anlaufstelle für schwerstkranke und sterbende Menschen im nördlichen Landkreis. Sie werden auf ihrem letzten Lebensweg ärztlich/pflegerisch betreut und zusammen mit ihren Angehörigen psychologisch begleitet. Wir sind stolz darauf, dass Bruchsal nach Ettlingen zweite Standortkommune im Landkreis Karlsruhe für ein Hospiz geworden ist. Wir sind ebenso stolz auf das, was in der Tunnelstraße entstanden ist. Das ansprechende Gebäude mit seiner Einrichtung, der guten Aufteilung der Räumlichkeiten und der Außenanlage, die ebenfalls im Oktober fertiggestellt wird, bietet die besten Voraussetzungen, damit sich die Menschen, die auf ihrem letzten Weg sind, zu Hause fühlen. Um ein solches Projekt wie das Hospiz umsetzen zu können, braucht es eine Vielzahl von Akteur/-innen. Es braucht eine Organisation wie Arista, die Erfahrung mit der Ausführung hat. Es braucht politische Entscheidungsträger/-innen, die mit klaren Mehrheiten die richtigen Weichen stellen. Es braucht eine Nachbarschaft, die sich durch eine solche Baumaßnahme nicht gestört fühlt. Und es braucht viele Spender/-innen – Unternehmen, Einrichtungen, Institutionen und Privatpersonen. Denn ein Großteil der Finanzierung muss durch Eigenmittel vom Hospizverein er-

folgen. Ich danke allen, die zur Realisierung beigetragen haben, egal in welchem Bereich und in welcher Form. Wir haben gemeinsam etwas ganz Wichtiges für die Versorgung der Bürger/-innen in Bruchsal und der Region geschaffen.

Am kommenden Montag steht ein weiteres zentrales Thema für die Versorgung der Bruchsaler/-innen auf der Tagesordnung. Auch beim dritten Energieforum geht es wieder um die Frage, wie wir die Energiewende erfolgreich umsetzen können. Diesmal steht das Thema Windenergie im Vordergrund und ganz konkret die vom Regionalverband veröffentlichte Suchraumkulisse. Der Regionalverbandsdirektor wird ebenso informieren und für Fragen bereit stehen wie Vertreter/-innen der Stadtverwaltung. Vor allem ist ausreichend Zeit für Ihre Wortbeiträge und den Austausch eingeplant. Ich lade alle Bruchsaler Bürger/-innen ganz herzlich nach Heidelberg ein. Besuchen Sie das dritte Energieforum, informieren Sie sich und kommen Sie mit uns ins Gespräch.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Eröffnung Hospiz Arista Nord – „Hier sind Menschen willkommen“

In der vergangenen Woche konnte das neue Hospiz Arista-Nord in der Bruchsaler Tunnelstraße offiziell eingeweiht werden. Die Architektur solle ausdrücken „Hier sind Menschen willkommen!“ sagte die bauausführende Architektin Alexandra Beer. Sie nannte allerdings die Planungs- und Bauzeit einen „Marathonlauf mit Hindernissen“.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick dankte allen Beteiligten, dass sie die notwendige Ausdauer aufgebracht hätten, um diesen Lauf zu Ende zu führen. Sie dankte insbesondere Helma Hofmeister-Jakubeit, der bisherigen Geschäftsführerin, für ihre Initiative und Energie, die bereits zum Hospiz in Ettlingen geführt hätten und jetzt auch zur neuen Einrichtung in Bruchsal. Der Standort sei bewusst gewählt, inmitten eines gewachsenen Wohngebietes und mit guter Erreichbarkeit. Die Stadt Bruchsal und der Gemeinderat haben das Projekt entscheidend unterstützt mit dem Grundstück, das sie im Erbbaurecht mit vermindertem Erbbauzins zur Verfügung gestellt haben. „Existentielles, wie das Ende des Lebens, gehört in die Mitte der Gesellschaft. Es darf nicht an den Rand geschoben und ausgeklam-



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick dankte allen Beteiligten für die notwendige Ausdauer Foto: PRIK

mert werden“, sagte die Oberbürgermeisterin. Landrat Dr. Christoph Schnaudigel beschrieb die Hindernisse des Marathonlaufes, die eine verzögerte Zielankunft bewirkt hätten: die Corona-Pandemie, die massive Einschnitte mit sich gebracht hatte, der außerordentliche Preisanstieg, der das ganze Projekt verteuert hat und der Fachkräftemangel im Baugewerbe. Ein drittes Hospiz für den Landkreis soll in Karlsruhe entstehen. „Wir bereiten derzeit den Bau vor“, sagt Bürgermeisterin Bettina Lisbach für die Stadt Karlsruhe.

Eberhard Oehler, Vorsitzender des Fördervereins Hospiz, konnte neben den bereits Genannten auch die ehemalige Regierungspräsidentin Gerlinde Hämmerle begrüßen. Er deutete den Zusatz „i. R.“ mit „stets in Rufweite“ und dankte ihr für ihr unermüdliches Engagement in der Hospizarbeit.

Der katholische Dekan Lukas Glocker und die evangelische Dekanin Ulrike Trautz segneten die neue Einrichtung und die dort tätigen Menschen in ökumenischer Verbundenheit.

Das neue Hospiz bietet in wohnlich eingerichteten Zimmern Platz für acht Gäste. Weiterhin hat das Palliativ-Care-Team hier seine Basisstation. Und auch der Ökumenische Hospizdienst bekommt hier sein neues Zuhause. Professor Johannes Jakubeit, der planende Architekt, übergab offiziell die Schlüssel an diese drei Nutzer. Neben der Pflege können im neuen Hospiz auch Beratung und Schulung in einem eigenen Seminarraum angeboten werden. Mit zwei „Offenen Wochenenden“ wird sich das neue Hospiz im Oktober vorstellen. Die Termine haben sich nach hinten verschoben und werden noch bekannt gegeben.

Anmeldungen zu Stadtwerke-Kursen im SaSch! seit dieser Woche

Anfänger-Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene sowie Aquafitnesskurse starten wieder im Oktober

Gute Nachrichten aus dem SaSch! Die Stadtwerke starten Anfang Oktober wieder mit ihrem Kursprogramm im SaSch!-Hallenbad. Dieses beinhaltet sowohl zwei Anfänger-Schwimmkurse für Kinder als auch einen Anfänger-Schwimmkurs für Erwachsene sowie fünf Aquafitnesskurse.



Seit Dienstag laufen bereits wieder die Anmeldungen zu den Schwimm- und Aquafitnesskursen der Stadtwerke, die im Oktober beginnen
Foto: tw | SWB

Die Kurse gehen jeweils über zehn Einheiten. In den Herbstferien, 30. Oktober bis einschließlich 3. November, finden keine Kurse statt!

Anmeldungen zu allen Kursen sind ab Mittwoch, 20. September, 9:00 Uhr unter der Telefonnummer (072 51) 706-255 möglich.

Das **Stadtwerke-Kursangebot im SaSch!** sieht wie folgt aus:

Anfänger Kinder

Kursbeginn: Montag, 9. Oktober
Kurszeit(en): 14.30 bis 15.15 Uhr sowie 15.30 bis 16.15 Uhr
Kursgebühr: 100,- Euro pro Kind, Eintritt inkl.
Wichtig: Mindestalter 5 ½ Jahre bei Kursbeginn!

Anfänger Erwachsene

Kursbeginn: Donnerstag, 12. Oktober
Kurszeit: 18 bis 18.45 Uhr
Kursgebühr: 60,- Euro, zzgl. Gruppeneintritt

Aquafitness

Kursbeginn: Dienstag, 10. Oktober
Kurszeit: 10.30 bis 11.15 Uhr
Kursgebühr: 60,- Euro, zzgl. Gruppeneintritt

Kursbeginn: Mittwoch, 11. Oktober
Kurszeit: 19.45 bis 20.30 Uhr sowie 20.45 bis 21.30 Uhr
Kursgebühr: 60,- Euro, zzgl. Gruppeneintritt

Kursbeginn: Donnerstag, 12. Oktober
Kurszeit: 19 bis 19.45 Uhr / 20 bis 20.45 Uhr
Kursgebühr: 60,- Euro, zzgl. Gruppeneintritt

Abstand wahren zur Deeskalation von Konfliktsituationen

Bruchsaler Budoclub trainierte das Bäderpersonal, um körperliche Auseinandersetzungen möglichst zu vermeiden

Im Sommer 2023 war es im Bruchsaler SaSch!-Freibad zu unschönen Handgreiflichkeiten zwischen der Beckenaufsicht und einem Badegast gekommen. Nach dem Zwischenfall kamen Stadtwerke-Chef Eberhard Oehler und die Bäderleitung mit dem 1. Bruchsaler Budoclub e.V. ins Gespräch. 1. Vorstand Werner Dietrich, der u.a. Selbstverteidigungskurse leitet, realisierte zeitnah eine Schulung für das Stadtwerke-Bäderpersonal.

Diese fand am 11. und 18. September zusammen mit Gewaltschutztrainerin Simone Vollweiler statt. Die Teilnehmenden lernten, wie sie sich aus einer Situation, in der sie festgehalten werden, wieder lösen und gegen Schläge schützen können, um Verletzungen zu minimieren. Ziel war es, die Teilnehmenden für derlei Situationen zu sensibilisieren, ihnen durch wiederholtes Üben Handlungsmuster mitzugeben. Dietrich, der sich seit 52 Jahren in der Kampfkunst des Karate übt und 30 Jahre im Polizeidienst tätig war, erklärte den Sinn des Angebots so: „Es geht um Situationsplanung und Situationssteuerung sowie um Verletzungsminimierung – bei sich selbst, wie auch beim Gegenüber“. Hier ist ein situatives Gespür gefragt. Dietrich weiß: „Die Situation entscheidet sich in der Berührung!“ Das Credo des Budoclubs lautet: „Abstand!“ Ziel ist es, den Konflikt möglichst nicht körperlich zu lösen. Darüber hinaus gelte es, mit Bedacht zu (re-) agieren,



Werner Dietrich (im blauen Poloshirt) demonstriert, wie man einen Bäderkollegen oder einen Badegast mit wenigen Griffen aus einer Konfliktsituation herausnimmt und so wieder für den nötigen Abstand sorgt.
Foto: tw | SWB

Emotionen möglichst außen vor zu lassen. Eng werde es vor allem dann, wenn es zu Berührungen komme. So weit sollte man es aber gar nicht erst kommen lassen: „Wir machen Übungen zum Abstand, den man halten, aber auch explizit beim Gegenüber einfordern soll. Außerdem gilt es, dem Blick standzuhalten wie auch den Blickkontakt zu halten, denn gewaltbereite Personen legen es darauf an, dass man hier Schwäche zeigt.“ Lege der Badegast fortgesetztes aggressives Verhalten an den Tag, solle ihn das Bäderpersonal unmissverständlich zum Verlassen des Bades auffordern. Beim

Anschluss termin standen der Umgang mit Personengruppen, entschlossenes Pfeifen, die richtige Ansprache, die erforderliche Körpersprache und ein sicheres Auftreten im Mittelpunkt. Fazit: Der nötige Abstand und eine unmissverständliche Kommunikation in einem der Situation angemessenen Ton sind die besten Voraussetzungen dafür, Konflikte zu deeskalieren und körperliche Auseinandersetzungen gar nicht erst entstehen zu lassen.

Infos zum 1. Bruchsaler Budoclub e.V. auf www.bruchsalerbudoclub.de

Artikel: tw|SWB

Widerspruch gegen Melderegisterauskünfte in besonderen Fällen

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die betroffene Person hat nach § 50 Absatz 5 Bundesmeldegesetz (BMG) das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der

Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem

100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Wer von diesen Widerspruchsrechten Gebrauch machen will, wird gebeten, dies der Stadtverwaltung Bruchsal, Bürgerbüro (Meldebehörde), Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Otto-Oppenheimer-Platz 5, schriftlich mitzuteilen.

Der Widerspruch kann auch bei allen Verwaltungsstellen und der Info-Zentrale im Rathaus am Marktplatz, Kaiserstr. 66 abgegeben werden.

Ein erneuter Antrag ist nicht erforderlich, wenn bereits von den Widerspruchsrechten Gebrauch gemacht wurde.

Bruchsal, 12.09.2023

Bürgeramt

Abt. I Bürgerservice und Wahlen
Meldebehörde

Sie möchten mehr über Bruchsal erfahren?

Dann schauen Sie auf unsere Homepage www.bruchsal.de

Stadt Bruchsal
- Bürgerbüro -
Otto-Oppenheimer-Platz 5
76646 Bruchsal

Antrag auf Sperrvermerke (Übermittlungssperren)

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Straße und Wohnort:

Für Rückfragen, tel. Erreichbarkeit:

Gemäß den §§ 36/42/50 Bundesmeldegesetz (BMG) wünsche ich

- keine Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (Name, Vorname, Anschrift, Datum, und Art des Jubiläums),
- keine Urkundenanforderung beim Staatsministerium bei Alters- oder Ehejubiläen (Urkundenanforderungssperre - § 12 MVO),
- keine Nutzung oder Weitergabe meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift, Tod) an Parteien, Wählergruppen und Träger von Wahlvorschlägen.
Zusätzlich bei Unionsbürgern (§ 2 Abs. 3 BW AGBMG):
Keine Nutzung meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift, Staat, Tod) für die Zusendung von Informationen der Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen,
- keine Datenübermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr (bis 18. Lebensjahr),
- keine Veröffentlichung meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift) in Adressbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken,
- keine Datenübermittlung an die öffentlich-rechtliche Religionsgemeinschaften, soweit die Daten nicht für Zwecke der Steuererhebung benötigt werden. Diese Sperre gilt nur für Familienmitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören.

Hinweis: Sofern Ihre Daten gemäß § 42 BMG an die öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaften übermittelt werden, können Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten durch die Kirche beim zuständigen Pfarramt widersprechen.

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Datum

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Das war das Herbstfest in Bruchsal



Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Sie wollen Zeit sinnvoll nutzen? Der Bundesfreiwilligendienst bietet die Chance, sich in verschiedenen Bereichen für das Allgemeinwohl zu engagieren und dabei praktische Erfahrungen zu sammeln.

Ihr Einsatz ist gefragt!

Wir stellen ab **1. November 2023** mehrere Plätze für den

Bundesfreiwilligendienst (m/w/d)

zur Verfügung.

„Durch den BFD weiß ich, was ich später machen will und freue mich schon auf Studium und Berufsleben.“

Antonia

Wer kann einen Bundesfreiwilligendienst absolvieren?

Alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben, können sich im Bundesfreiwilligendienst engagieren: Junge Menschen nach der Schule, Menschen in mittleren Jahren und Seniorinnen und Senioren. Es ist somit ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig für die Gemeinschaft einzusetzen.

Das sind die Tätigkeitsbereiche:

- Ordnungsamt - bei der **Feuerwehr**
- Amt für Bildung und Sport - in einer **Ganztageschule:**
 - Dietrich-Bonhoeffer-Schule Heidelberg
 - Johann-Peter-Hebel-Schule Bruchsal
 - Joß-Fritz-Schule Untergrombach
 - Konrad-Adenauer-Schule Bruchsal
 - Pestalozzischule Bruchsal
 - Stirumschule Bruchsal



Sie interessieren sich für den BFD und haben Fragen zum Bewerbungsverfahren und den Einsatzmöglichkeiten? Dann melden Sie sich bei Frau Vanessa Mail (Telefon 07251/79-231) vom Personal- und Organisationsamt.

Sie hilft Ihnen gerne weiter.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.bruchsal.de/stellenangebote.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote





Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.

Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Organisator/-in (m/w/d)

(bis Besoldungsgruppe A 12 bzw. Entgeltgruppe 11 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2023-0155** –

Bewerbungsschluss: 15. Oktober 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Organisations- und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, Beratung der Fachämter in Aufbau- und Ablauforganisation, insbesondere im Hinblick auf Digitalisierung, Geschäftsprozessoptimierung und Effizienzsteigerung, die Leitung und Mitarbeit in Organisations- und Digitalisierungsprojekten sowie Stellenbewertungen.

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) im Bereich Datenschutz in Teilzeit (19,5 Wochenstunden)

– **Stellenkennziffer 2023-0145** –

Bewerbungsschluss: 15. Oktober 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem das Bearbeiten von Einzelanfragen zum Datenschutz aus den Fachbereichen sowie die Unterstützung der Fachbereiche bei der Erstellung und Fortführung der Verarbeitungsverzeichnisse und der technisch-organisatorischen Maßnahmen.

Ingenieur/-in (m/w/d) Fachrichtung Landschaftsarchitektur/Landschaftspflege

(bis Entgeltgruppe 11 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2023-0149** –

Bewerbungsschluss: 1. Oktober 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Umsetzung von Konzepten und Pflegeplänen des innerstädtischen Biotopverbundkonzeptes, die Planung und Realisierung des Verkehrsgrüns an städtischen Straßen sowie die Umgestaltung von städtischen Grünflächen unter Berücksichtigung von Biodiversitätsgesichtspunkten.

Leitung (m/w/d) des Sachgebiets Bürgerservice

(bis Entgeltgruppe 8 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2023-0126** –

Bewerbungsschluss: 1. Oktober 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem das Erstellen von Dienstplänen für die Mitarbeitenden des Bürgerbüros, die Durchführung von Bereinigungen im Meldesystem für das Bürgerbüro und die Verwaltungsstellen, Auswertungen aus dem Einwohnermeldeprogramm sowie die Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten und Wohnsitzüberprüfungen.

Mitarbeiter/-in (m/w/d) für den Gemeindevollzugsdienst

– **Stellenkennziffer 2023-0120** –

Bewerbungsschluss: 1. Oktober 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Überwachung des ruhenden Verkehrs, Geschwindigkeitsmessungen mit eigenem Messfahrzeug und Dienstleister, die Betreuung stationärer Geschwindigkeits- und Rotlichtüberwachungsanlagen sowie Nachermittlungen für andere Bußgeldbehörden.

Meister/-in (m/w/d) im Bereich Elektrotechnik

– **Stellenkennziffer 2023-0153** –

Bewerbungsschluss: 22. Oktober 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten an technischen Anlagen und Einrichtungen einschließlich der erforderlichen Materialbeschaffung für Montage und Service, Prüfleistungen mit eigenen Messgeräten, das Verändern von Schaltzeiten sowie Soll- und Grenzwerten, die Abnahme und Prüfung der Installationen und Montage vor Ort sowie die Protokollierung, Übergabe und Einweisung der Nutzer.

Schreiner/-in (m/w/d)

– **Stellenkennziffer 2023-0139** –

Bewerbungsschluss: 8. Oktober 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Schreinerarbeiten an Gebäuden, Möbeln und Einbauteilen, Reparatur und Erstellung von Holzkonstruktionen an Gebäuden und Bauwerken sowie die Wartung und Reparatur von Spielgeräten auf Kinderspielflächen.

Technische Fachkräfte (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal: Elektroniker/-in Betriebstechnik Fachkraft für Abwassertechnik

– **Stellenkennziffer 2023-0118** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören beim Elektroniker/-in Betriebstechnik unter anderem die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs sowie die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen. Bei der Fachkraft für Abwassertechnik gehören beispielsweise die Betreuung von verfahrenstechnischen Anlagen der Abwasserreinigung und Schlammbehandlung sowie die Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen zu den Tätigkeiten.

Gärtner/-innen (m/w/d)

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2023-0078** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, das Schneiden und Pflegen von Gehölzen, Stauden und Formschnitthecken sowie die Unterhaltung von Ausstattungsgegenständen.

Teamleitungen (m/w/d) für die Ganztageschulen in Teilzeit (ca. 19,5 Wochenstunden)

(bis Entgeltgruppe S 8 a TVöD)

– **Stellenkennziffer 2023-0122** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören unter anderem die Anleitung und Unterstützung des Betreuungspersonals, die Gestaltung des Betreuungsangebots sowie die Organisation der Abläufe vor Ort, einschließlich Leitung von Dienstbesprechungen, Erstellung von Dienstplänen, Beschaffung von Arbeitsmaterialien und Dokumentation von Gesprächen.

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (sieben bis zwölf Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2023-0002** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört unter anderem die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 26. September 2023, um 17.00 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

Tagesordnung:

- 1 Bekanntgabe der
 - a) in der Gemeinderatssitzung am 25.07.2023 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 - b) gem. § 37 Abs. 1 GemO gefassten Beschlüsse einfacher Art im elektronischen Verfahren
- 2 Vorstellung Intendant Badische Landesbühne
- 3 Masterplan Erneuerbare Energien Windenergie: Suchraumkarte des Regionalverbands – Information und Stellungnahme der Verwaltung 213/2023
- 4 Überarbeitung der Leistungen und Förderung des ehrenamtlichen Engagements in der Stadt Bruchsal – Zwischenbericht und 2. Anpassung der Richtlinien zur Förderung von Vereinen, Initiativen, Organisationen, Veranstaltungen und Projekten (Förderrichtlinien) 243/2023
- 5 Förderrichtlinien; hier: Sonderregelungen zur Förderung des Kulturrings Bruchsal, des Kunstvereins Damianstor und des Heimatvereins Untergrombach 242/2023
- 6 Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Golfanlage Hinterer Schwabberg – Änderung 1“, Gemarkung Bruchsal 214/2023
 - Konzeption zur Entwicklung der Golfanlage
 - Antrag auf Einleitung des Verfahrens für einen ersten Realisierungsabschnitt gemäß § 12 Abs. 2 BauGB durch den Vorhabenträger
 - Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
- 7 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Alte Siemensiedlung / Unterer Schlossgarten“, Gemarkung Bruchsal 211/2023
 - Satzungsbeschluss
- 8 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften Bleichweg 241/2023
 - Abweichung vom städtebaulichen Vertrag Projekt Bleichweg/Wilderichstraße
 - Aufhebung der Erhöhung der Stellplatzpflicht
- 9 Naturschutzgebiet Saalbachniederung 226/2023
 - Anhörung Träger öffentlicher Belange
- 10 Antrag der CDU-Fraktion auf Rücknahme der Beschlüsse für die baulichen Geschwindigkeitsbremsen 229/2023
- 11 Feststellung Jahresabschluss 2022 – Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH 184/2023
- 12 Feststellung Jahresabschluss 2022 – Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH 179 / 2023
 - Entlastung des Aufsichtsrats
- 13 Feststellung Jahresabschluss 2022 – Bruchsaler Stadtentwicklungs-GmbH & Co. KG i.L. 182/2023
- 14 Feststellung Jahresabschluss 2022 - Bruchsaler Stadtentwicklungs-GmbH & Co. KG i.L. – Entlastung des Beirats 178/2023
- 15 Feststellung Jahresabschluss 2022 – Bruchsaler Stadtentwicklungs- und Verwaltungs-GmbH i.L. 183/2023
- 16 Feststellung Jahresabschluss 2022 – Bruchsaler Stadtentwicklungs- und Verwaltungs-GmbH 177/2023
 - Entlastung des Aufsichtsrats i.L.
- 17 Satzung über die Erhebung der Grundsteuer und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) 200/2023
- 18 Organisation und Verwaltung der Jagdgenossenschaft Bruchsal sowie Festlegung der Pachtrahmenbedingungen 230/2023
- 19 Parkplätze Fritz-Erler-Straße 60/2023
 - Vorstellung der Planung

- 20 Regenüberlauf Bachstraße, Kläranlage und Außenliegende HW und RÜB, Neubau und Erneuerung der E-/MSR-Technik 232/2023
 - Erhöhung des Auftrags an Fa. Eliquo Stulz GmbH in Grafenhausen
- 21 Generalsanierung Albert-Schweitzer-Realschule und Pestalozzi-Förderschule Haushaltsvorgriff 223/2023
- 22 Neubau 5-gruppiger Kindergarten in Untergrombach 236/2023
 - Beauftragung von Nachtragsleistungen
 - Haushaltsvorgriff zur Ausfinanzierung
- 23 Entsorgung Bodenaushub Konrad-Adenauer-Schule 212/2023
 - Vergabe der Entsorgungsleistungen
- 24 Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 25.07.2023 und des Ortschaftsrates Büchenau am 26.06.23, Heidelberg 27.06.23, 20.07.23, Helmsheim 19.07.23, Obergrombach 28.06.23, 19.07.23, Untergrombach 24.05.23 und 28.06.23
- 25 Mitteilungen und Anfragen

Bruchsal, 15.09.2023

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Baustellen in Bruchsal

Vollsperrung der Theodor-Storm-Straße in Höhe Hausnummer 17

Auf Grund von Arbeiten an der Wasserversorgung und Kanalisation wurde die Theodor-Storm-Straße in Höhe Hausnummer 17 seit Montag, 18. September voll gesperrt.

Ein Durchgang für zu Fuß Gehende an der Arbeitsstelle ist möglich. Die Arbeiten dauern voraussichtlich zwei Wochen.

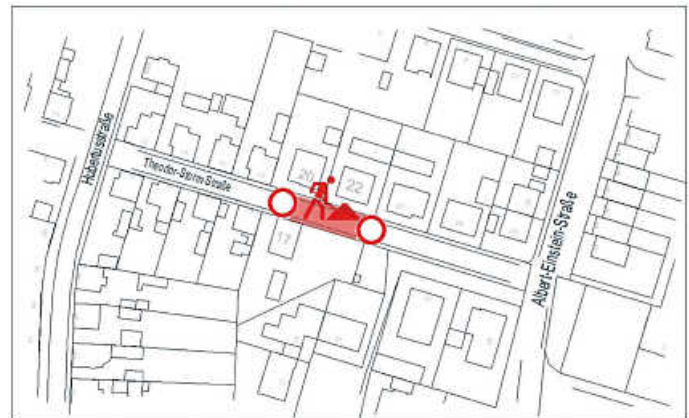


Foto: Straßenverkehrsbehörde

Aus dem Jugendgemeinderat

Party im September

Präventionsparty am 30. September im HdB ab 13 Jahren mit Beats von DJ Lukas Weiß, Mocktail-Bar und Alkoholbrillen-Parcours



Foto: Pixabay

Standesamtliche Mitteilungen

Trauungen

16. Juni

Anja Fischer geb. Ackermann und Dr. med. Marius Fischer

12. September

Silke Merle geb. Wagner und Alfred Paul Dieter Merle

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

10. September

Otto Weber

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

20. September

Kuhn, Siegfried

80 Jahre

23. September

Kunle, Gabriele

101 Jahre

Ulrich, Michael

70 Jahre

24. September

Henn, Kurt Heinrich

90 Jahre

Eckler, Reinhold Walter

70 Jahre

25. September

Butz, Helga

85 Jahre

Hoppmann, Erna

80 Jahre

Riffel, Hubert

70 Jahre

Simon, Werner Rudolf

70 Jahre

26. September

Lic, Dragutin

75 Jahre

27. September

Wilhelm, Inge Luise

85 Jahre

Ihle, Priska Veronika

85 Jahre

Hirsch, Peter

75 Jahre

Schlindwein, Leopold Rudolf

70 Jahre

Zumbach, Helga

70 Jahre

28. September

Schlindwein, Brigitte Maria

70 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Hochzeitsjubiläen

Diamantene Hochzeit

Am 26. September feiern Anita und Franz Braun diamantene Hochzeit.

Zu diesem besonderen Tag alles erdenklich Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Stadtwald Bruchsal

Ab sofort kann Brennholz nur noch über folgende E-Mail-Adresse: brennholz@bruchsal.de bestellt werden. Zusätzlich kann dies auch telefonisch während der Sprechstunde am jedem Donnerstag in der Zeit von 16 bis 17 Uhr erfolgen. Die Telefonnummer lautet (072 51) 51 88. Bitte bei der Bestellung Name, Adresse, Telefon und die gewünschte Holzmenge angeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Stadtwald Bruchsal nur mit gültigem Motorsägenschein, Bio-Kettenöl, Sonderkraftstoff und der vollständigen persönlichen Schutzausrüstung Holz aufgearbeitet werden darf.

Delegation aus dem Bruchsaler Rathaus auf der BUGA

„Wir haben bei unserem Besuch auf der BUGA eine Vielzahl von Impulsen für die Umsetzung der Schwerpunktthemen Nachhaltigkeit, Umwelt- und Klimaschutz erhalten. Unser Resümee: Die BUGA in Mannheim ist weit mehr als eine reine Gartenschau. Sie präsentiert zukunftsorientierte Lösungsansätze für die großen Herausforderungen unserer Zeit“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.



Foto: PRIK

Es war ein heißer Tag, an dem sich die Oberbürgermeisterin und Bürgermeister Andreas Glaser zusammen mit einer 16-köpfigen Delegation aus dem Bruchsaler Rathaus auf den Weg zur BUGA machten. Vor allem die Mitarbeiter/-innen aus dem Stadtplanungsamt und dem Bauamt hatten sich für die Exkursion nach Mannheim angemeldet. Aus gutem Grund, liegt der Fokus der BUGA doch auf den Themen Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz sowie Stadtentwicklung. Die Basis des Konzeptes bilden die 17 Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, SDGs) der Vereinten Nationen, die in einzelnen Bereichen auf dem BUGA-Gelände dargestellt, gestaltet und visualisiert sind und so mit Leben gefüllt werden.

„Die BUGA bietet uns die Chance, sich als vielfältige, innovative, zukunftsorientierte Stadt zu präsentieren, die sich wichtiger globaler Themen annimmt. Sie ist bedeutsam für den Transformationsprozess unserer Stadt und ein zentrales Stadtentwicklungsprojekt mit klarem Fokus auf globalen Nachhaltigkeitsthemen, die lokal umgesetzt werden“, so Oberbürgermeister Christian Specht. Die umfangreiche Führung des Mannheimer Stadtoberhauptes für die Bruchsaler Delegation wurde nicht nur dazu genutzt, Einblicke hinter die Kulissen zu geben, sondern auch, um sich miteinander auszutauschen – über die stetig wachsende Zahl an Aufgaben, die auf die Kommunen übertragen werden.

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 – MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!



Wehrerfassung

Gemäß § 36 Absatz 2 Bundesmeldegesetz in Verbindung mit § 58 Absatz 1 des Soldatengesetzes darf die Meldebehörde dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31. März folgende Daten

Neues aus dem Bürgerbüro

über Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Folgejahr das 18. Lebensjahr vollenden, übermitteln:

- Familienname
- Vorname
- aktuelle Anschrift

Die Weitergabe der Daten an das Bundesamt für Wehrverwaltung dient dem Zweck der Übersendung von Informationsmaterial.

Eine Datenübermittlung unterbleibt, wenn dieser gemäß § 36 Absatz 2 Bundesmeldegesetz widersprochen wird.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift an das Bürgerbüro, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 in 76646 Bruchsal oder die für den jeweiligen Stadtteil zuständige Verwaltungsstelle zu richten.

Bruchsal, 15.09.2023

Bürgeramt

Abt. I Bürgerservice und Wahlen

Meldebehörde

NAIS – Neues Altern in der Stadt



Qigong im Schlossgarten

Eine liebgewonnene Tradition im sommerlichen Terminkalender sind die Qigong-Termine im Schlossgarten. Diese finden wieder bis Oktober wöchentlich an Sonntagen von 10 bis 11 Uhr statt, in Kooperation mit der Stadt Bruchsal und der NAIS-AG1 „Ernährung, Bewegung und Entspannung“ unter der Leitung der Sprecherin Helga Jannakos, die dieses kostenfreie Angebot durchführt.

Man kann diese Möglichkeit nutzen, um sich, seinem Körper und Geist viel Gutes zu tun und um Kraft zu tanken für seinen Alltag. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Familienfreundliches Bruchsal

Generationenhaus

Angebote/Termine September

Montag, 25. September, 15 Uhr:

Wellness für die Seele – Achtsamkeit im Alltag mit Elisabeth Dirks

Dienstag, 26. September, 14.30 Uhr:

Spielenachmittag mit Marianne Vogel und Günter Hahn

Donnerstag, 28. September, 10 Uhr:

Gymnastik – Fit für den Tag mit Renate Mohr

Freitag, 29. September, 15 Uhr:

Jahreszeiten-Kaffee-Literatur-Nachmittag mit Annemarie Lebert

Alle Angebote sind kostenlos – ohne Anmeldung, mit barrierefreiem Zugang.

Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung in Bruchsal

Im Generationenhaus der Stadt Bruchsal, Stadtgrabenstraße 25, finden mit vorheriger Terminvereinbarung Beratungstermine der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg statt.

Bitte beachten Sie, dass keine Anträge gestellt werden können.

Die Beratungen finden jeden Donnerstag von 8.20 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 15.20 Uhr statt.

Die Termine vereinbaren Sie bitte über die Rufnummer (07 21) 825-115 43.

Aus den Schulen

Heisenberg-Gymnasium



Mit Muckis, Kondition und Geschicklichkeit

„Er schweiß zusammen, stärkt die (Schul-)Gemeinschaft und offenbart auch mal ganz andere Seiten der Schülerinnen und Schüler!“ Für HBG-Schulleiter Manuel Sexauer ist der Sporttag kurz vor den Sommerferien längst zum festen Bestandteil eines Schuljahres geworden. Sämtliche Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen fünf bis neun sowie elf betätigten sich dabei sportlich und lernen unter-

schiedlichste Disziplinen kennen. „Ohne das große Engagement unseres sportaffinen Kollegiums unter Federführung von Marion Fell wäre dieses Mammutprogramm auch 2023 nicht zu stemmen gewesen“, betonte Sexauer.

Traditionsgemäß fanden im Stadion des 1. FC Bruchsal für die Klassen fünf und sechs die Bundesjugendspiele statt. Auf dem gegenüberliegenden Rasenplatz ging es derweil beim Fußball hoch her, wo nicht nur – wie bei allen weiteren Sportarten – die Stufen sieben bis elf, sondern auch die fußballverliebten Lehrkräfte Konstantin Waldherr und Christoph Engelsberger ihre technischen Finessen unter Beweis stellten. Eoin Corbett, Englisch-Sprachassistent aus Irland und im Zweitberuf Tennislehrer, nahm zusammen mit Lukas Ziegler die Freundinnen und Freunde des „weißen Sports“ unter seine Fittiche.

Auf dem benachbarten Hockeyplatz der TSG Bruchsal drehte sich alles um die sogenannte „Pigskin“ (Schweinhaut), den im American Football verwendeten ovalen Ball. Die HBG-Lehrer Daniel Wurth und Lukas Betzler hatten sich dazu mit Stefan Geider, dem Jugendwart der Bruchsal Rebels, zusammengetan, der die interessierten Jugendlichen zusammen mit seinem Trainerteam in die Geheimnisse einer der beliebtesten Sportarten der USA einführte. Im SaSch!-Freibad war indessen beim Wasserball ebenso gute Kondition gefragt wie beim Beachvolleyball. Umso beliebter war das mobile „Projektcafé“ mit seinem breiten Angebot an Sandwiches, Obstbechern, Eis, Waffeln und natürlich kühlen Getränken.



Bouldern in Karlsruhe

Foto: HBG

Einblicke in höchst unterschiedliche Bewegungsformen erhielt die Schülerschaft des HBG auch außerhalb des Bruchsaler Sportzentrums. So schwangen rund ein Dutzend Jugendliche in der Forster Waldseehalle das Tanzbein, während beim Bouldern in der Halle Steil in Karlsruhe neben „Muckis“ auch ein gehöriges Maß an Geschicklichkeit gefragt war. Letzteres galt auch für die Jugendlichen am Philippsburger Rheinufer, die sich zusammen mit Marion Fell, Yuri Bayat und Nicola Skoda, Mutter dreier HBG-Kinder und Jugendwartin beim SKC Philippsburg, beim Kanupolo amüsierten. hb

Stirumschule



Hurra, ich bin ein Schulkind ...

Einschulungsfeiern von 128 Schulanfänger/-innen!

Wieder einmal war es so weit. Am Freitag, den 15. September wurden fünf erste Klassen der Stirumschule sowie eine Klasse der Pestalozzischule SBBZ FS Lernen eingeschult.



Die Begeisterung war groß!

Foto: D. Busch

Mit dem „Schulanfänger-Rock“ wurden die Erstklässler von den zweiten Klassen bei der Feier in der Sporthalle begrüßt. Im Anschluss wurde zur Begeisterung der Zuschauer ein Anlaut-Rap vorgeführt.

Die Klassenlehrkräfte der ersten Klassen riefen dann ihre Schülerinnen und Schüler auf die Bühne, wo sie von den Zweitklässlern eine Medaille mit dem Klassentier überreicht bekamen. Als die zweiten Klassen sich mit einem „Herzlich willkommen an der Stirumschule“ verabschiedet hatten, folgte die Begrüßung durch Schulleiterin Frau Blank, die den frischgebackenen Erstklässlern als wichtigste Personen dieses Tages einen guten Start wünschte.

Danach ging es zur ersten Unterrichtsstunde ins Klassenzimmer. Mit einem neu gelernten Lied im Kopf, einer Hausaufgabe im Schürzen und strahlenden Gesichtern wurden die Erstklässler später wieder zu ihren Eltern auf den Schulhof gebracht, die sich am Verkaufsstand des Fördervereins, der von der Klasse 3a betreut wurde, mit Essen und Trinken versorgt hatten.

Auch in diesem Jahr hatte der Förderverein jedem Schulanfänger ein Schul-T-Shirt geschenkt. Dieses trugen viele Kinder gerne. Vielen Dank hierfür!

Wir danken außerdem dem gesamten Stirum- und Pestalozziteam incl. den Sekretärinnen und dem Hausmeister, Herrn Gauder, für die großartige Unterstützung an diesem Tag.

Bald haben die 128 Schulanfänger/-innen ihre erste Woche geschafft und haben sicher viel zu erzählen.

M. Ringshauser und S. Behrens

Pestalozzische Schule Bruchsal



Umbruch an der Pestalozzische Schule

An der Pestalozzische Schule in Bruchsal weht seit diesem Schuljahr ein neuer Wind. Nach der Pensionierung unserer ehemaligen Schulleiterin Susanne Hirsch ist Jasmin Förster seit dem 1. August ihre Nachfolgerin. Zwei Jahre fungierte Frau Förster bereits als Konrektorin und bekleidet nun seit dem 1. August das Amt der Rektorin.

Frau Förster studierte in Heidelberg Sonderpädagogik mit den Förderschwerpunkten, Pädagogik der Lernförderung und Sprachbehindertenpädagogik. Im Anschluss an ihr Referendariat blieb Frau Förster der Pestalozzische Schule erhalten. Nach zwei Jahren im Schuldienst wagte sie den nächsten Schritt und bewarb sich auf die Funktionsstelle Konrektorat. In den letzten beiden Jahren durfte sie bereits viel Einblick in die verschiedenen Tätigkeitsfelder einer Schulleitung gewinnen und hier Aufgaben ausführen. Nun, nach der Pensionierung unserer Schulleiterin Frau Hirsch, war das nächste Ziel in greifbarer Nähe – das Rektorat.

„Die Pestalozzische Schule ist für mich eine Herzensangelegenheit und eine Schule, für dich ich brenne und alles geben werde. Mein Beruf ist für mich Berufung und Leidenschaft, die ich gerne teile.“ Mit diesen Worten startete Frau Förster in die erste Konferenz im neuen Schuljahr.

Frau Förster übernahm bereits als Jugendliche im Sport viel Verantwortung und war viele Jahre als Handballtrainerin tätig. Durch den Sport konnte sie Werte des Zusammenhaltes verinnerlichen und Erfahrungen im Umgang mit Menschen sammeln.

Das gesamte Team der Pestalozzische Schule gratuliert Frau Förster recht herzlich und freut sich auf das neue Schuljahr 2023/2024 unter neuer Leitung.



Abschiedsfeier Susanne Hirsch

Foto: Christian Krämer

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne

BADISCHE
LANDESBÜHNE

Beziehungskomödie „Die Niere“ von Stefan Vögel an der Badischen Landesbühne

Die letzte der vier Eröffnungspremieren der Spielzeit 2023/24 ist die Beziehungskomödie „Die Niere“ von Stefan Vögel. Premiere ist am 23. September, 19.30 Uhr im Hexagon des Stadttheaters. Die Regie übernimmt Fabian Alder.

Der Architekt Arnold hat sein bisher größtes Projekt an Land gezogen: Er soll den Diamond-Tower in Paris bauen. Wenn das mal kein Grund zum Feiern ist. Doch bevor das befreundete Paar Diana und Götz zum gemeinsamen Abendessen eintrifft, lässt Kathrin, Arnolds Frau, eine Bombe platzen: Sie hat Niereninsuffizienz und ist auf eine Organspende angewiesen! Da Arnold die gleiche Blutgruppe hat, könnte er ihr eine seiner Nieren spenden. Doch mit dem Gedanken ist er restlos überfordert.

Ganz im Gegensatz zu Götz, der sich sofort als Nierenspender zur Verfügung stellt. Dies wiederum weckt den Argwohn von Diana – und so wird das Nieren- zum Beziehungsproblem. Plötzlich gilt: Schatz, wie sehr liebst du mich? Und: Was bist du bereit, für mich zu opfern? Stefan Vögel zählt zu den erfolgreichsten zeitgenössischen Komödien-Autoren im deutschsprachigen Raum. Sein vielfach gespieltes Stück geht nicht nur an die Nieren, sondern mit viel Tempo und irrwitzigen Dialogen auch ans Herz und an die Lachmuskeln!

Mit: Martin Behlert, Markus Hennes, Evelyn Nagel, Alice Katharina Schmidt

Inszenierung: Fabian Alder

Bühne & Kostüm: Lucia Becker

Premiere:

Samstag, 23. September, 19.30 Uhr

Bruchsal, Stadttheater, Hexagon

Weitere Vorstellungen:

28./29./30. September, 1./5./8./12./13./14./15./29. Oktober, 17. Dezember

3. März 2024

Kartenvorverkauf:

Badische Landesbühne

karten@badische-landesbuehne.de

Telefon (072 51) 727-23

www.reservix.de



Markus Hennes und Evelyn Nagel in „Die Niere“ Foto: Manuel Wagner

Parteien/Wählervereinigungen

Ortsverband Bruchsal – Bündnis 90/Die Grünen



Auf dem (Rad-)Weg Richtung Zukunft – mit „Fahrradflüsterer“ Hermino Katzenstein MdL

Zu einem Tag ganz im Zeichen des Radverkehrs mit dem Landtagsabgeordneten Hermino Katzenstein laden am Freitag, 29. September

Bruchsal Erleben



Slowenien-Abende im „H7“

Die BTMV veranstaltet in Kooperation mit dem Bruchsaler Büro für Städtepartnerschaften am 12. und 13. Oktober im Servicecenter „H7“ zwei Slowenien-Abende, an denen Bruchsal slowenische Partnerstadt Gornja Radgona zusammen mit der Kellerei Radgonske Gorice zu Gast ist.

Gornja Radgona bietet nicht nur eine schöne und reizvolle Hügellandschaft, sondern ist in Slowenien – und vielerorts auch weltweit – für

seine vorzüglichen Sekte und Weine bekannt. Die Kellerei Radgonske Gorice blickt auf eine über 170-jährige Geschichte zurück und erhielt schon unzählige internationale Auszeichnungen für ihre charakterstarken Kreationen.

An beiden Abenden werden neben slowenischen Spezialitäten auch der landesweit bekannte Sekt und Wein zum Probieren angeboten. Abgerundet werden die Abende durch eine kleine Foto-Präsentation des Tourismusvereins Gornja Radgona zusammen mit dem Freundeskreis „Gornja Radgona“ aus Helmsheim.

Los geht es jeweils um 19.45 Uhr (Einlass ab 19.15 Uhr), und eine Anmeldung bei der Touristinformation ist bis zum 5. Oktober erforderlich. Die Kosten pro Person und Abend betragen 15 Euro.

Weitere Informationen sind erhältlich bei der Touristinformation Bruchsal im Servicecenter „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btm.v.de, www.bruchsal-erleben.de.

Deutsches Musikautomaten-Museum

„MUSI-KAU-TOMATEN: Garantiert nur Musik und kein Gemüse!“

Sonntag, 24. September, 14 Uhr
Familienführung
mit Kira Kokoska

Auf kindgerechte Weise werden Musikautomaten sowie Karussell- und Drehorgeln unter die Lupe genommen. Um Technik und Verwendung zu verstehen, dürfen die Kinder die Automaten nicht nur hören, sondern gemeinsam mit ihren erwachsenen Begleitern ausgewählte Beispiele anfassen und sogar ausprobieren.

Ohne Anmeldung, Teilnahme begrenzt!

Kosten: Eintritt (inklusive Schloss Bruchsal, Stadtmuseum Bruchsal) 8 Euro, ermäßigt 4 Euro, Führung kostenfrei.



Kinder am Gloggomobil

Foto: Bruno Kelzer

Exil theater



Skin Deep Song ab 22. September – Einladung zur Spielzeiteröffnung im Exil Theater

Die Eröffnung der neuen Spielzeit 2023/2024 am Freitag, 22. September steht vor der Tür und das Exil Theater lädt herzlich zum Feiern ein. Zum Saisonstart steht Noah Haidles „Skin Deep Song“ in der Inszenierung von Paul Fuchs auf dem Programm.

Ab 18 Uhr wird der Abend mit Flammkuchen, Cocktails und bei akustischer Livemusik eingeläutet, bevor um 20 Uhr „Skin Deep Song“ Premiere feiert.

Im Anschluss an das Theaterstück gibt es Gelegenheit, den Premierenabend mit Gesprächen, Kaltgetränken von der Exil-Bar, Cocktails und Livemusik im Foyer ausklingen zu lassen.

Zum Stück: Zwei Schwestern erzählen sich Witze. Neben ihnen liegen die Leichen ihrer Eltern, und draußen herrscht Krieg.

Doch die Witze sind gut, und weil die jungen Frauen schon dabei sind, spielen sie sich gegenseitig die letzten Worte ihrer Eltern vor. Die Worte des skrupellosen Vaters, eines Königs, der sein Land in den Krieg führte, und der Mutter, die ihren Töchtern Mimi und Woden den „Skin Deep Song“ vorsang, um ihnen die Furcht vor der Finsternis zu nehmen. Da steht Hal vor ihnen, ein junger Mann in Uniform, der desertiert ist und am Geburtstag des Vaters vor einem Jahr mit Mimi tanzte ...



Szenefoto

Foto: Exil Theater – Thomas Maier

Skin Deep Song erzählt die Geschichte von zwei verlassenen Schwestern, über das Ende einer Welt, in der die beiden die Lücke, die ihre Eltern hinterlassen haben, mit Witzen und Spielen von Leben und Tod füllen. Und über einen alten Mann mit Krone, einen Nachfahren von Shakespeares Lear, der auf die Trümmer seines ehemaligen Reiches blickt.

Mit Witz und viel Liebe für seine Figuren erzählt Paul Fuchs Noah Haidles Endzeitmärchen, immer auf der Gratwanderung zwischen Komik und Tragik, in einer Welt, die uns in gleichem Maße surreal und vertraut erscheint. Ein Song, der tief unter die Haut geht.

Aufführungen finden am 22., 24. und 29. September sowie am 1., 2., 6. und 8. Oktober jeweils um 20 Uhr statt.

Karten sind im Vorverkauf bei der Buchhandlung Carolin Wolf in der Hoheneggerstraße und der Hirsch-Apotheke in der Bahnhofstraße in Bruchsal erhältlich oder können online unter www.exiltheater.de reserviert werden.

Jazzclub Bruchsal



Standup Comedy, Astramera & Follow the Cat beim Jazzclub Bruchsal

Art/Progressive Rock Double Feature im Jazzclub Bruchsal

22. September, 20 Uhr

Die Musik von ASTRAMERA lässt sich dabei am besten aus einer Art Symbiose aus Alt und Neu bzw. Vintage und Modern beschreiben. Neben sphärischen Klängen, die an den Artrock der 70er Jahre erinnern, gibt ebenso Berührungspunkte mit elektronischer Musik, bis hin zu den vielen Unterarten des Heavy Metals. Die Songs erreichen dabei nicht selten eine Länge von über zehn Minuten.

Patrick Kolb – Guitars, Lead Vocals

Simon Götz – Keyboards, Vocals

Frieder Ernst – Bass, Vocals

Peter Römpert – Drums, Percussion

Das Genre des Art Rock oder Progressive Rock hat seine Hochphase, Bands wie Alan Parsons Projekt, Toto, Foreigner oder Marillion bringen epische Konzeptalben auf den Markt, füllen Hallen und Stadien und spielen live auf höchstem musikalischen Niveau. Bis heute begeistern sie zahlreiche Liebhaber dieser Musikrichtung.

Auf diesen Pfaden bewegen sich FOLLOW THE CAT, die mit eingängigen Melodien, außergewöhnlichen Harmoniefolgen und aufwendigen Arrangements die Geschichte zweier Katzen erzählen – ganz im Geiste der Konzeptalben der musikalischen Vorbilder. Hauptaugenmerk liegt dabei auf der hochwertigen Gitarrenarbeit und dem mehrstimmigen Chorgesang.

Andreas Seeburger – Gesang, Gitarre

Linda Weschenfelder – Gesang

Simon Goetz – Gesang, Keyboard

Mathias Brunner – Gesang, Bass

Thomas Weber – Gitarre

Markus Schäfer – Drums

Standup Comedy – Open Mic

23. September, 20 Uhr



Lukas Bendig

Foto: Jan Merkle

Bei diesem Comedy Open Mic im Jazzclub Bruchsal präsentieren Newcomer und erfahrene Comedians aus der Umgebung ihr Material und testen neue Witze aus. Kommen Sie vorbei für ein Lachmuskel-Workout der Extraklasse.

Moderiert wird das Ganze wieder von Schauspieler und Comedian Lukas Bendig. Wer selbst auf der Bühne stehen möchte, meldet sich bitte an lukas-bendig@web.de. Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal

Tickets: Eintritt frei

Beginn: 20 Uhr – Einlass ca. 30 Minuten vor Konzertbeginn

Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Wawau Adler & Julian Wohlmuth – Jazz Manouche

30. September, 20 Uhr

Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal

Tickets: 17 Euro (Mitgliederermäßigung und Abendkassenzuschlag je 2 Euro)

Beginn: 20 Uhr – Einlass circa 30 Minuten vor Konzertbeginn

Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Die Koralle



Auf Mördersuche mit der Koralle

Mister Oddeys Gäste in seinem schicken Anwesen auf einer idyllisch-abgelegenen Insel erwarten, ein erholsames Wochenende in anregender Gesellschaft zu verbringen. Doch der Traum von der Entspannungsreise entpuppt sich als Albtraum: Schnell stellt sich heraus, dass niemand der zehn Eingeladenen den Gastgeber oder seine Ehefrau jemals persönlich kennengelernt hat!



Foto: Malte Richter

Noch während die Gäste rätseln, weshalb sie überhaupt eingeladen wurden, bricht durch einen Sturm auch noch die Verbindung zum Festland ab, und es gibt kein Entrinnen von der Insel mehr. Da geschieht es: Eine Person wird tot aufgefunden! Befindet sich der Mörder oder die Mörderin etwa mitten unter ihnen? Während die Gäste noch rätseln, ertönt plötzlich eine unheimliche Stimme ...

Mit „Und dann gab's keines mehr“ bringt die Koralle bereits zum zweiten Mal ein Erfolgsstück der weltberühmten Krimiautorin Agatha Christie auf die Bühne. „Nach dem großen Erfolg des letzten Krimis war uns gleich klar, dass wir ein weiteres Stück aus der Feder dieser Bestseller-Autorin zeigen wollen“, so Regisseur und Krimi-Fan Günther Hußlik. „Unser Publikum hat schließlich auch einen riesigen Spaß daran, mitzurätseln und am Ende vielleicht sogar Mörder oder Mörderin richtig zu erraten.“ Daher wird es auch zu „Und dann gab's eines mehr“ wieder das bekannte und beliebte Tippspiel geben, bei dem der erste Platz mit einer kleinen Überraschung belohnt wird.

Und dann gab's keines mehr

von Agatha Christie, Deutsch von Michael Raab
Termine:

30. September, 1., 2., 6., 7., 8., 13., 14. und 15. Oktober
Jeweils 19.30 Uhr, Theater im Riff, Bruchsal

Vorverkauf: www.diekoralle.de oder in der Buchhandlung Braunbarth

Kunstverein „Damianstor“



Hein Spellmann – Neustadt

Der in Berlin lebende Künstler Hein Spellmann zieht ausschnitt-hafte Fotos von Fensterfronten Berliner Hausfassaden auf mit Schaumstoff ausgepolsterte Bildkörper auf, die diesen ein kissenähnliches Aussehen verleihen. Er zeigt den Betrachtern durch seine Auswahl einerseits einen subjektiven, andererseits aber auch einen distanziert objektiven Blick auf die von ihm gewählten Fassadendetails, was diesen einen minimalistischen Charakter verleiht. Abgesehen von dieser zwischen Subjektivität und Objektivität changierenden Präsentationsform seiner Fotoausschnitte, beziehen seine Fotokissen ihre künstlerische Spannung ebenso zu einem beträchtlichen Teil aus der bereits erwähnten, außergewöhnlichen Präsentationsform, die seinen Werken zusätzlich eine völlig neue optische Dimension verleiht. Die Fotokissen von Hein Spellmann sind vom 24. September bis zum 22. Oktober, samstags, 14 bis 17 Uhr und sonntags, 11 bis 17 Uhr im Bruchsaler Kunstverein „Das Damianstor“ e. V. zu sehen. Der Eintritt ist frei.



Fassade 454, 2023, 20,5 x 25,5 x 9 Zentimeter; Silikon, Acryl, CLC-Print, Schaumstoff, Holz. Übrigens ausnahmsweise ein Bruchsaler Motiv Foto: H. Spellmann

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Die Musik- und Kunstschule spielt Büchners „Woyzeck“ im Kunsthof der MuKs Bruchsal

Büchners „Woyzeck“ auf der Bühne im Kunsthof der MuKs in Bruchsal Zusatzvorstellungen der Oberstufen-Theaterklasse des Speichertheaters der MuKs

Das junge Schauspielensemble des Speichertheaters der MuKs unter der Leitung von Ulrich Volz bringt eine eigene Fassung von Büchners „Woyzeck“ auf die Bühne. Das Abi-Prüfungsthema anschaulich, kurzweilig und spannend auf die Bühne zu bringen, erfordert viel Einsatz und Mut. Belohnt wurde die Theatergruppe bereits im Juli durch zwei vom Publikum begeistert aufgenommenen Vorstellungen im Speichertheater der MuKs Oberhausen-Rheinhausen. Nun gastiert die Gruppe auf der großen Bühne im Kunsthof der MuKs in Bruchsal. Diese Inszenierung ist für alle angehenden Abiturientinnen und Abiturienten der perfekte Einstieg ins Prüfungsthema.

Das fragmentarisch gearbeitete Werk wirkt durch seine tiefen Einblicke in das Seelenleben des Protagonisten „Woyzeck“ nahbar und zeitlos, auch in unserer Lebensrealität nachvollziehbar. Zwischen Wahn, Eifersucht, Furcht und Hoffnung verloren, begeht Woyzeck ein verstörendes Verbrechen. Ist er Opfer oder Täter? Ist er überhaupt schuldig?

Zusatzvorstellungen in Bruchsal:

Samstag, den 30. September um 19 Uhr

Sonntag, den 1. Oktober um 19 Uhr

Theater im Kunsthof der MuKs, Moltkestraße 17a, 76646 Bruchsal

Vorstellungsdauer: circa eine Stunde

Eintritt: 9 Euro / 6 Euro ermäßigt

Schulklassen: 4 Euro pro Person

Tickets eine Stunde vor Vorstellungsbeginn an der Abendkasse.

Reservierungen per E-Mail an kunst@muks-bruchsal.de oder telefonisch unter (072 51) 91 34 13.

Musikschule

Die Musikschule informiert!

Beim diesjährigen Jahreskonzert des Jugendsinfonieorchesters JSO der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal unter der Leitung von Irene Schultz-Neumann stehen am Freitag, 6. Oktober, 20 Uhr, im Bürgerzentrum Bruchsal attraktive Werke auf dem Programm:



Merlin Scherb ist Solist beim diesjährigen Konzert des Jugendsinfonieorchesters der MuKs

Foto: privat

Von F. Witt die „Jenaer Sinfonie“ in C-Dur, das Konzert für Marimba und Streicher von E. Séjourné (Solist Merlin Scherb), von H. Gregson-Williams „The Chronicles of Narnia“, „The Lord of the Rings“ von H. Shore und arrangiert von C. Custer „A Tribute to Henry Mancini“.

Die Jugendlichen des JSO verbindet in diesem erfolgreichen Orchester die Freude an der Musik, gepaart mit beeindruckender Disziplin, großem Engagement und hoher Qualität. Auf seiner diesjährigen Konzertreise nach Vitoria/Spain sorgte das Orchester für große Begeisterung und machte seinem Namen als „kultureller Brückenbauer“ und Pfleger internationaler Kontakte alle Ehre.

Das JSO wird unterstützt vom „Förderkreis Jugendsinfonieorchester Bruchsal e.V.“.

Das besondere Jahreskonzert des JSO findet statt am Freitag, 6. Oktober, 20 Uhr im Bürgerzentrum Bruchsal, Am alten Schloss 22 (Parkmöglichkeit: Tiefgarage).

Tickets zu 12 Euro / ermäßigt 10 Euro und das Familien-Ticket zu 36 Euro sind über die Musik- und Kunstschule Bruchsal, Durlacher Straße 3 bis 7, Telefon (072 51) 91 340 oder E-Mail kunst@muks-bruchsal.de erhältlich.

Schloss Bruchsal



Stellenausschreibung: Gästeführer (w/m/d) Schloss Bruchsal

Für das Schloss Bruchsal suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten Gästeführer (w/m/d).

Die Einstellung erfolgt ganzjährig in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 13 Stunden pro Woche. Dienstsitz: Bruchsal.

Weitere Informationen:

<https://www.schloesser-und-gaerten.de/wir-ueber-uns/karriere>

Chöre gesucht:

Adventssingen in der Intrada der fürstbischöflichen Residenz

Der Sommer neigt sich dem Ende, während die Vorbereitungen für die Wintersaison in Schloss Bruchsal bereits in vollem Gange sind.

Wie in den Vorjahren veranstalten die Staatlichen Schlösser und Gärten auch dieses Jahr das Adventssingen in der festlichen Atmosphäre der ehemaligen fürstbischöflichen Residenz. Die Chorauftritte finden diesmal in der stimmungsvollen Eingangshalle des Schlosses, der Intrada, statt. An den vier Adventswochenenden können Chöre hier ihre festlichen Lieder vortragen. Christina Ebel, die Leiterin der Schlossverwaltung Bruchsal, lädt ein: „Wir haben noch ein paar freie Termine bei unserem traditionellen Adventssingen und freuen uns über jede Anmeldung.“ Ganz egal ob Gesangsverein, Vokalensemble, Kirchen- oder Schulchor – alle Gesangsgruppen aus Bruchsal und der Region können am Chorsingen teilnehmen.

Alle Termine und Informationen finden sich unter www.schloss-bruchsal.de.

Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

10301 ETFs und Indexfonds! Vortrag, Dienstag, 26. September 18 bis 19.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 4. Was hat es mit dieser an der Börse gehandelten Anlageform auf sich? Wo liegen die Chancen, die Risiken, die Kosten, die Renditen? Wie transparent und effizient sind ETFs, und warum ist die Rendite höher als bei einem gemanagten Fonds? Warum gehören ETFs zu einem ausgewogenen Altersvorsorgekonzept schlicht und einfach dazu?

20003 Easy Beauty – das wirklich schnelle Blitz-Make-up – Dienstag, 26. September 17.30 bis 20.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5. Sie mögen es lieber natürlich schön? Dieser Kurs ist speziell für Frauen mit wenig Zeit zum Durchatmen. Sie erhalten Tricks und Tipps für Ihr persönliches Fünf-Minuten-Make-up.

20001 Frisurenworkshop für Erwachsene – Mittwoch, 27. September 18.30 bis 21.30 Uhr, Bürgerzentrum, Seminarraum 5. Sie lernen verschiedene Flechttechniken und üben Frisuren, die Sie einfach selbst nachfrisieren können. Die Anleitungen bekommen Sie mit nach Hause. Sie sollten mindestens schulterlanges Haar haben. Bitte mitbringen: Kamm, Bürste, Haargummi, Haarklammern (Schieber) und U-Haarklammern; wer hat, auch gerne einen Spiegel.

20702 Augen-Zeichenkurs, Bleistift, Kohle und Pastell für Kinder ab 12 Jahren und Erwachsene, Samstag, 30. September 14 bis 16.30 Uhr, Bürgerzentrum, UG 2. Jedes Auge hat eine bestimmte Charakteristik und Besonderheit. Dabei sind die Anatomie-Kenntnisse eines Auges ebenso wichtig wie Wirkung von Licht und Schatten. Es wird gezeigt, wie man ein schönes, detailliertes Auge einfach und schnell zeichnet. Dabei lernen Sie neue Materialien und die Vielfalt zeichnerischer Techniken kennen. Bitte mitbringen: Zeichenblock A3, Bleistifte HB, B und 2B, Radierer, Fotos und Fotokopien sowie Feuchttücher.

30109 Mit Yoga in den Tag – Freitag, 22. September, 8.30 bis 9.45 Uhr, zwölf Vormittage, Bürgerzentrum, Seminarraum 2, Bitte mitbringen: rutschfeste Matte, Decke und bequeme Kleidung.

30118 Dru Yoga - Stille in Bewegung – Donnerstag, 26. Oktober, 16.30 bis 18 Uhr, fünf Abende, Bürgerzentrum, Seminarraum 2, Dru Yoga wurde speziell auf die heutigen westlichen Bedürfnisse hin weiterentwickelt und bietet leicht erlernbare Techniken, mit denen man das eigene Leben positiv verändern kann. Dru Yoga ist eine sanfte Form des Yogas, welches fließende Bewegungssequenzen, Haltungsübungen, Atemübungen, Meditation und Entspannung vereinigt.

Bitte mitbringen: Matte oder Decke und Kissen.

Anmeldungen bei der VHS unter Telefon (072 51) 793 04.

Mitteilungen anderer Institutionen

Lokale Agenda

Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

Inklusion und Teilhabe am Bahnhofsumfeld

Am Samstag, 16. September lud die CDU Bruchsal zu einer Veranstaltung „Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes“ ein. Thomas Barth begrüßte die Anwesenden im Exil-Theater. Selbstverständlich waren

neben mehreren Bürgern/-innen und Lokalpolitiker/-innen auch wir von der AG für Menschen mit und ohne Handicap vor Ort.

Professor Dr. Hartmut Ayrle, Amtsleiter des Stadtplanungsamtes, gab in seinem Vortrag einen Einblick in die Geschichte und Entwicklung des Projektes „Bahnhofstadt“. Dazu entstand eine lebhaft Diskussions unter anderem um die barrierefreie Gestaltung des Ost-Ausgangs am Bahnhof der Unterführung zur Bahnhofstadt.

Hier wurde in Erfahrung gebracht, dass dieser Ausgang über eine Treppe mit dem Bahnhofplatz verbunden werden soll. Die Barrierefreiheit des Ausgangs legt die Stadt dabei in die Hände der Bahn AG, da der Aufzug am Gleis 1, für Menschen mit einem Rollstuhl oder Rollator und für Eltern mit Kinderwägen die Teilhabe am inklusiven Begehen der Unterführung ermöglichen soll. Dass dabei der Weg in die Innenstadt durch den Bahnhof führt und ein Umweg darstellt, ist dabei unerheblich, weil billiger.

Unter der Führung von Professor Dr. Hartmut Ayrle folgte ein Rundgang durch einen Teil der Bahnhofstadt, wobei unter anderem die Architektur, Gedanken zur räumlichen Gestaltung sowie die Schwerpunkte „Saalbach als grünes Band“ und die Kombination aus Wohnen plus gewerbliche Nutzung bzw. das „Zusammenführen von Leben und Arbeiten“ erläutert wurden.

Beim Rundgang wurde durch uns festgestellt, wie auch schon Bewohner der Bahnhofstadt mit einer Behinderung mitteilten, dass es im gesamten Quartier keine Behindertenparkplätze gibt. Als dieser Umstand thematisiert und diesbezüglich nachgefragt wurde, bekamen wir zur Antwort: „Behinderte können mit ihrem Ausweis überall parken.“ Zuerst einmal ist diese Aussage falsch, denn der Schwerbehindertenausweis allein ist kein Parkausweis.

Nur der besondere blaue Parkausweis: der „Parkausweis für Personen mit Behinderungen in der Europäischen Union“, der autofahrenden Menschen mit einer außergewöhnlichen Gehbehinderung auf Antrag ausgestellt wird, berechtigt zum Parken auf Behindertenparkplätzen sowie zum ausnahmsweisen Parken, gemäß einiger bestimmten Sondergenehmigungen entgegen der Straßenverkehrsordnung (StVO). Diese Sondergenehmigungen sind aber nur zutreffend, wenn es in der Nähe keine weiteren Parkmöglichkeiten gibt.

Der Abschluss der interessanten, gelungenen Infoveranstaltung fand im Exil-Theater statt.



<https://www.vdk.de/deutschland/pages/themen/behinderung/9229/ehindertenparkplaetze?dscc=ok>

Z-LAB: MINT- und BNE-Region Bruchsal

Tag der offenen Tür im Z-LAB

Am Freitag, 22. September, 15 bis 18 Uhr öffnen wir die Türen des Z-LAB „Zukunftslabor der Auerbach Stiftung“ für einen spannenden Nachmittag ganz im Zeichen von Zukunftstechnologien und Nachhaltigkeit. Schülerinnen und Schüler der Tüftel- und Wettbewerbsgruppen des Z-LABs präsentieren stolz ihre neuesten Erfindungen. Als Besucher habt Ihr die einzigartige Gelegenheit, Drohnen in den Himmel steigen zu lassen, 3D-Drucker sowie Lasercutter als Werkzeuge zum Bau von Prototypen einzusetzen und Euch mit VR-Brillen in faszinierende virtuelle Welten entführen zu lassen. Lernt unsere kleinen Roboter kennen und wie Ihr sie programmiert. Da uns Klimaschutz und Nachhaltigkeit besondere Anliegen sind, könnt Ihr Klimaexperimente durchführen und unseren Öko- und Klimapfad mit seinen spannenden Aufgaben testen, den wir für das diesjährige Heubühlfest vorbereiten. Taucht ein in die Welt der Innovation und Technologie und findet heraus, wie viel Erfindergeist in Euch steckt. Wir freuen uns darauf, Euch im Z-LAB Bruchsal in der Ernst-Blickle-Straße 42 begrüßen zu dürfen. Bleibt begeistert – Euer Z-LAB Bruchsal.



Foto: Z-LAP

Das Amtsblatt ist auch online eingestellt unter
www.bruchsal.de/amtsblatt

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.

2. Timotheus 1,10b

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Herzliche Einladung zum Gottesdienst:

Sonntag, 24. September

10 Uhr: Familiengottesdienst – Family-To-Go zum Erntedankfest unter dem Thema: „Teilen macht uns froh – Gibst du mir von deinem Apfel ab? ...“ in der Gustav-Adolf-Kirche in Obergrombach mit dem Kindergarten Arche-Noah und dem Ki-Tee-Go, mit Kiga-Team und Kigo-Team. Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchenkaffee!

Wir freuen uns über Dankesgaben für den Erntedankaltar in der Gustav-Adolf-Kirche. Diese werden am Samstag, den 23. September von 8 bis 13 Uhr entgegengenommen, beziehungsweise können vor der Kirchentür abgelegt werden. Nach dem Gottesdienst geben wir die Gaben an den Tafelladen weiter.

Ausblick:

Herzliche Einladung zum Erntedankgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls am 1. Oktober um 10 Uhr in der Schlosskirche Obergrombach mit dem Singkreis (Leitung: Slobodan Jovanovic) und Pfarrer i. R. Horst Nasarek. Wir schmücken die Kirche am 30. September um 14 Uhr – helfende Hände sind willkommen – und wir freuen uns über Ihre Gaben für den Erntedankaltar! Diese werden wir nach dem Gottesdienst auch an den Tafelladen weitergeben.

Veranstaltungen in dieser Woche:

Dienstag, 26. September

19 Uhr: Ökumenisches Gebet für den Frieden in der Welt mit Liedern aus Taizé – jeden vierten Dienstag im Monat, außer in den Ferien mit dem Ökumenischen Team

Mittwoch, 27. September

58Plus – die eigentlich für den 20. September geplante Stadtbahnwanderung von Menzingen nach Odenheim muss um eine Woche auf den 27. September verschoben werden, Kümmerin Angela Kraft (Telefon 130 86)

So erreichen Sie uns:

Wichtiger Hinweis:

Pfarrerin Andrea Knauber hat mit dem 1. September ein Sabbatjahr begonnen. Ihre Vertretung übernimmt Pfarrer Horst Nasarek, Telefon: (072 50) 331 04 66

Das Pfarramt ist wieder besetzt Telefon (072 57) 92 42 89

Öffnungszeiten: dienstags von 10 bis 12 und donnerstags von 10 bis 12 und 15 bis 17 Uhr. Sie sprechen mit Frau Benning.

Evangelische Christuskirche Unter- und Obergrombach
Joß-Fritz-Straße 30 a

76646 Bruchsal-Untergrombach

E-Mail: christuskirche.bruchsal@kbz.ekiba.de

Website: www.christuskirchen.de

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



Gottesdienst Stadtkirche

Am Sonntag, 24. September laden wir Sie zum Gottesdienst mit Pfarrer Johannes Vortisch um 11.15 Uhr in die Stadtkirche Heildelshelm ein.

Lobpreis.Aband

Herzliche Einladung zum Lobpreis.Aband am Dienstag, 26. September um 19.30 Uhr in der Martinskapelle Heildelshelm. Gemeinsam wollen wir mit viel Musik Gott loben und preisen.

Sperrung Fußweg Kanzelberg

Der Fußweg zwischen Kanzelberg und Wendehammer Hohenstaufenstraße am neuen Gemeindezentrum ist für die nächsten sechs Wochen wegen der Bauarbeiten der Außenanlage am Gemeindezentrum gesperrt. Wir bitten um Ihr Verständnis. Herzlichen Dank!

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst Melanchthonkirche

Am Sonntag, 24. September, laden wir Sie zum Gottesdienst mit Pfarrer Johannes Vortisch um 10 Uhr in die Melanchthonkirche Helmsheim ein.

Jungchar

Herzliche Einladung für Kinder ab der ersten Klasse zur Jungchar heute von 16.30 bis 18 Uhr rund um das Gemeindehaus Helmsheim. Komm doch vorbei, wir freuen uns auf dich!

Pfarramt

Das Pfarramt ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Sie finden uns im neuen Gemeindehaus, Hohenstaufenstraße 28, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal



Sonntag, 24. September

um 10 Uhr in der Lutherkirche: Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmand/-innen (Pfarrerin im Probedienst Manuela Preiß und Diakon im Schuldienst Tobias Ott)

Sonntag, 1. Oktober

um 10 Uhr in der Lutherkirche: Familiengottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl und dem Posaunenchor (Diakonin Carmen Debatin und Team)

Offene Kirche:

Herzliche Einladung zur offenen Lutherkirche samstags von 10 bis 12 Uhr (von Ostern bis Oktober, auch in den Ferien)! Die offene Kirche lädt ein zum Verweilen oder zum stillen Gebet. Sie können unsere Lutherkirche besuchen und sie mit dem digitalen Kirchenführer erkunden!

Gruppen und Kreise in der kommenden Woche:

Montag 19 Uhr: Treffen Agodi-Team und Interessierte im Jugendkeller

Dienstag 9 bis 11 Uhr: JA/WiR Kreis im Saal

Dienstag 19 Uhr bis 20 Uhr: Treffen Besuchsdienstkreis in Raum 1

Dienstag 19.30 bis 21 Uhr: Lutherchor in Raum 1

Mittwoch 9.30 bis 11 Uhr: Krabbelgruppe im Saal

Mittwoch 19 bis 20.30 Uhr: Posaunenchor im Saal

Mittwoch 20.15 bis 21.45 Uhr: Rainbow-Gospelchor im Saal

Freitag 19 bis 20.30 Uhr: Meditatives Tanzen im Saal

Samstag 9 bis 12 Uhr: Konfi-Samstag

Bei Anliegen und Fragen:

Wenden Sie sich an das Pfarramt. Es ist erreichbar unter der Telefonnummer (072 51) 20 04 und der E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de.

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag 9.30 bis 12 Uhr und 14 bis 15 Uhr

Dienstag 12.30 bis 15.30 Uhr

Mittwoch 9.30 bis 12 Uhr

Donnerstag geschlossen

Freitag 9.30 bis 12 Uhr

Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de.**Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen**

Am Sonntag, 1. Oktober feiern wir Erntedank! Wie in jedem Jahr soll unser Altarraum mit Erntegaben geschmückt werden. Wir freuen uns über Ihre Gaben und Spenden und sagen schon jetzt „Herzlichen Dank!“

Die Gaben werden anschließend an unsere Kindergärten (Käthe-Luther-Kindergarten und Wichern-Kinderhaus), an den Tafelladen sowie an die Obdachlosenhilfe „Brusl zeigt Herz e.V.“ verteilt. Dabei wird frisches Obst und Gemüse vorrangig an die Kindergärten verteilt, während sich der Tafelladen besonders über langhaltbare Lebensmittel freut.

Abgeben können Sie Ihre Gaben und Spenden am Samstag, 30. September zwischen 10 und 12 Uhr in der Lutherkirche.

Gut haltbare Lebensmittel (zum Beispiel Nudeln, Linsen, Honig ...) sowie lagerfähiges Obst und Gemüse (zum Beispiel Äpfel, Kartoffeln, Karotten ...) können bereits im Gottesdienst am 24. September um 10 Uhr in der Lutherkirche oder zu den Öffnungszeiten des Pfarramts abgegeben werden.

Gaben für den Erntedank-Altar

Am Sonntag, 1. Oktober feiern wir Erntedank! Wie in jedem Jahr soll unser Altarraum mit Erntegaben geschmückt werden. Wir freuen uns über Ihre Gaben und Spenden und sagen schon jetzt „Herzlichen Dank!“

Die Gaben werden anschließend an unsere Kindergärten (Käthe-Luther-Kindergarten und Wichern-Kinderhaus), an den Tafelladen sowie an die Obdachlosenhilfe „Brusl zeigt Herz e. V.“ verteilt. Dabei wird frisches Obst und Gemüse vorrangig an die Kindergärten verteilt, während sich der Tafelladen besonders über lang haltbare Lebensmittel freut. Abgeben können Sie Ihre Gaben und Spenden am Samstag, 30. September zwischen 10 und 12 Uhr in der Lutherkirche.

Gut haltbare Lebensmittel (zum Beispiel Nudeln, Linsen, Honig ...) sowie lagerfähiges Obst und Gemüse (zum Beispiel Äpfel, Kartoffeln, Karotten ...) können bereits im Gottesdienst am 24. September, 10 Uhr in der Lutherkirche oder zu den Öffnungszeiten des Pfarramts abgegeben werden.



Foto: Luthergemeinde

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde**Gottesdienste****Sonntag, 24. September, 16. Sonntag nach Trinitatis**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jörg Muhm und Band

10.30 Uhr Kindergottesdienst; Die Kinder treffen sich auf dem Lindenhof

Gruppen und Kreise**Freitag, 22. September**

16.15 Uhr Mädenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Montag, 25. September

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern

19 Uhr Jugendkreis „Kamarell“

Mittwoch, 27. September

16.30 Uhr gemeinsamer Konfirmanden-Unterricht im Epiphanius-Gemeindehaus Neuthard

19 Uhr Jugendkreis „Litfam“

19.30 Uhr Probe des Paul Gerhardt-Chors

Donnerstag, 28. September

17 Uhr Bubenjungschar (zweite bis siebte Klasse)

Sing-and-Pray-Abend

Am Samstag, 30. September, laden wir von 19 bis 20 Uhr zum Sing-and-Pray-Abend in den Lindenhof des Paul-Gerhardt-Gemeindezentrums ein (bei schlechtem Wetter gehen wir in die Kirche). Gemeinsam werden wir singen und beten. Impuls und Aussagen bringen uns auf neue Gedanken. Menschen jeden Alters sind willkommen.

Pfarramt

Das Pfarrbüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 9.30 bis 12.30 Uhr für Sie geöffnet. Sie finden uns in der Paul-Gerhardt-Straße 29 (rechts an der Kirche vorbeilaufen).

Pfarrer Achim Schowalter

Sekretärin Ingrid Murr

Telefon (072 51) 24 79

E-Mail pfarramt@pg-bruchsal.de

Bankverbindung DE81 6635 0036 0000 0014 70

**Evangelische Kirchengemeinde
Staffort-Büchenau**

Gartenstraße 31, 76297 Stutensee, Telefon 07249 8977

staffort-buechenau@kbz.ekiba.dewww.kg-staffort-buechenau.de

Sprechzeit Pfr. Dr. Holger Müller: Donnerstag, 16.30 bis 17.30 Uhr und nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen

Das Pfarrbüro mit Michaela Maier ist geöffnet Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr und Freitag 10 bis 11.30 Uhr

Für Finanzen zuständig ist Melanie Hauth.

Die Kirche ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich, täglich von circa 9-18 Uhr geöffnet. Wegen Steinschlag – Lebensgefahr – bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

20. September – Mittwoch

16 Uhr 2. Treffen der neuen KONFIS in der Ev. KIRCHE Staffort

22. September – Freitag

15 Uhr FRAUMENTREFF im Ev. Gemeindehaus Staffort (GH)

23. September – Samstag

12.30 Uhr TRAU-GODI in STAFFORT für Elisabeth geb. Baumgärtner, & Dominic Gassler mit Pfr. Fritz Kabbe

24. September – 16. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr GODI in STAFFORT mit Prädikant T. Guldenschuh und U. Merkle, Orgel

14-18 Uhr HERBSTCAFÉ im Ev. GH Staffort: Kaffee & Kuchen vom Förderverein „Kind & Kegel“ e.V. zugunsten seiner Spendenzwecke

27. September – Mittwoch

16 Uhr 3. Treffen der KONFIS in der Ev. KIRCHE Staffort

28. September – Donnerstag

19.30 Uhr BIBEL; BIER & BREZEL im Ev. GH: Gespräche über Gott und die Welt

29. September – Freitag

10.30 Uhr ERNTEDANK-GODI des Ev. Kindergartens für Kinder und Eltern in der ARCHE NOAH

15 Uhr FRAUMENTREFF im Ev. GH

15 Uhr Abfahrt der Konfis am Ev. GH zum ERLEBNISGARTEN in Adelshofen

30. September – Samstag

10-13 Uhr Bringen Sie bitte ERNTEGABEN und haltbare LEBENSMITTEL für den ERNTEDANK-Altar und zur Weitergabe an den TAFELLDEN Blankenloch in die Kirche hinter den Altar. Danke!

1. Oktober – Erntedank-Sonntag

10 Uhr ERNTEDANK-GODI mit M. Rempel, Orgel, und Pfr. H. Müller
Achtung, Konto NEU: Ev. KG Staffort-Büchenau, IBAN DE96 6729 2200 0073 3863 06 Volksbank Bruchsal-Bretten. Vielen Dank für alle Spenden!

EKJuA – Ev. Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz

Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

NEU: Jungschar Staffort

für alle Kinder der 2. bis 7. Klasse

Start: 21.09., Donnerstags 17.30-19 Uhr, Liebenzeller Gemeinschafts-Haus Staffort, Seestraße 3.

Ab 17.15 Uhr: Spielstraße mit Angeboten zum Ankommen und Freunde treffen.

Nach gemeinsamem Programm geht's in Kleingruppen (frühere Jungschargruppen).

Wir freuen uns auf neue und viele bekannte Gesichter!

Mini-Jungschar

für Mädchen und Jungs ab 3 Jahren bis 1. Klasse

Mittwochs 15.30-16.30 Uhr!

Liebenzeller GH, Seestraße 3, Staffort

Start: 20.09.



Bitte um Erntedankgaben für 1.10.

Foto: H. Müller

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 24. September, 10 Uhr: Bezirksgottesdienst auf dem CVJM-Platz Bruchsal, Giesgrabenweg, und Infos zum Change-Prozess der EmK (Pastor Moritz Mosebach);

bei Regen EmK Münzesheim um 10.15 Uhr

Parallel Sonntagsschule

Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 21. September, 18.30 Uhr: Sporttreff in Kraichtal-Gochsheim, Bolzplatz neben der Sporthalle

Montag, 25. September, 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe, EmK Unteröwisheim

Dienstag, 26. September, 19.30 Uhr: Bezirks-Bibelgespräch, EmK Unteröwisheim

Donnerstag, 28. September, 18.30 Uhr: Sporttreff in Kraichtal-Gochsheim, Bolzplatz neben der Sporthalle

Persönlicher Kontakt:

Pastor Knut Neumann, Telefon (072 51) 381 30 36

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Aktuelle Informationen gibt es unter

<https://emk-bruchsal-kraichtal.de>.

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



St. Bartholomäus

Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Gustav-Laforsch-Straße 80

76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck

Telefon: (072 51) -3661609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrsekretärin Sandra Schönecker

Telefon: (072 57) -60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Stefan Baumstark

Telefon: (072 57) -90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de

Termine nach Vereinbarung

Carolin Metzger

Telefon: (072 51) 40 462, E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de

Termine nach Vereinbarung

Unsere Gottesdienste vom 21. bis 28. September

Donnerstag, 21. September Hl. Matthäus, Evangelist

9 Uhr Ne Einschulungsgottesdienst der Sebastianschule (Baumstark)

19 Uhr Ka Eucharistiefeier

Freitag, 22. September

16 Uhr Ne Hl. Mauritius und Gefährten
Wort-Gottes-Feier anlässlich der Goldenen Hochzeit (Auer)

17 Uhr Ka Haus Elisabeth Rosenkranzgebet

17 Uhr Ka Pfarrgarten Kinderkirche am Lagerfeuer

19 Uhr Ne Eucharistiefeier

Samstag, 23. September

14 Uhr Ka Hl. Pius da Pietralcina
Feier der Trauung

17.30 Uhr Bü Beichtgelegenheit

18 Uhr Bü Eucharistiefeier am Vorabend – Caritaskollekte

Sonntag, 24. September

25. Sonntag im Jahreskreis

Caritaskollekte

9 Uhr Ka Eucharistiefeier (Echema)

10.30 Uhr Ne Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit mitgestaltet von ChorUnity (Echema)

18 Uhr Bü Taizé-Gebet

Dienstag, 26. September

10.30 Uhr Bü Hl. Kosmas und hl. Damian
Betreutes Wohnen Wort-Gottes-Feier (Baumstark)

19 Uhr Bü Eucharistiefeier

Mittwoch, 27. September

10.30 Uhr Ka Hl. Vinzenz von Paul
Haus Elisabeth Eucharistiefeier

Donnerstag, 28. September

10.30 Uhr Ka Hl. Wenzel
Tagesoase Wort-Gottes-Feier (Baumstark)

19 Uhr Ka Eucharistiefeier

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Samstag, 23. September,

Untergrombach Michaelskapelle: 13 Uhr: Trauung von Stephanie Brecht und Michael Frank, Untergrombach mit Taufe von Melanie Blickle (Pfarrer Fritz / Pfarrer Vortisch)

Sonntag, 24. September,

Untergrombach Michaelskapelle: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – „Michele“-Gottesdienst für die ganze Kirchengemeinde – mitgestaltet vom Musikverein Untergrombach (Pfarrer Fritz/ Pastoralteam)

Montag, 25. September,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz, Begleitung mit Gitarre, Zither oder Klavier mit Cello

Dienstag, 26. September,

Obergrombach St. Martin: 19 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet von der Kfd (Pfarrer Fritz)

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 19 Uhr: Ökumenisches Friedensgebet in der evangelischen Gustav-Adolf-Kirche

Mittwoch, 27. September,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)
Untergrombach Michaelskapelle: 15.30 Uhr: „Michele“-Andacht des Forums älterwerden Untergrombach (Team Forum älterwerden)

Donnerstag, 28. September,

Heidelsheim St. Maria: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Fritz)

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heidelsheim



Vesper+

Am Donnerstag, 28. September, um 17.30 Uhr im Pfarrsaal des Gemeindezentrums ist wieder Zusammentreffen zum Vesper+. Es sind alle Generationen der Gemeinde eingeladen, so dass auch Jung und Alt miteinander ins Gespräch kommen können.

Bitte anmelden bis Dienstag, 26. September, bei Margot Rudy,

Telefon 51 58, oder per E-Mail an margot.rudy@email.de.

Ministranten St. Maria Heidelsheim

Wir begrüßen Ilaria Proietto, Klara Friedt und Katja Alhrra als neue Ministrantinnen in unserer Pfarrgemeinde.

Celina Jödicke sei herzlich gedankt für lange Jahre treuen Ministrantendienst. Wir wünschen ihr für ihr Berufsleben alles Gute.

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Forum älterwerden Untergrombach

Am Mittwoch, 27. September, feiern wir „Michele“ auf dem Michaelsberg.

14 Uhr Treffen in der Gastwirtschaft zum Kaffeetrinken
15.30 Uhr Andacht in der Kapelle

Anschließend Abendessen in der Gastwirtschaft.

Gottesdienst

Herzliche Einladung zum ökumenischen Friedensgebet für den Frieden der Welt mit Liedern aus Taizé am 26. September in der evangelischen Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Bruchsaler Straße 63. Das ökumenische Vorbereitungsteam (evangelische Christusgemeinde UG und katholische Kirche St. Cosmas und Damian UG)

Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach

Aktionswoche „Schöpfungszeit“

Das Dekanat Bruchsal hat sich als Pilotdekanat der Initiative „fair.nah.logisch.“ des Erzbistums Freiburg angeschlossen. Es leistet damit einen Beitrag zur Erhaltung der Schöpfung und unterstützt die Erzdiözese dabei, ihr Ziel zu erreichen und bis zum Jahr 2030 klimaneutral zu sein.

Das Dekanat unterstützt die Kirchengemeinden und die Menschen, die hier leben, dabei, ihren Einkauf und ihren Konsum an öko-fairen Kriterien auszurichten.

(<https://www.kath-dekanat-bruchsal.de/aktuelles-veranstaltungen-spiritueller/fair-nah-logisch/>)

Im September, der „Schöpfungszeit“, gibt es zu diesem Thema in der Woche 23. bis 30. September verschiedene Aktionen.

Auch die Bücherei beteiligt sich daran mit einem Büchertisch zum Thema „Nachhaltigkeit“ – Neugierig geworden? – Schauen Sie doch einfach mal unverbindlich bei uns vorbei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Büchereiteam

PS: Aufgrund einer speziellen internen Veranstaltung schließt die Bücherei am Freitag, 29. September bereits um 16 Uhr – Wir bitten um Beachtung!

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr / Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr / Jeden ersten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr (nächster Samstag: 7. Oktober)

Weitere Informationen finden Sie auch immer auf der Homepage der Kirchengemeinde:

www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische_buecherei_untergrombach.html

Bei Fragen erreichbar:

per E-Mail: buecherei-untergrombach@kath-bruchsal-michaelsberg.de / telefonisch: (01 51) 15 72 13 45 (außerhalb der Öffnungszeiten bitte auf die Mailbox sprechen) / per Kontaktformular über unseren Online-Katalog www.eopac.net/untergrombach/
Neugierig geworden und noch nie bei uns gewesen? – Ganz einfach mal vorbeischaun.

Die Bücherei ist eine offene Einrichtung für alle Lesehungrigen, Spiel-freudigen, Hörbuchhörer, Zeitschriftenleser. Die Nutzung der Bücherei ist kostenlos

Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Anwesens Büchenaer Straße 23 in Untergrombach, Zugang durch das rote Tor.



Büchertisch „Nachhaltigkeit“

Foto: Die Bücherei

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 21. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(Pfr. Ritzler) mit NGL-Liedern, anschließend bis 20 Uhr Lobpreis mit eucharistischer Anbetung

Freitag, 22. September,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(P. Dieudonné) mitgestaltet vom Dekanatsmännerwerk

Samstag, 23. September,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: KEINE Messe – entfällt!

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Bopp), anschließend Beichtmöglichkeit

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Bopp)

Sonntag, 24. September,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: PATROZINIUM (Pfr. Ritzler) mit dem Chor der Hofkirche (L. Delibes: Messe brève), anschl. Umtrunk

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Montag, 25. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 26. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 27. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 28. September,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(P. Dieudonné)

Soziales & Spirituelles

Herzliche Einladung zur Begegnung ukrainischer Flüchtlinge

Am Sonntag, 1. Oktober, 16 Uhr findet im großen Saal des Pfarrzentrums St. Paul in Bruchsal, Hagelkreuz 11, das nächste Flüchtlingshilfe-Café Paul statt. Das Motto lautet: Hurra, der Herbst ist da. Das Team freut sich auf viele ukrainische Flüchtlinge aus Bruchsal und deren umgebenden Ortschaften. Bei Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken wird den Ukrainern die Möglichkeit geboten, sich mit Freunden und Familien gemeinsam auszutauschen. Unsere ukrainische Übersetzerin ist mit der Sprach behilflich. Ferner hofft das Team auf den Besuch einer/-s Integrationsbeamtin/-ten der Stadt Bruchsal. Dort können Fragen vor Ort oft gelöst werden. Der Basteltisch für die Kinder hält wieder neue Überraschungen bereit. Auch wird der Flohmarkt-Tisch gut erhaltene Wäsche, Kleidung oder Geschirr anbieten. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Gut erhaltene Haushaltsartikel werden am Samstag, 30. September im Pfarrzentrum St. Paul ab 15 Uhr entgegengenommen. Auskünfte können gerne unter der Telefonnummer (072 51) 41 540 eingeholt werden. (Elisabeth Storck)



Foto: privat

Familienarbeit

Erntedank-Gottesdienst mit Vinzi am 1. Oktober

Sehen, was auf den Feldern wächst, schmecken, was geerntet wird, und spüren, wie naturnahes Leben sich anfühlt – besser kann man Kindern Erntedank gar nicht vermitteln. Deshalb lädt Vinzi Sie und Ihre Familien zu einem besonderen Erntedank-Gottesdienst mitten in der Natur ein: Am Sonntag 1. Oktober, 10.30 Uhr stimmt der Vinzi-Chor seine bewegten Lieder an, und zwar auf dem Rohrbacherhof, Bruchsal. Seien Sie dabei, bringen Sie für die Segnung gerne Erntekörbchen und auch ihre (Kuschel-)Tiere mit, und lassen Sie sich von der besonderen Atmosphäre tragen.

Neben einem bunten Programm für kleine und nicht mehr so kleine Kinder gibt es nach dem Gottesdienst auch die Möglichkeit, beim Mittagessen oder Kaffee und Kuchen noch zu verweilen, sich auszutauschen und einfach den Sonntag zu feiern.

Der besondere Familiengottesdienst ist zugleich auch der Auftakt zur nächsten Vinzi-Staffel, und falls Sie und Ihre Kinder dann Lust bekommen haben – Vinzi bietet noch mehr: Schauen Sie doch einfach



mal bei einem unserer Abenteuer-Gottesdienste vorbei, hier finden Sie bereits die Terminübersicht:
www.se-bruchsal.de/gemeindeleben/kinder/vinzi-abenteuergottesdienst
 Ihr Vinzi-Team

Katholisches Bezirkskantorat Bruchsal

Chor der Hofkirche singt Messe brève von Léo Delibes

Im Festgottesdienst zum Patrozinium der Hofkirche am Sonntag, 24. September, 10.30 Uhr singt der Chor der Hofkirche die romantische Messe brève von Léo Delibes (1836–1891) und spätromantische Chorstücke des diesjährigen Jubilars Max Reger (1873–1916). Begleitet wird der Chor vom Blechbläserquartett der Bruchsaler Hofkapelle, die Leitung hat Bezirkskantor Dominik Axtmann.
www.kirchenmusik-bruchsal.de / info@bezirkskantorat-bruchsal.de



Chor der Hofkirche Bruchsal

Foto: Annette Göring

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 24. September

10 Uhr: Hybrid-Gottesdienst mit Musikteambegleitung. Predigt von Michael Heinrich. Parallel Kindergottesdienste. Die Teens haben während der Predigt ihr eigenes Treffen, genannt „T4C“. Gäste sind herzlich willkommen.

Donnerstag, 21. September

17 bis 18.30 Uhr „Sprachcafé für Frauen“

Freitag, 22. September

20 Uhr Teentreff „Lifetrack“, ab 13 Jahren

Dienstag, 26. September

9.30 bis 11 Uhr „Sprachcafé für Frauen“

Dienstag, 26. September

19 Uhr „Sport mit Spaß“ – Anmeldungen: sport@feg-bruchsal.de

Mittwoch, 27. September

17 Uhr Scouts auf dem CVJM-Gelände

In der „Starthilfe“ bieten wir zusammen mit der Stadtmission dienstags bis freitags, jeweils von 12 bis 17 Uhr, eine Schulkinderbetreuung an. Dazu gehört ein Mittagessen, Hausaufgabenhilfe sowie sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Samstag, 30. September

9 bis 13 Uhr: Wetterfester Flohmarkt in den Innenräumen der FeG. Angeboten werden Bücher, Bilder, Spiele, Modellautos, Kleidung, Raritäten, Originelles und vieles mehr. Einfach vorbeikommen, stöbern, entdecken und eindecken. Wir freuen uns auf unsere Besucher!

Hauskreise unter der Woche – Info unter hauskreis@feg-bruchsal.de

FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Straße 38

Kontakt: Gemeindebüro Tel. (072 51) 127 37

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

Samstag, 23. September

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahren

Sonntag, 24. September

14.30 Uhr: Hofeinweihung-LGV Jubiläum-Taufe, gemeinsamer Gottesdienst im Hof der Stadtmission in der Talstraße 6 in Bruchsal. Infos siehe unten!

Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.

Montag, 25. September

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 26. September

17.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (erste Klasse bis 13 Jahren)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 27. September

10 Uhr: Frauenevent

Freitag, 29. September

Ladies-Time: Ein Abend für Frauen ab 19 Uhr: Ankommen mit verschiedenen Brotaufstrichen und mehr

19.40 Uhr Vortrag von Dr. med. Matthea Rauchholz:

Einsatz statt Urlaub – Eine Ärztin unterwegs in Bangladesch – Anmeldung nicht erforderlich.

Zur Deckung der Kosten erbitten wir eine Spende.

Kontakt & Info: Heike Lüdemann, Telefon (072 51) 72 48 52

Ort: Christliche Gemeinde Heidelberg, Pfälzer Straße 15a

Hofeinweihung-LGV Jubiläum-Taufe

Drei gute Gründe ein Fest zur Ehre Gottes zu feiern!

Wann: Sonntag, 24. September

Wo: Internationale Gemeinde Bruchsal/Stadtmission, Talstraße 6

Uhrzeit:

14.30 Uhr Gottesdienst

15.30 Uhr Kaffee, Kuchen und Internationales Fingerfood

Veranstalter: Internationale Gemeinde Bruchsal, Christliche Gemeinde Heidelberg

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e. V.

(im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Straße 15 a,

www.cg-heidelberg.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Samstag, 23. September, ab 10 Uhr

Jugendtreff in der neuapostolischen Kirche Bruchsal-Heidelberg mit Orchester- und Chorproben, Jugendstunde und vieles mehr.

Sonntag, 24. September, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Das Salz der Erde“

Bibelwort aus Mt 5,13: Ihr seid das Salz der Erde. Wenn nun das Salz nicht mehr salzt, womit soll man salzen? Es ist zu nichts mehr nütze, als dass man es wegschüttet und lässt es von den Leuten zertreten. Gleichzeitig sind die Kinder zur Sonntagsschule, Sonntagsschule für Vorschulkinder und Reli 2.0 eingeladen.

10 Uhr Gottesdienst für die Jugend in der Neuapostolischen Kirche Bad Schönborn unter dem Leitgedanken „Stark sein durch Christus Botschaft“

Bibelwort aus Eph 6,10: Zuletzt: Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke.

15 Uhr Treffen des Kinderchors

Dienstag, 26. September, 20 Uhr

Orchesterprobe

Mittwoch, 27. September, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Süß im Mund, bitter im Magen“

Bibelwort aus Offb 10,9: Und ich ging hin zu dem Engel und bat ihn, mir das Büchlein zu geben. Und er sprach zu mir: Nimm und verschling's! Und es wird dir bitter im Magen sein, aber in deinem Mund wird's süß sein wie Honig.

Homepage: nak-bruchsal.de

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 24. bis 28. September

Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 24. September, 10 Uhr

• Öffentlicher Vortrag: „Die Rolle der Religion im Weltgeschehen“

- Bibelstudium anhand des Artikels: „Wie du deine Liebe vergrößern kannst“
- Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 24. September, 18 Uhr
- Öffentlicher Vortrag: „Ist Gott noch Herr der Lage?“
 - Bibelstudium anhand des Artikels: „Wie du deine Liebe vergrößern kannst“

Zusammenkünfte unter der Woche

- Versammlung Bruchsal-Süd: Mittwoch, 27. September, 19 Uhr
 Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 28. September, 19 Uhr
 Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:
- Vortrag: „Er übte seine Autorität uneigennützig aus“
 - „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus Esther Kapitel 9 bis 10
 - Bibellesung aus Esther 9, 1-14
- Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:
- Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung
- Programmteil „Unser Leben als Christ“:
- „Hirten, die für Jehovas Volk Gutes tun“ – Besprechung eines Lehrvideos
 - Interaktiver Bibelkurs – Thema: „Du kannst unter Verfolgung treu bleiben“ (Teil 1)

Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter der Telefonnummer (072 51) 89 991 angefragt werden.
2. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Neuapostolische Kirche Heildelshelm



Veranstaltungen

Samstag, 23. September ab 10 Uhr

Jugendtreff mit Orchester- und Chorproben, Jugendstunde, und vieles mehr.

Sonntag, 24. September, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Das Salz der Erde“
 Bibelwort aus Mt 5,13: Ihr seid das Salz der Erde. Wenn nun das Salz nicht mehr salzt, womit soll man salzen? Es ist zu nichts mehr nütze, als dass man es wegschüttet und lässt es von den Leuten zertreten. Gleichzeitig sind die Kinder zur Sonntagsschule und Sonntagsschule für Vorschulkinder eingeladen.

10 Uhr Gottesdienst für die Jugend in der neuapostolischen Kirche Bad Schönborn unter dem Leitgedanken „Stark sein durch Christus Botschaft“

Bibelwort aus Eph 6,10: Zuletzt: Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke.

Mittwoch, 27. September, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Süß im Mund, bitter im Magen“

Bibelwort aus Offb 10,9: Und ich ging hin zu dem Engel und bat ihn, mir das Büchlein zu geben. Und er sprach zu mir: Nimm und verschling's! Und es wird dir bitter im Magen sein, aber in deinem Mund wird's süß sein wie Honig.

Homepage: nak-bruchsal-heildelshelm.de

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHHEIM
 HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Quartierstreff Südstadt

3. Bruchsaler Südstadt-Hofflohmmarkt Jetzt einen Stand anmelden!

Habt Ihr Dachböden und Keller voll mit Schätzen, die eigentlich nicht mehr gebraucht werden, über die sich aber ein anderer noch freuen würde? Oder gibt es gebrauchte Gegenstände zum Günstig-Weiterverkaufen oder Verschenken? Vielleicht auch Trödel „aus Omas Zeiten“?



Hofflohmmarkt Foto: R. Gummt

Dann macht mit am Hofflohmmarkt.

Der 3. Bruchsaler-Südstadt Hofflohmmarkt findet am Samstag, den 7. Oktober in der Zeit von 10 bis 18 Uhr!

Mit einem eigenen „Stand“ können Privatpersonen, Hausgemeinschaften sowie soziale, kulturelle oder kirchliche Einrichtungen mitmachen, die über einen eigenen Hof oder sonstige private Flächen in der Brusler Südstadt verfügen.

Meldet euren Stand bis zum 22. September per E-Mail an.

Schreibt uns per E-Mail Eure Straße und Hausnummer sowie einer Kurzinno zu den angebotenen Waren an: hofflohmmarktbrusl-suedstadt@gmx.de

Bei Rückfragen steht Frau Gummt zur Verfügung unter (01 74) 75 87 29 62 (gerne per Whatsapp). Weitere Infos gibts nach Anmeldeschluss.

Das Organisationssteam freut sich auf euch und eure Schätze!

Nadel-Treff Südstadt

Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 15.30 Uhr im Quartierstreff

Termine: 5. Oktober | 2. November | 7. Dezember

Ab 5. Oktober organisieren Ehrenamtliche jeden ersten Donnerstag im Monat einen Nadel-Treff Südstadt. „In Gemeinschaft am eigenen Projekt arbeiten und miteinander kreativ sein“, so stellen sich Frau Drach-Winkler und Frau Bürger diese Treffen vor. Sei es gemeinsam Nähen – mit und ohne Nähmaschine – Stricken, Häkeln oder Sticken. Aus Alt mach Neu, Ideen austauschen und vielleicht auch voneinander lernen. Der Nadel-Treff ist für alle aus der Südstadt offen, ohne Anmeldung. Das Material und auch die benötigten Handarbeitsgeräte muss jeder selbst mitbringen. Mit Rückfragen kann man sich an das Quartiersbüro quartier-suedstadt@caritas-bruchsal.de wenden.

Sprechstunde des Bürgerverein Bruchsal-Südstadt e. V.

Termine bis Jahresende: 28. September | 26. Oktober | 30. November
 Jeden letzten Donnerstag im Monat von 17 bis 18 Uhr ist der Bürgerverein Bruchsal-Südstadt e. V. im Quartiersbüro für alle „Südstädter“ da.

Als Anlaufstelle für Sorgen, Ärger oder Probleme aller Art. Von der Südstadt für die Südstadt – Gegenseitige Hilfe ist das Ziel.

Die Sprechstunde ist da um sich unterschiedliche Bedürfnisse aber auch Ideen anzuhören und versucht gemeinsam eine Lösung zu finden oder an entsprechende Stellen weiterzuvermitteln.

Das Quartiersbüro ist für Sie da!

Ihre Ansprechpartnerin im Quartiersbüro Südstadt ist Frau Nicole Wimmer.

Erreichbar unter (072 51) 6 20 96-737 oder

per E-Mail an quartier-suedstadt@caritas-bruchsal.de

Quartierstreff und auch das Büro sind in der Fritz-Erler-Straße 62

(im Erdgeschoss des Seniorenzentrums St. Anton).

Das Quartiersbüro wird durch den Caritasverband Bruchsal e.V. besetzt im Auftrag und in Kooperation mit der Stadt Bruchsal.

Die Pressestelle der Stadt Bruchsal
 erreichen Sie unter 07251/79-338
 oder pressestelle@bruchsal.de

Vereinsnachrichten

ADFC Ortsgruppe Bruchsal

27. September - Critical Mass, Sammeln von Legosteinen und Gründung der ADFC-Ortsgruppe

Am Mittwoch, den 27. September startet die Fahrraddemonstration „Critical Mass“ wieder – Abfahrt um 17.30 Uhr am Schotterparkplatz links vom Bahnhof. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer*innen, die mitradeln wollen. Nach dem Ende der Demo vor dem Rathaus wird im „Roten Eck“ in der Friedrichstraße 51 ab 19 Uhr die erste ADFC-Sitzung in Bruchsal abgehalten, um endlich die Ortsgruppe zu gründen. Dazu begrüßen Britta Brandstätter und Dr. Jan Wienhöfer (als Vertreter des ADFC Bruchsal) Sebastian Stegmeier als Vertreter des ADFC Baden -Württemberg und Klaus Nauenburg als Vertreter des ADFC Karlsruhe und die Mitglieder des ADFC.

Sowohl beim Start der Critical Mass als auch beim anschließenden Treffen des ADFC können Legosteine gespendet werden -- die für den Bau von Rampen verwendet werden sollen.

Die Route ist diesmal wie folgt:

Prinz-Wilhelm Straße/Bahnhofplatz in Richtung Siemenskreisel, dort im Kreisel die erste Ausfahrt rechts auf die Kaiserstraße bis zur Kreuzung beim Jost – dann an der Ampel links in die Friedrichstraße und dort auf dem Radweg auf der Schönbornstraße/ Heidelberger Straße bis ans Ende, rechts ab auf die Haydnstraße, wieder rechts abbiegen in die Peter-Frank-Straße, wieder rechts in die Robert-Koch-Straße, Auffahrt links auf die Heidelberger Straße und zurück auf der Schönbornstraße und Wilderichstraße an der Ampel links auf die Kaiserstraße. Durch den Tunnel geht es auf der Durlacher Straße über die B35-Kreuzung auf der Karlsruher Straße, dann rechts ab in die Ernst-Blickle-Straße. Wir starten den erneuten Versuch, ohne Wartezeit über den Bahnübergang zu kommen und in die Panzerstraße rechts abzubiegen und einen Fotostopp bei der möglichen Querungshilfe einzulegen.

Weiter auf die Straße „Am alten Güterbahnhof“, rechts auf die Werner-Siemens-Straße und durch die Unterführung, die erste Ausfahrt aus dem Kreisel in die Bahnhofstraße und am Bahnhofplatz weiter, am Bahnhof geht es links ab auf die Hildastraße, weiter auf der Stadtgrabenstraße bis zur FuZo beim „Wallhall“, und dort bis zum Rathaus am Marktplatz. Abschluss der Critical Mass ist vor dem Rathaus gegen 18.30 Uhr.

Brandstätter



Tunneldurchfahrt beim BÜZ

Foto: nn

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Freie Plätze im Kreis der Engagierten – Die Ambulante Hospizgruppe sucht Ehrenamtliche

Möchten Sie Ihre Kompetenzen und ganz persönlichen Stärken in der Begleitung von sterbenden und trauernden Menschen einbringen? Dann sind Sie bei uns richtig.

In unserem Einführungsseminar nähern wir uns den Themen Abschied, Sterben, Tod und Trauer sowie Ihrer Persönlichkeit. So können wir gemeinsam herausfinden, ob die Hospizbegleitung das richtige zum jetzigen Zeitpunkt für Sie ist.

Neben Informationen zur Hospizarbeit und der Gruppe geht es auch um Ihre persönlichen Fragen, Erfahrungen und Einstellungen zu den genannten Themen.



Noch Plätze frei! Die Koordinatorinnen der Ambulanten Hospizgruppe suchen neue Ehrenamtliche
Foto: Claudia Leitloff

Eine stabile Persönlichkeit, keine akute Trauer und die Bereitschaft, sich selbst einzubringen, sind wichtige Voraussetzungen für eine Teilnahme.

Das Einführungsseminar ist der erste Baustein für die Qualifizierung zur ehrenamtlichen Mitarbeit.

Falls Sie die Themen gerne vertiefen und sich für das Ehrenamt qualifizieren möchten, bieten wir im Anschluss einen Aufbaukurs an. Dieser umfasst mehrere Wochenenden und Abendtermine sowie ein vierzigstündiges Praktikum.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei uns! Im Kreis unserer Ehrenamtlichen sind noch Plätze frei – wir freuen uns auf Sie.

Kursgebühren: 85 Euro

Termine Einführungsseminar:

Freitag, 10. November, 18 bis 21 Uhr

Samstag, 11. November, 9 bis 18 Uhr

Sonntag, 12. November, 9 bis 18 Uhr

Das Seminar findet in der Kaiserstraße 18 in Bruchsal statt.

Eine Teilnahme ist nur an allen drei Tagen zusammen möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 25. Oktober.

Anmeldung und weitere Informationen unter der Telefonnummer (072 51) 320 40 10 oder per E-Mail an: bruchsal@hospizgruppe.de

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Erfolgreicher Saisonstart



Am Ende jubelten die ASV-Mannschaften wie hier Danoush Jowkar über Bodo Ebelle
Foto: Emre Atasoy

Nach einem hart umkämpften 11:6-Punktsieg von Mujeb Ashuri im letzten Kampf jubelten die Barockstädter. Ein hauchdünner 17:16-Mannschaftserfolg über den KSC Östringen fand damit das glückliche Ende eines spannenden Kampfes.

Aber der Reihe nach, wir starteten mit einem Schultersieg nach 14:0-Führung von Danoush Jowkar über den Ex-Bruchsaler Bodo Ebelle. Liviu-Constantin Maciuca konnte sieben Sekunden vor Schluss einen 15:0-Sieg hinzufügen. Aber dann mussten sowohl Ajmal Mohseni, Mohammad Hossein Yousefi und Abdullah Rahime die Stärke ihrer Gegner anerkennen und zwölf Punkte zum Pausenrückstand abgeben.

Gheorghe Fricatel egalisierte durch Schultersieg. Östringen konterte gegen unseren Youngster Kristian Pipper, der nur zwei Mannschaftspunkte bei seiner 1:6-Niederlage abgab. Ebenso erging es Vasile Musat bei seiner 3:7-Debütniederlage in einem ausgeglichenen Kampf. Mujeb Ashuri hatte einen schweren Stand, konnte aber drei Mannschaftspunkte beisteuern, sodass wir vor dem letzten Kampf nur mit einem Punkt in Rückstand lagen. Dann kam Milad und die Halle brach nach sechs spannenden Minuten in lautstarken Jubel aus.

Unsere neu formierte zweite Mannschaft konnten in ihrem ersten Kampf gegen die Reserve des KSV Östringen einen unglaublichen 56:0-Sieg landen. Angeführt von Arthur Spranger, der als Einziger bisher Kampferfahrung im Aktivenbereich sammelte, konnten alle Germanen die Matte als Sieger verlassen. Nach acht Punkten durch unsere Youngster Erik Schwabenland und Justin Oks gingen unsere Debütanten mit viel Engagement an die Sache und zeigten tolle Kämpfe. Danko Filipovic landete ebenso zwei vorzeitige Siege wie Rahman Semizer, der seinen erfahrenen Gegner nach Rückstand noch schulterte. Marcel Matic machte zwei tolle Fights und verließ einmal vorzeitig als Sieger die Matte. Auch der zweite Kampf wurde durch Doppelstart seines Gegenübers ihm gutgeschrieben. Edward Weigand beherrschte das Schwergewicht und kam ebenso zu zwei Schultersiegen wie der erwähnte Routinier Arthur.

32:16 gewann unser Schülerteam gegen die RKG Reilingen/Hockenheim. Bereits auf der Waage kamen wir durch Meryem Kaykun, Silas Jung und Ugur Kaykun zu vier Punkten. Weitere vier Zähler steuerten durch Schulter siege Axenia Chirtoaca, Zelimkhan Dzeitov, Paul Mersch, Jeva Widmann und Erik Schwabenland bei. Lisa Jung und Justin Oks unterlagen diesmal.

Am Samstag, 23. September, 20 Uhr kommt es in heimischer Halle zum Derby gegen die Reserve des Bundesligisten aus Weingarten.

BR-HOPE e.V.



Gebet – Heilung – Hoffnung

Der Gebetsraum BR-HOPE in der Stadtgrabenstraße 25 steht zu folgenden Zeiten offen:

Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 18 bis 19.30 Uhr

Samstag, 10 bis 12 Uhr

Unsere Gebetssteams freuen sich, für Sie und Ihre Anliegen zu beten. Weitere Termine können auf Anfrage per Mail vereinbart werden.

BR-Hope ist ein gemeinsames Projekt von Christen verschiedener Gemeinden in Bruchsal. Unsere Vision ist es, Menschen Gottes Nähe und Heilung zuzusprechen. Du kannst gerne für Dich beten lassen – es kostet nichts! Tritt mit uns in Kontakt oder schau in unserem Gebetsraum herein.

Ihr BR-Hope-Team

BR-Hope e.V.

Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25, 76646 Bruchsal

Kontakt: info@br-hope.de

1. Bruchsaler Budo Club



Ferienprogramm beim 1. BBC

Auch dieses Jahr beteiligte sich der 1. BBC in Bruchsal am Ferienprogramm. An insgesamt zwei Vormittagen konnten Kinder im Alter von sieben bis 14 Jahren verschiedene Sportarten ausprobieren. Unsere Trainerinnen und Trainer brachten den Kindern mit verschiedenen Übungen von Aikido, Karate, Selbstverteidigung und Taekwondo unsere Sportarten näher. So wurde mit dem Partner gearbeitet, mit der Pratte trainiert, Grundtechniken kennengelernt und natürlich durften Spiele nicht fehlen. Die Zeit verging wie im Flug, da alle Teilnehmenden hochmotiviert und mit viel Interesse dabei waren.



Ferienprogramm beim BBC

Foto: Simone Vollweiler

BürgerEnergie Bruchsal



Aktiv für mehr BürgerEnergie in Bruchsal!

Am Sonntag findet von 14 bis 18 Uhr der Tag der offenen Tür bei der BürgerEnergiegenossenschaft Kraichgau eG (BEG) in der Neulandstraße 25 in Sinsheim statt. Hier kann man sich ein Bild davon machen, dass mit Bürgerbeteiligung wirklich sehr viel erreicht werden kann. Die BEG setzt seit 2010 die Energiewende lokal für die Menschen vor Ort um und hat inzwischen mehrere große Photovoltaik-Projekte, zwei Nahwärmenetze und ein e-Carsharing aufgebaut und umgesetzt. Seit Jahren wachsende Mitgliederzahlen und steigende Genossenschaftsanteile belegen das Erfolgskonzept „Energiewende mit Bürgerbeteiligung“, das sich der neu gegründete Verein BürgerEnergie Bruchsal auch für den Raum Bruchsal wünscht.

Beschwingt vom guten Beispiel der BürgerEnergiegenossenschaft Kraichgau sind die Mitglieder des Vereins dann auch einen Tag später, am 25. September ab 18 Uhr beim Energieforum der Stadt Bruchsal in Heildesheim, um für Bürgerbeteiligung bei der Umsetzung von Windenergie in Bruchsal einzutreten. Wir freuen uns auf konstruktive Gespräche!

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Termine

Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e.V.

jeden letzten Donnerstag im Monat, 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62

Caritasverband Bruchsal



Ehrenamtliche Lesepaten für das neue Schuljahr an drei Schulen in Bad Schönborn gesucht

Bereits seit vier Jahren besteht das Lesepatenprojekt des Caritasverbandes Jugendmigrationsdienst (JMD) in Kooperation mit dem Familienzentrum Bad Schönborn. Vierzehn ehrenamtliche Lesepatinnen und Lesepaten sind an drei Schulen im Einsatz, an der Michael-Ende-Schule, Franz-Josef-Kuhn-Grundschule und an der Franz-Josef-Mone-Schule. Aus der Internationalen Grundschul-Lese-Untersuchung (IGLU 2021), die im Mai veröffentlicht wurde, geht hervor, dass Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse schlechter lesen als noch vor fünf Jahren. Ein Viertel der Kinder erreicht beim Lesen nicht den international festgelegten Mindeststandard, der für das weitere erfolgreiche Lernen nötig wäre. Das heißt die Kinder sind nicht ausreichend in der Lage, durch Lesen zu lernen. Petra Fersch vom JMD meint: „Lesenlernen ist schwer und benötigt viel Ausdauer und Geduld. Wenn Kinder dabei Probleme haben, benötigen sie Unterstützung und Motivation. Hier können unsere Ehrenamtliche Vorbilder sein und den Kindern vermitteln, dass Lesen Spaß macht.“ Lesen ist der Schlüssel zum Schulerfolg. Wer nicht richtig lesen kann, ist nicht in der Lage, an unserem Bildungssystem zu partizipieren und wird mittel- und langfristig auf der Strecke bleiben. Umso wichtiger ist es, frühzeitig in der Grundschule mit der Unterstützung zu beginnen. Die Lesepatinnen und Lesepaten kommen einmal in der Woche an die Schule und lesen mit einem oder mehreren Kindern. Dabei geht es in erster Linie darum, dass die Kinder vorlesen. Den Lesestoff können die Paten zusammen mit ihren Schützlingen gemeinsam aussuchen. An den Schulen in Bad Schönborn ist der Bedarf an Unterstützung groß, deshalb werden für das neue Schuljahr weitere ehrenamtliche Lesepaten gesucht. Wer Interesse hat, einmal in der Woche an eine Schule in Bad Schönborn zu kommen, um mit einem oder mehreren Kindern zu lesen, kann sich melden beim Jugendmigrationsdienst des Caritasverbandes Bruchsal e.V., Petra Fersch, Telefon (072 51) 80 08-52 oder per E-Mail: Petra.Fersch@caritas-bruchsal.de (pf)



Foto: Pexels

Diakonieverein Bruchsal e.V.



Demenz – die Welt steht Kopf.

Veranstaltung zum Welt-Alzheimertag

Die Demenzerkrankung stellt vieles „auf den Kopf“. Die Betroffenen erleben ihre Umwelt und ihren Alltag mit anderen Augen. Vieles wird unverständlich und beunruhigend. Aber auch Zu- und Angehörige erleben sich oftmals in einer „verkehrten Welt“. Mit unseren beschützenden Wohnbereichen bieten wir mobilen Menschen mit fortgeschrittener Demenz eine Lebenswelt, die ganz ihren Bedürfnissen entspricht. Diese Lebenswelt respektiert die Perspektive unserer Bewohner/-innen und bietet Raum für Lebensqualität und Begegnungen. Das Leben in den beschützenden Wohnbereichen mit ihren eigenen „Spielregeln“ wird von Besuchenden ebenfalls manchmal als „Verkehrte Welt“ wahrgenommen. Für unsere Bewohner/-innen ist diese aber genau richtig!

Anlässlich des Welt-Alzheimertages laden wir dazu ein, sich über das Leben und Wohnen mit Demenz – am Beispiel unserer Beschützenden Wohnbereiche – zu informieren und Zugänge zum Erleben eines Demenzbetroffenen zu erhalten.

Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, 21. September, 18 Uhr in der Kapelle Franziskus Haus, Huttenstraße 43 in Bruchsal. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Diakonisches Werk Bruchsal



Kurs für geschiedene Eltern: „Trennung meistern, Kinder stärken“

Eine Trennung oder Scheidung ist für Eltern und Kinder ein einschneidendes Erlebnis. Um die Folgen für die Kinder abzumildern ist es wichtig, dass sich die Eltern weiterhin verständigen und einigen können. Mit diesem Gruppentraining begleitet Sie die Psychologische Beratungsstelle des Diakonischen Werkes in dieser schwierigen Phase und gibt Ihnen Hilfen an die Hand, mit denen Sie die Situation bewältigen, neue Handlungsmöglichkeiten und Lösungswege zur Erleichterung der Kommunikation finden können. Auch die Gefühle und Bedürfnisse der Kinder werden in den Blick genommen.

Termine: sechsmal donnerstags, am 12./19./26. Oktober und 9./16./23. November, jeweils von 16 bis 19 Uhr im Diakonischen Werk in Bretten, Hermann-Beuttenmüller-Straße 14, 75015 Bretten.

Kosten: 10 Euro.

Anmeldung bis 28. September unter der Telefonnummer 07252 58690-0, bretten@diakonie-laka.de.

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Faire Woche 2023 – Ägypten: Schule in der Wüste

Am Samstag, 16. September öffnete die Stadtbibliothek Bruchsal abends ihr Foyer zum Auftakt der Fairen Woche in Bruchsal. Anlässlich dieser deutschlandweiten Aktionstage zum Fairen Handel hatte das Weltladenteam Bruchsal eingeladen, einen Fairtrade-Produzenten aus Ägypten näher kennenzulernen. Magdy Abdallah von den SEKEM-Freunden Deutschland berichtete, wie es dem Agrarunternehmen SEKEM in Ägypten durch Nutzung einer unterirdische Quelle von fossilem Wasser, dem Nubischer-Sandstein-Aquifer gelang, mitten in der Wüste Ackerland zu erzeugen und seit der Gründung um 1974 gewinnbringend zu bewirtschaften. Er berichtete über die verschiedenen Geschäftsbereiche und ihm gelang es, die gut 25 Zuhörenden mit Filmausschnitten und vielen Erzählungen mitzunehmen zu den Menschen nach Ägypten, die sich dem ganzheitlichen Einsatz zur Weiterentwicklung der Ernten trotz Dürre verschrieben haben.

Der Sohn des SEKEM Gründers, Helmy Ablouleish, vertraut darauf, dass die sich nicht erneuernde Wasserquelle weiterhin das lebensspendende Nass schenkt und hat durch die hohe Qualität der angebauten Teekräuter die Marktführerschaft in Ägypten erlangt. Das Land beherbergt mittlerweile 110 Millionen Menschen. 20 Prozent der erzeugten Teekräuter seien für den Export bestimmt, berichtete der Referent – und sind auch im Weltladen Bruchsal zu finden. Die Fairtrade-Standards werden bei SEKEM durch angemessene Löhne und zusätzliche Angebote wie betriebliche Kinderbetreuung, faire Arbeitsbedingungen sowie Fortbildungsmöglichkeiten erfüllt. Die neu gebaute Schule in der Wüste und die angeschlossenen Heliopolis-Universität bilden laufend den Nachwuchs aus und regelmäßig besuchen Studierende und Freiwillige aus Deutschland sowie Reisegruppen die SEKEM-Farmen in der Wüste.



Kasuarinen sind in Trockengebieten wachsende Bäume, die Ackerland vor Sandverwehungen schützen

Foto: (Javier Martin/wikimedia commons)

Besuchen Sie uns im Weltladen und erfahren Sie mehr über den Fairen Handel:

Weltladen Bruchsal, Kübelmarkt 6, 76646 Bruchsal

Geöffnet: Dienstag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr; Samstag: 9 bis 13 Uhr www.weltladen-bruchsal.de

<https://www.facebook.com/weltladen.bruchsal/>

Instagram: [@weltladen_bruchsal](https://www.instagram.com/weltladen_bruchsal)

Fachstelle Sucht



Sie haben Probleme mit Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder eine Essstörung? Wir bieten Hilfe für Betroffene, Angehörige und allen Inte-

ressierten. Auch Kinder aus suchtblasteten Familien erhalten Unterstützung.

Wir sind für Sie da! Ihr bwlv-Team setzt sich zusammen aus Fachkräften der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Medizin und Verwaltung. Wir sind zuständig für die Einwohner/-innen des nördlichen Landkreises Karlsruhe. Die Außenstellen befinden sich in Oberhausen und Wiesental.

Wir beraten und behandeln. Wir stehen unter Schweigepflicht. Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym. Rufen Sie uns an. bwlv Fachstelle Sucht, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal
Telefon: (072 51) 93 23 84-0; Fax: (072 51) /93 23 84-99
E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Weltkindertag am 20. September – jedes Kind braucht eine Zukunft

Unter diesem Motto steht der diesjährige Weltkindertag am 20. September, der die Lebenssituation von Kindern in den Mittelpunkt rückt. Alle Nationen der Welt sind aufgerufen, darüber nachzudenken, ob in ihrem Land die Rechte des Kindes verwirklicht sind. Dazu gehört, dass es einem Kind körperlich, seelisch und geistig gut geht, und bei allen Entscheidungen, die Kinder und Jugendliche betreffen, das Wohl des Kindes als besonders wichtig berücksichtigt werden muss.

Viele Kinder sind von der Suchterkrankung eines Elternteils mitbetroffen. Spannungen innerhalb der Familie, die Sorge der Kinder um ihre Eltern führen zu Verunsicherung und auch Ängsten bei den Kindern. Sie stellen sich Fragen wie „Kann ich Papa/Mama noch vertrauen? Was passiert hier gerade? Verliere ich jetzt meine Eltern? Bin ich dann ganz allein?“

Die Mitarbeiter/-innen der Fachstelle Sucht in Bruchsal arbeiten familienorientiert und ein Anliegen ist, Familien die Teilhabe an der Gesellschaft zu ermöglichen und die Thematik Sucht zu enttabuisieren. Eltern finden Begleitung in Beratungsgesprächen und/oder Therapie, Kinder können an der Kindergruppe teilnehmen. Kinder können altersgemäß über Suchterkrankungen und ihre eigenen Ängste sprechen, sich beim Spielen, Ausflügen und kreativen Tun ausprobieren und ihr Selbstbewusstsein stärken.

Bei Fragen wenden Sie sich an uns, an die bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon (072 51) 93 23 84-0 oder E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de



Zukunft

Foto: Heike Köhler

Förderverein Hospiz Landkreis und Stadt Karlsruhe e.V.

Eröffnung mit kleinen Hindernissen



Die Eröffnung des Hospiz Arista NORD stieß auf großes Interesse

Foto: Förderverein Hospiz

Mitte September war es endlich so weit: nach etwas mehr als zweijähriger Bauzeit wurde das (fast) fertiggestellte stationäre Hospiz „Arista“ NORD in der Bruchsaler Tunnelstraße als zweites Hospiz- und Palliativzentrum in der Region Karlsruhe der Öffentlichkeit vorgestellt. Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Kirchen sowie Sponsoren, Spender, haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und die Nachbarschaft zeigten ihr Interesse an dem Bau, in dem noch in diesem Jahr acht Plätze für schwerkranke und sterbende Menschen bezugsfertig sein werden. Ein voll möbliertes

Musterzimmer zeigte die auf die Bedürfnisse der Gäste ausgerichtete Ausstattung, ein wunderschönes von der Künstlerin Cris Ehmann, Karlsruhe, gestaltetes Glasfenster ließ die beruhigende Atmosphäre des künftigen Raumes der Stille bereits erahnen. Erleichtert und zuversichtlich waren alle Anwesenden und freuten sich neben der humorigen Schilderung der Baugeschichte durch Architektin Alexandra Beer und der Schlüsselübergabe durch Architekt Professor Jakubeit an die einzelnen – an farbigen Bändern zu unterscheidenden – Dienste auch über die Pflanzaktion eines bereits hochgewachsenen Apfelbaumes – eine Spende der Gartenbaufirma Westenfelder – durch Professor Dr. Scharpf, dem Vorsitzenden der Hospizstiftung des Landkreises und der Stadt Karlsruhe.

Katrin Friedrich, seit August als zukünftige verantwortliche Geschäftsführerin der Hospiz- und Palliativnetzwerk Arista gGmbH im Amt, moderierte unter dem Motto „Wir knüpfen ein Netz“ eine Kurzvorstellung der haupt- und ehrenamtlichen Teams, die anschließend tatsächlich unter Beteiligung der Gäste ein buntes kleines Kunstwerk mit ihren farbigen Bändern knüpften.

Helma Hofmeister-Jakubeit, Seele und Motor des Projekts, dankte allen Akteuren für deren Einsatz und nutze ihren Auftritt mit Charme, um an die nicht nachlassende Spendenbereitschaft aller zu appellieren.

Wenn Sie sich selbst ein Bild vom neuen stationären Hospiz „Arista“ NORD in Bruchsal machen wollen, laden wir Sie herzlich zu den Tagen der offenen Tür im Oktober ein.

Genaue Termine und Uhrzeiten erfahren Sie in Kürze auf unserer Homepage (www.hospizfoerderverein.de) oder in der örtlichen Presse.

Förderverein Stadtbibliothek



Erfolgreicher Sommerflohmarkt in der Fußgängerzone

Vor den Sommerferien fand der traditionelle Bücherflohmarkt in der Fußgängerzone statt. Bei gutem Wetter waren sehr viele Menschen in der Fußgängerzone unterwegs und kauften bei uns für ihren Urlaub ein. Das tolle Ergebnis von knapp 400 Euro für neue Medien für die Stadtbibliothek war das i-Tüpfelchen auf diesen erfolgreichen Tag!



Flohmarkt in der Fußgängerzone
Foto: Harald Eßwein

Save the Date!

Achtung, Vormerken!

Der Benefizabend kann in diesem Jahr wieder stattfinden. Am Freitag, 13. Oktober lesen die Bruchsaler BuchhändlerInnen und Petra Droll aus der Stadtbibliothek aus ihren aktuellen Lieblingsbüchern. Die Veranstaltung findet in der Stadtbibliothek statt und auch Roland Schäfer hat sich diesen Termin freigehalten für die Moderation.

Achtung Terminverlegung – Kauf-mich-Aktion schon im Oktober!

Die Kauf-mich-Aktion startet in diesem Jahr bereits am 2. Oktober und läuft bis zum 30. Oktober. In dieser Zeit finden Sie in allen vier Bruchsaler Buchhandlungen (Alpha, Braunbarth, Majewski und Wolf) aktuelle Titel, die sich die Stadtbibliothek wünscht. Sie kaufen ein Medium Ihrer Wahl aus dem großen Wunschkorb, erhalten eine Spendenquittung und können es dann als erste Person ausleihen.

Freundeskreis Monsterkonzert Bruchsal e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, 6. Oktober, um 19.30 Uhr im DJK-Clubhaus (Da Pino, Sportzentrum 8, Bruchsal)

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstands
4. Kassenbericht
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstands
7. Neuwahlen
8. Satzungsänderung
9. Ausblick
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge können bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Der Vorstand freut sich auf zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Golfclub Bruchsal



Der Golfclub Bruchsal und das Wasser

Der Wasserverbrauch spielt bei der Bewässerung von Grünflächen eine immer wichtiger werdende Rolle. In den heißen und trockenen Wochen und Monaten des Jahres, in denen es nicht regnet, steigt natürlicherweise der Wasserbedarf von Pflanzen und Bäumen. Dies gilt selbstverständlich auch für das sattgrüne Gras unserer Golfanlage.



Foto: BK privat

Brunnen haben wir keine, Trinkwasser verbietet sich von selbst, zumal wenn dazu aufgerufen wird, Sportplätze und Gärten nicht mehr zu bewässern. Trotzdem versprühen auf dem Golfplatz in dieser Zeit jede Nacht die Pumpen bis zu 1.000 Kubikmeter Wasser. Wie kann das sein?

Eine vom damaligen Präsidenten Wolfgang Bock 2005 umgesetzte, intelligente Lösung macht das, wenn auch zu einem hohen Preis, umweltfreundlich möglich. Die Kläranlage in Heildelshaus liefert hierfür (gegen Bezahlung) vorgeklärtes Abwasser. Mit einer Hyperdes-Anlage wird dieses Abwasser vom Golfclub in der Kläranlage so weit geklärt, dass es der großen Trinkwasserverordnung entspricht. Danach wird dieses Wasser über mehrere Kilometer auf das Gelände des Golfclubs gepumpt und in drei künstlich angelegte Speicherteiche geleitet. Daraus zieht die Beregnungsanlage des Geländes den künstlichen Regen. Kein Ressourcenverbrauch, und bis auf die Verdunstung wird das Abwasser gereinigt wieder dem Grundwasser in der Region zugeführt und verschwindet nicht über Bach und Strom in die Nordsee. HL

Kammerchor Bruchsal



Der Kammerchor Bruchsal führt Händels „Messias“ in der Originalsprache auf

Händels Messias seit langer Zeit wieder einmal in Bruchsal

In nur 22 Tagen schrieb Händel sein Oratorium „Messiah“. Von ihm nahestehenden Personen wissen wir, dass er während dieser Zeit in einem außerordentlich gehobenen Zustand gewesen sein muss, der in dem berühmten Ausspruch: „I did think I did see all Heaven before me, and the great God himself“ seinen Ausdruck fand. Tränenüberströmt soll er dies nach Vollendung des „Hallelujah“ gerufen haben. Seit über 280 Jahren spüren Menschen, die dieses Werk hören oder musizieren, etwas von dieser Intensität, Unmittelbarkeit und Erhabenheit.

Erleben Sie dieses unvergleichliche Werk in der Originalsprache mit dem Kammerchor Bruchsal und einem erlesenen Solistenquartett und Instrumentalensemble.

Aufführung in der Stadtkirche Bruchsal am 11. November, 19 Uhr.

Eintrittskarten: 28 Euro / 24 Euro / 20 Euro / 16 Euro / 12 Euro; bis 14 Jahre frei, bis 22 Jahre 50 Prozent ermäßigt.

Vorverkauf: Buchhandlung Braunbarth | Servicecenter H7 |

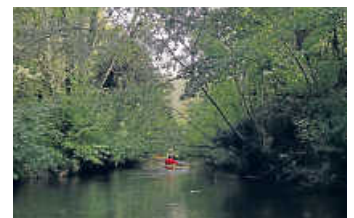
www.kammerchor-bruchsal.de | (072 53) 95 36 49

Kanuverein Bruchsal e.V.



Sommerfest, Ankündigung: Ausfahrt 24. September Groschenwasser, Ausfahrt 3. Oktober Kühkopf

Am letzten Feriensonntag fand unser Sommerfest für Vereinsmitglieder und Freunde bei herrlichem Wetter auf der Terrasse unseres Vereinsheims statt. Das Fest war mit 30 Personen gut besucht. Der Verein spendierte das Grillgut, die Mitglieder brachten die Salate und Kuchen mit. Nach einem Sekt Empfang wurde der Grill angezündet.



Wasserwandern auf dem Groschenwasser
Foto: Michael Moritz

Bald darauf konnte der Hunger gestillt werden. Nach vielen netten Gesprächen über den vergangenen Sommer und die letzten Ausfahrten gab es noch Kaffee und Kuchen. Gegen 16 Uhr beendeten wir die Veranstaltung.

Nächste Ausfahrt am 24. September ist auf dem Groschenwasser bei Kehl, wir treffen uns um 9 Uhr am Bootshaus. Das Groschenwasser ist bekannt durch sein sauberes klares Wasser, langsame Strömung, naturnahe Bachläufe und Seen. Wir nehmen bei dieser Ausfahrt gerne Gäste, auch Anfänger, im Kanadier mit.

Am „Tag der Deutschen Einheit“ geht es hoffentlich bei ausreichendem Wasserstand zum Kühkopf, nachdem wir im Sommer die Tour verschieben mussten. Der Kühkopf wird als 23 Kilometer lange Runde über den Rhein gefahren. Wir treffen uns um 8.30 Uhr beim Bootshaus. Dann fahren wir mit Bus und Anhänger zur Einsatzstelle beim TSV Pfungstadt. Bei Tourmitte geht es auf der Pfälzer Rheinseite in eine Gaststätte, und falls es beim DSW Kaffee und Kuchen gibt, machen wir dort auch kurz Halt. Hier nehmen wir nur geübte Paddler als Gäste mit. Anmeldeschluss ist hier der 24. September.

Falls Sie Interesse an unserem schönen Hobby haben, können Sie sich gerne mal bei der Geschäftsstelle, Telefon (072 51) 134 11, melden bzw. anmelden.

Ebenso können Sie sich auf www.kanu-bruchsal.de über unsere Aktivitäten erkundigen.

Kneipp Verein Bruchsal



Kräuterwanderung im Herbst

23. September, 9.30 Uhr Michaelsberg, Parkplatz Wildkräuter, die Frauen ein Leben begleiten.

Unter diesem Motto bietet der Kneipp-Verein Bruchsal e. V. eine circa 1,5-stündige Wanderung an. Köstliches zum Essen und Trinken mit Wildkräutern wird nach der Kräuterwanderung angeboten.

Kostenbeitrag: 7 Euro

Anmeldung erforderlich: K. Krumteich (072 51) 18 852 oder eck.krumteich@t-online.de



St. John's Wort Foto: pixaby

Wanderung am 24. September

Treffpunkt: 9 Uhr Bahnhof Bruchsal, S-Bahn: Abfahrt 9.35 Uhr nach Bretten-Dürrenbüchig, circa zwölf Kilometer Dürrenbüchig/Hügelstürmerwege

Einkehr am Ende der Wanderung.

Tour-Führerinnen: R. Bischoff und M. Guckenhan
Telefonnummer (072 51) 13 167

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Kursbeginn: 28. September, 10.30 bis 11.30 Uhr

Kursgebühr: 28 Euro für fünf Trainingseinheiten
Teilnehmerzahl auf zehn Personen begrenzt

Anmeldung: P. Geissler (072 51) 72 48 760 (10 bis 12 Uhr) oder patricia061174@gmail.com

Unsere zertifizierte Gedächtnistrainerin, Frau Patricia Geissler, wird in gekonnter und bewährter Weise Inhalte vermitteln, wie Sie künftig wesentlich seltener die Fragen stellen: Wo ist mein Schlüssel, wo ist meine Brille? Wie heißt mein Nachbar beim Kurs? Es werden Methoden vorgestellt, die Sie im Alltag zwischendurch anwenden können, so das Sie geistig fit bleiben. Geübt werden Wahrnehmung, Konzentration, Merkfähigkeit, Wortfindung, Formulierung assoziatives Denken, Fantasie und Kreativität. Durch die Aktivierung beider Gehirnhälften werden Durchblutung und Stoffwechsel angeregt, was die individuelle Aufnahmebereitschaft erhöht. Insofern eignet sich der Kurs für Menschen jeden Alters – egal ob Schüler, Berufstätige, Hausfrauen oder Senioren.

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Krankenhausausrüstung für Afrika dringend benötigt – zweiter Aufruf!

Nachdem nun unser Krankenhaus in Koudougou/Burkina Faso fertiggestellt ist, benötigen wir dringend weitere Krankenhausausrüstung! Wir hatten in den letzten Jahren schon zwei große See-Container dorthin geliefert, aber es fehlen vor allem noch medizinisch-technische Hilfsmittel und Gerätschaften. In Oberhausen steht bereits ein

dritter Container, der – wenn er voll ist - vielleicht noch in diesem Jahr nach Afrika geliefert werden soll.



Links im Vordergrund die Klinik-Apotheke, rechts im Hintergrund die Notaufnahme
Foto: St. Souli

Geeignet wären gut erhaltene Gerätschaften und Behandlungsbestände von aufgegebenen Arzt-Praxen oder Klinik-Abteilungen aller medizinischen Fachrichtungen, inklusive Zahnmedizin. Darüber hinaus suchen wir auch eine gut erhaltene Feuerlöschanlage für Löschgruppe, zwei Kreiselpumpen und zwölf Feuerlöschklappen. Bitte melden Sie sich bei der unten stehenden Telefonnummer, falls Sie etwas abzugeben haben. Herzlichen Dank!

Burkina Faso ist akut von einer schweren Hungersnot betroffen, welche durch circa eine Million Inlandsflüchtlinge aus dem Norden noch verschlimmert wird. Die langandauernde, schwere Regenzeit hat viele Ernten vernichtet, und Getreidekäufe sind durch Verknappung unbezahlbar geworden. Wir arbeiten bei zwei Agrar-Projekten eng mit dem Entwicklungshilfeministerium (BMZ) zusammen, um die Ernährungssituation zu verbessern, müssen aber 25 Prozent Eigenleistung beisteuern. Dafür bitten wir um Ihre finanzielle Unterstützung. Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 00071294 81. Für Spenden bis 300 Euro benötigen Sie keine Spendenbescheinigung mehr. Bei höheren Beträgen tragen Sie für die Bescheinigung im Verwendungszweck bitte Ihre Adresse und (falls vorhanden) E-Mail-Adresse ein.

Nächste große Sachspendensammelaktion:

Samstag, 21. Oktober, von 9 bis 12 Uhr, in Oberhausen, neben der Bushaltestelle Weiherweg 22.

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team,

Tel. (072 55) 746 31 01 (vereinsinterne Telefonnummer)

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>

Facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

Youtube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.e.v.657>

Naturfreunde Bruchsal



Seniorenachmittag der Naturfreunde

Liebe Senioren, am Samstag, 23. September, treffen wir uns zu unserem monatlichen Stammtisch im NaturfreundeHaus in Bruchsal. Bei Kaffee und Kuchen, gemeinsamen Spielen und Gesprächen, wollen wir einen gemütlichen Nachmittag miteinander verbringen.

Bei Interesse kann man sich bei Maria Luise Raub, Telefon (072 51) 15 140, nähere Information über die Gestaltung des Nachmittags einholen.

Das NaturFreundeHaus Bruchsal ist mit dem öffentlichen Nahverkehr über die Haltestelle Gewerbliches Bildungszentrum zu erreichen.

www.naturfreunde-bruchsal.de

Gründung einer Trommelgruppe

Auf vielfachen Wunsch, haben wir uns dazu entschlossen, eine Trommelgruppe ins Leben zu rufen.

Hier sind noch wenige Plätze frei.

Termine sind 14-tägig, jeweils Donnerstag, von 18.30 bis 20.30 Uhr.

Beginn: Donnerstag, 5. Oktober, dann 19. Oktober/ 2. November/ 23. November/ 7. Dezember/ 21. Dezember, danach immer wieder fortlaufend neue Einheiten mit sechs oder sieben Terminen. Einzeltermine und andere Vereinbarungen können mit der Leiterin abgesprochen werden. Die Teilnehmerzahl beträgt, maximal zehn und mindestens sechs Personen. Teilnehmen können Anfänger/-innen mit Vorkenntnissen sowie Fortgeschrittene, oder Jugendliche ab 16 Jahre.

Es wird für alle etwas dabei sein!

Die Teilnahmegebühr für diese sechs Termine beträgt 150 Euro. Diese ist vor Ort, beim ersten Termin an die Leiterin zu entrichten.

Das Ganze findet im NaturFreundeHaus Bruchsal, Karlsruher Straße 215, Seminarraum II statt.

Hinweis! Parkmöglichkeit: Da die Parkplätze am NaturfreundeHaus für die Restaurantbesucher sind, bitte Parkplatz GBZ Hauptstraße

rechts, da die Gasstätte donnerstags geöffnet hat, benutzen. Schriftliche oder telefonische Anmeldung oder Informationen bei Leitung: Karin Huttary, E-Mail: karhuy@web.de oder Mobil: (01 71) 99 20 132, da nicht immer erreichbar, bitte per E-Mail. www.naturfreunde-bruchsal.de

Odenwaldklub Bruchsal



Wandern nach Marathonart am 30. September

Mit dem Odenwaldklub Bruchsal von Berghausen nach Bruchsal. Auf den Hauptwanderwegen des OWK durch den Kraichgau. Streckenlänge: 42 Kilometer bei circa 750 Höhenmetern.

Wir starten den diesjährigen Marathon in Berghausen und wandern auf dem HW 54 (Turmbergweg) bis nach Bretten. Dort wechseln wir auf den HW 11 (Europäischer Fernwanderweg), um kurz nach Bretten auf den HW 52 (Rhein-Kraichgau-Weg) einzuschwenken. Dieser führt uns in Richtung Weingarten. Zum Schluss folgt der Weg dem WW 1 (Riedlinie) zur Odenwaldhütte. Dort warten schon die neuen Wirtsleute der Odenwaldhütte am Näherweg auf die Marathon-Wanderer. Bei gutem Essen und Trinken kann man dort entspannen und stolz auf die 42 erwanderten Kilometer zurückblicken.



Foto: B. Pankratz

Ablauf:

Treffpunkt ist um 6 Uhr am Parkplatz der Haltestelle „GBZ“/Bildungszentrum (gegenüber Naturfreundehaus, Karlsruher Straße). Die Bahn bringt uns um 6.12 Uhr über Durlach nach Berghausen. Für Zwischenverpflegung und Getränke wird gesorgt. Für den Abstieg von der Hütte zum Parkplatz bitte eine kleine Taschenlampe mitbringen. Und wen die Füßlein nicht mehr tragen, der lässt sich von unserem Begleitfahrzeug zur nächsten Haltestelle bringen.

Unkostenbeitrag für die Verpflegung: 5 Euro zuzüglich Bahnticket
 Gastbeitrag: 3 Euro

Anmeldung per E-Mail bis spätestens 27. September an: J_Pfeifer@web.de

Weitere Infos unter „www.owk-bruchsal.de“

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



Die Anwesenheit unserer ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter

Unsere ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter schenken ihre Zeit und ihre Zuwendung schwerkranken, sterbenden und trauernden Menschen. Mit großem Einfühlungsvermögen und ausgezeichnet durch einen respektvollen Umgang begleiten sie die Betroffenen und deren Angehörige und geben Halt in schweren Zeiten. „Unser Handeln ist geprägt von einem wertschätzenden Umgang, der auf dem Wunsch basiert, Menschen in der besonders schweren Zeit der Krankheit und des Abschiednehmens zur Seite zu stehen“, so Claudia Kraus, Koordinatorin im Ökumenischen Hospizdienst Bruchsal. Jedes Jahr suchen wir erneut nach Interessierten für dieses bereichernde Ehrenamt. Unser Dienst lehnt sich an die hospizliche Haltung der modernen Hospizbewegung an: Jeder Mensch ist uns wichtig – unabhängig seines Glaubens und seiner spirituellen und weltlichen Ausrichtung – wir unterstützen und begleiten jeden Menschen, der dies wünscht und richten uns dabei ganz nach dessen Wünschen und Bedürfnissen. Dabei sind uns die Angehörigen ebenso wichtig, wie die Betroffenen. Durch die „Qualifikation Hospizbegleitung“ werden Interessierte auf die vielfältigen Facetten der Arbeit der Hospizbegleitung vorbereitet. Dabei ist die Auseinandersetzung mit der eigenen Sterblichkeit so wie Trauerphasen ein wichtiger Bestandteil. Aber auch Themen wie Schmerztherapie, wie ist das Netzwerk der Hospiz- und Palliativversorgung aufgebaut, Vor- und Seelsorge, Spiritualität, Familie, Kommunikation und ethische Fragen am Lebensende sind unter anderem Inhalt des Kurses. Aber das Allerwichtigste ist, dass die Teilnehmenden mit Herz und Verstand bei der Sache sind. Die nächsten Kurse in Bruchsal und Philippsburg sind für Anfang 2024 anberaumt. Wir suchen Interessierte für das Ehrenamt im ambulanten Bereich – das heißt Begleitung zu Hause oder im Pflegeheim/Krankenhaus – so wie für das

neue stationäre Hospiz ARISTA NORD in Bruchsal. In Waghäusel und Umgebung sind wir im Aufbau einer örtlichen Hospizgruppe. Gerne beantworten wir Ihnen Ihre Fragen oder nehmen Sie als Interessierte in unseren Verteiler auf.

Telefon (072 51) 80 90 858, Ökumenischer Hospiz-Dienst.



Unsere ehrenamtlichen Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter

Foto: ÖHD/CVB

Pfadfinderhorst Greif e.V.

Kuchenstand Förderkreis Stamm Greif

Am Samstag, den 23. September findet seit langer Zeit mal wieder eine Aktion des Förderkreises Stamm Greif e.V. statt.

Es wird einen Kuchenstand geben, aber nicht wie üblich in der Kaiserstraße, sondern am Friedrichsplatz 2. Der Stand wird zwischen der Sparkasse und der Parfümerie Stephan zu finden sein. Ab circa 9 Uhr werden wir die süßen Leckereien gerne gegen eine kleine oder größere Spende an Sie abgeben.

Die gesamten Einnahmen werden dem Pfadfinder Stamm Greif e.V. für seine Jugendarbeit zur Verfügung gestellt.

Gut Pfad und hoffentlich bis Samstag
 Ihr Förderkreis Stamm Greif e.V.



Foto: Förderkreis Stamm Greif

Radsport-Team Kraichgau



Radsport-Team Kraichgau begegnet UNESCO-Welterbe



Fotostop im Klosterhof Maulbronn

Foto: Gerhard Öfner

Die ehemalige Zisterzienserabtei in Maulbronn war mehrmals Ziel der U60-Gruppe. So auch die spontane Entscheidung am vorletzten Freitag, Richtung Stromberg zu radeln. Nach kurzer Streckenbesprechung war schnell eine wundervolle Route über Obergrombach, Gondelsheim, durch die Melanchthonstadt Bretten nach Knittlingen gefunden. Knittlingen darf als Geburtsort von Dr. Faust seit Oktober 2022 offiziell den Beinamen Fauststadt führen. Am Ortsende führten uns schöne Radwege bis zur Mitte der historischen Klosteranlage. Die Abtei ist einzigartig gut erhalten und die Architektur enthält eine Fülle von Stilrichtungen von Romanik bis Spätgotik. Inmitten dieser einmaligen Atmosphäre musste natürlich ein Beweisfoto gemacht werden. Der anschließende Rückweg war nicht minder schön an Ölbronn vorbei, über Kleinvillars und das saftig grüne Ruitertal entlang der Salzach zum Ort Ruit. Urkundlich erwähnt wurde Ruit erstmals im Jahr 1244 und ist heute ein Ortsteil von Bretten. Diesmal radelten wir südlich über Hügel um Bretten herum bis Dürrenbüchig und von dort quer rüber nach Gondelsheim. Dort angekommen waren sich

die zehn Sportler einig, sich eine ergiebige Pause in der Sportgaststätte zu gönnen. Frisch aufgetankt und mit voller Energie in den Waden konnten die restlichen Kilometer über Helmsheim und Heildelheim bis zum Ausgangsort entspannt bewältigt werden. Mit 78 Kilometern und moderaten Steigungen war es eher einer der leichteren Touren. Die Ü60-Gruppe unseres Vereins setzt sich aus junggebliebenen Radsportlern im Alter von 60 bis 75 zusammen, die gerne mit Gleichgesinnten radeln. Flott unterwegs sind wir auf Rennrädern und leichten Pedelecs. Wer Interesse hat, zur Probe dabei zu sein meldet sich bei Gerhard Öfner, Radsport-Team Kraichgau. Telefon: (015 20) 86 35 880.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Weltkindertag

„Man darf nicht verlernen, die Welt mit den Augen eines Kindes zu sehen.“ – Henry Matisse

Am 20. September feiern wir Weltkindertag! Der Tag soll im Besonderen auf die Bedürfnisse, den Schutz und die Rechte der Kinder aufmerksam machen. Gleichzeitig möchten wir heute alle Kinder dieser Welt feiern, die unser Leben so viel lebendiger, bunter, aufregender, spannender und abwechslungsreicher machen! Ein Hoch auf euch!

Verschiedene Infos rund um das Thema Kinderrechte finden Sie auch auf der Homepage www.kindersache.de.

Wir wünschen allen Familien und Tageseltern einen ganz besonders schönen Tag mit Ihren Kindern und Tageskindern!

Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in Bruchsal sind Frau Hannah Koßmeier,

Telefonnummer: (072 51) 98 19 87 817,

E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de und Frau Juliane Schlenker,

Telefonnummer: (072 51) 98 19 87 814,

E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de.

Gesprächstermine können gerne nach Vereinbarung angeboten werden.

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e. V.

Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, 76646 Bruchsal

Telefon (072 51) 98 19 87 - 0, Fax (072 51) 98 19 87 - 9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de



Foto: iStock

Die Bruchsaler Mädchen haben diesen Schritt schon getan, und die TSG wird auch weiterhin Turniere für die Mädchen ausrichten – in kleinerem Rahmen, aber es lohnt sich für alle, daran teilzunehmen.

Handball

Saisonvorschau HSG-Herren

Eine ausführliche Saisonvorschau zu unseren HSG-Herren finden Sie in diesem Amtsblatt im Untergrombacher Teil unter Handballverein Untergrombach.



1. Herrenmannschaft HSG 2023/2024

Foto: HSG

Die kommenden Spiele

Bevor am 1. Oktober das erste Heimspielwochenende in der Sporthalle Bruchsal ansteht, beginnt die neue Saison für drei HSG-Teams bereits am kommenden Wochenende. Unter anderem gastiert unsere zweite Herrenmannschaft zum Auftakt bei der Reserve des TV Forst. Über das Kommen vieler Zuschauer würden wir uns freuen.

Samstag, 23. September:

D-Jugend (w): TG Neureut - HSG (14.30 Uhr, Sporthalle Neureut 1)

Sonntag, 24. September:

E-Jugend: HV Bad Schönborn - HSG

(10.30 Uhr, Schönbornhalle Mingolsheim)

Herren 2: TV Forst II - HSG II (18.30 Uhr, Waldseehalle Forst)

Turnen

Bewegungsangebote für Seniorinnen und Senioren

Montags ab 9. Oktober, 10 bis 11 Uhr, Tanzen im Sitzen

Unser Motto: Wenn die Füße nicht mehr flitzen, tanzen wir im Sitzen. Mit flotter Musik und viel Spaß werden wir Reaktion, Koordination und Ausdauer verbessern, sowie das Gedächtnis trainieren. Jeder kann ohne Vorkenntnisse mitmachen.

11 bis 12 Uhr „Tanzen mit dem Rollator“ – ab 9. Oktober

Wir tanzen mit unterschiedlichen Aufstellungen und Figuren zu beschwingten, abwechslungsreichen Melodien mit dem Rollator. Unser Ziel ist es Lebensfreude, Sicherheit und Mobilität zu erhalten. Ein Rollator ist mitzubringen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Gymnastikraum der TSG Bruchsal, Sportzentrum 4, 76646 Bruchsal
Der Zugang zum Gymnastikraum ist barrierefrei.

Anmeldung und Infos: Ulrike Weindel, Telefon (072 51) 14 752 oder E-Mail: Ulrike.Weindel@t-online.de

Montags, 20 bis 21 Uhr, Spiel und Sport (gemischte Gruppe)

in der Schulturnhalle des Schönborn Gymnasiums, Belvedere 6, 76646 Bruchsal.

Ein funktionelles Ganzkörpertraining, das Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer verbessert.

Anmeldung und Infos: Udo Grüneberg, Telefon (072 51) 42 658

Mittwochs, 18 bis 19 Uhr, Fit und aktiv älter werden – ein Angebot für Seniorinnen

in der Schulturnhalle der Johann-Peter-Hebel-Schule in der Wilderichstraße 14 in Bruchsal.

„Immer in Bewegung bleiben“ – sind die Zauberworte für ein gesundes Älterwerden. Dies gilt nicht nur für die körperliche Beweglichkeit, sondern auch für das soziale Miteinander und die geistige Aktivität.

Anmeldung und Infos: Margarete Tränkler, Telefon (072 51) 12 848

Donnerstags ab 12. Oktober, 19 bis 20 Uhr, Fit für Ihn –

„Mach mit und bleib fit“

im Gymnastikraum der TSG Bruchsal, Sportzentrum 4, 76646 Bruchsal.

Gesund und beweglich – mit und ohne Geräte.

Anmeldung und Infos: Werner Merkle, Telefon (072 51) 30 03 62

Der Einstieg in alle Angebote ist nach Voranmeldung jederzeit möglich. Beschreibungen zu unseren Kursen, Kontaktdaten und Infos zu Kursgebühren und Mitgliedsbeiträgen finden Sie unter www.tsg-bruchsal.de im Bereich Gymwelt/Seniorenangebote.

TSG Bruchsal 1846



Basketball

3x3-Erfahrungen (Teil 2)

Fortsetzung Artikel „3x3 Erfahrungen“ von der Vorwoche:

...Insgesamt ist 3x3 eine wirklich lohnende Spielform – dennoch, ganz rund ist die ganze Sache noch nicht. Man muss schon ziemlich basketballverrückt sein, um teilweise über 200 Kilometer zu einem Turnier zu fahren. Das ließe sich alles leicht rechtfertigen, wenn immer sichergestellt wäre, dass man auch genügend Spiele hätte. Bei vielen Turnieren scheiden die weniger starken Mannschaften früh aus und haben wenige Spiele. Durch die Vielzahl an gleichzeitig angebotenen Wettbewerben in unterschiedlichen Alterskategorien an einem Tag wird der Zeitrahmen unnötig aufgebläht. Für vier Spiele à zehn Minuten Spielzeit zwölf Stunden unterwegs zu sein macht man mal, aber nicht oft. Wenn 3x3 in die Breite kommen soll, muss sich das ändern!

Zumindest bei den Bruchsaler Turnieren ist das schon der Fall. Hier kann keiner sagen, 3x3 könne man nur mit richtig starken Mannschaften spielen, was bei vielen Coaches noch die landläufige Meinung ist. Selbst, wenn man am Anfang auch mal hoch verliert oder gewinnt, findet man im Verlauf des Turniers doch die passenden Gegner, denn alle Plätze werden immer ausgespielt. Niemand fährt früher nach Hause, und jeder kommt auf seine Kosten. In keiner Spielform steckt mehr Potenzial, um zu lernen und das Niveau großflächig zu steigern, als in 3x3. Momentan konzentriert sich Deutschland noch viel zu sehr auf die Besten. Sobald mehr dezentrale Turniere mit einer begrenzten Anzahl an Wettbewerben angeboten werden, werden viele Teams einen Schritt nach vorne machen, wenn sie solche Angebote annehmen.

Volksliedfreunde Bruchsal

Volksliedersingen im Ehrenbergsaal

Das 11. gemeinsame Singen von Volks- und Heimatliedern findet am Sonntag, 1. Oktober im Ehrenbergsaal des Bruchsalers Bürgerzentrums bei freiem Eintritt statt und beginnt um 18 Uhr. Einlass ist ab 17 Uhr. Alle Anwesenden erhalten kostenfrei zwei Liederhefte. Die Leitung des traditionellen Offenen Singens hat Dr. Johann Beichel. Veranstalter sind die Volksliedfreunde Bruchsal in Verbindung mit dem Kulturamt der Stadt. jobei.



Rege Beteiligung am Volksliedersingen 2021 Foto: H.-P. Safranek

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Persönliche und virtuelle Treffen

Stammtisch: Restaurant „Jahnhalle“, Jahnstr. 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen ab 19 Uhr: 28. September, 26. Oktober, 30. November; Termin Weihnachtsfeier wird gesondert bekannt gegeben!

Amsel-Talk: Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher ab 18.30 Uhr: 12. Oktober, 16. November; Kein Treffen im Dezember.

Frauen am Morgen – FaMSel: Treffen für an MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 70 Jahren, die bereits berentet sind. Das Treffen findet immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt. Infos und Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Virtueller Stammtisch: Zukünftig nur von November bis Februar am letzten Dienstag des Monats, ab 19 Uhr über „Zoom“: 28. November, 19. Dezember.

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de, Telefon (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider.

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 22. September

Ortsvorsteherin Büchenau

Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, wie bereits angekündigt, findet der Seniorennachmittag der Stadt Bruchsal für den Stadtteil Büchenau am kommenden Sonntag, den 24. September um 14.30 Uhr im Vereinsheim des Kleintierzucht- und Vogelvereins (Vogelpark/Hasenheim) statt.

Es ist inzwischen eine schöne und gute Tradition, dass die Stadt Bruchsal alle Einwohner, die 65 Jahre und älter sind zu einem Seniorennachmittag einlädt.

Diese Veranstaltung soll der Begegnung dienen und die Wertschätzung gegenüber Ihnen – als Ü 65 – zum Ausdruck bringen.

Im Namen der Stadt Bruchsal und des Ortschaftsrates Büchenau lade ich Sie hierzu herzlich ein.

Gäste und Begleitpersonen sind willkommen.

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag und die Grüße von Herrn Bürgermeister Glaser und weiteren Gästen.

Die Unterhaltung übernehmen die Kinder der Grundschule Büchenau sowie die Harmonika-Freunde Büchenau.

Für die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen, anderen Getränken und einem leckeren Abendessen wird in bewährter guter Weise gesorgt. Alle Teilnehmer/innen erhalten einen Verzehrbon von der Stadt Bruchsal im Wert von 3,50 Euro.

Bitte beachten Sie, dass kein persönliches Einladungsschreiben mehr versendet wird, wofür ich um Ihr Verständnis bitte.

Ich freue mich zusammen mit allen Beteiligten auf Ihr Kommen.

Mit herzlichen Grüßen

Marika Kramer, Ortsvorsteherin

Fundsachen

Gefunden wurde

- eine Handtasche

Für weitere Informationen melden Sie sich bitte während unserer Öffnungszeiten in der Verwaltungsstelle Büchenau.

Verschiedenes

Der Zweckverband Wasserversorgung Mittelhardt informiert

Innerhalb von Gebäuden kommt es immer wieder zu Wasserverlust aufgrund von Defekten am Leitungsnetz und den sanitären Einrichtungen. Die Schäden werden meist erst dann bemerkt, wenn der Wasserzähler am Jahresende für die Abrechnung abgelesen wird oder die Wasser- und Abwasserabrechnung einen hohen Verbrauch ausweist.

Da die Wasserzähler bekanntlich einmal jährlich zum Jahresende abgelesen werden, kann leicht ein Wasserverbrauch entstehen, der um einige Kubikmeter höher ist als gewöhnlich. Häufige Ursachen sind zum Beispiel eine defekte Leitung zum Garten-Wasserhahn, eine ständig fließende Toilettenspülung oder ein defektes Überdruckventil an der Heizung oder an Boilern. Finanziell betrachtet entsteht dem

Anschlussnehmer dadurch unter Umständen ein immenser Schaden.

Unser Tipp:

Kontrollieren Sie daher regelmäßig, gerade zur Mitte eines Jahres, anhand des Zählerstandes des Wasserzählers Ihren laufenden Verbrauch. Achten Sie besonders bei der Wasseruhr darauf, dass bei der Zählerkontrolle keine Wasserabnahme im Haus erfolgt. Dreht sich das Zählerrädchen, obwohl kein Wasser entnommen wird, ist dies ein Zeichen, dass in der Hausinstallation nach der Wasseruhr ein Defekt vorliegen könnte. Eine schnelle Reparatur spart Wasser und schont Ihren Geldbeutel.

Wenn Sie Fragen haben oder vielleicht einen stark erhöhten Verbrauch beziehungsweise Zählerstand feststellen, der nicht mit dem Zählerstand auf Ihrer letzten Abrechnung nachzuvollziehen ist, dürfen Sie sich jederzeit an die Wasserversorgung Mittelhardt wenden. Wir sind gerne für Sie da!

Zweckverband „Wasserversorgung Mittelhardt“

Mitteilungen der Schulen

Grundschule Büchenau

Endlich wieder komplett

„Hallo, herzlich willkommen“ schallte es am Freitagnachmittag über den Schulhof der Grundschule Büchenau. Bei herrlichem Sonnenschein wurden unsere neuen Erstklässler eingeschult und von der Schulgemeinschaft herzlich begrüßt. Mamas, Papas, Geschwisterkinder und viele Freunde waren gekommen, um diesen besonderen Tag mit den Kindern zu feiern. Staunend lauschten sie der Freundschaftsgeschichte „Das kleine Blau und das kleine Gelb“ von Leo Lionni, liebevoll aufbereitet von unserem Team und aufgeführt von unseren aufgeregten Drittklässlern. Auch das Lied „Hallo Schule“ zeigte den Schulanfängern, dass sie hier mit offenen Armen aufgenommen werden. Nach der ersten kurzen Unterrichtsstunde stiegen viele bunte Luftballons in die Luft, vollgepackt mit guten Wünschen für die nächsten vier Jahre.



Erstklässler

Foto: F. Frank

Wir wünschen unseren Neuankömmlingen einen tollen Start und eine wunderschöne Forscherzeit an unserer Schule.

KF

Volkshochschule Büchenau

Kurse

30204 E Zumba-Fitness ab Donnerstag, 21. September, 20.05 bis 21.05 Uhr (10x) in der Gymnastikhalle der Grundschule. Zumba Fitness ist ein vom Latino-Lebensgefühl inspiriertes Tanz- und Fitness-Programm mit südamerikanischer und internationaler Musik und Tanzstilen. Aus dieser Kombination entsteht ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnessstraining.

30202 E Ski- und Konditionstraining für sie und ihn ab Donnerstag, 19. Oktober, 17.45 bis 18.45 Uhr (8x) in der Gymnastikhalle der Grundschule. Ein anspruchsvolles Training, nicht nur für Skifahrer*innen.

Alle Outdoorsportler*innen, auch Läufer*innen, die in der Wintersaison ihre Kondition halten und/oder verbessern wollen, sind in diesem Kurs richtig. Bei motivierender Musik wechselt das Programm zwischen Cardio- und Kräftigungsübungen und das Ganze mit viel Humor und Spaß!

Infos und Anmeldungen per E-Mail an Renate.Bleier@Bruchsal.de, Telefonnummer (072 51) 793 03, www.vhs-bruchsal.de.

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Kerwefest im Hummelstall

Nicht vergessen: die Büchenauer Karnevals Gesellschaft lädt am Sonntag, 8. und Montag, 9. Oktober herzlich zum Kerwefest ein.

Am Kerwesonntag wird der Festbetrieb um 11 Uhr starten. Die bewährte Küchencrew der BKG verwöhnt alle Gäste mit einer großen kulinarischen Vielfalt an Speisen, natürlich wie immer alles hausgemacht. Und es wird wieder eine Kuchentheke mit viel Auswahl geben. Vor dem Hummelstall gibt es eine Traktor-Ausstellung und die Kinder dürfen sich wieder auf Kinderkarussell freuen.

Am Kerwemontag werden unsere Gäste beim Mittagstisch von 11.30 bis 14 Uhr neben unseren traditionellen selbst gemachten Kerwegerichten mit den bekannten Köstlichkeiten wie unserer beliebten BKG-Schlachtplatte und Kesselfleisch verwöhnt.

Wir freuen uns schon, Euch als Gäste auf der Kerwe willkommen zu heißen!



Kerwe 2019

Foto: BKG

Förderverein Büchenauer Karnevals Gesellschaft



13. Kulturabend des Fördervereins der BKG

Bald ist es so weit – der Kulturabend des BKG-Fördervereins steht kurz bevor. Wir konnten die Kächeles mit ihrem Programm „So a Kugelfuhr!“ verpflichten.



Foto: Kächeles

Mit ihrem neuen Programm „So a Kugelfuhr!“ bringen die Kächeles abermals schwäbische Comedy der absoluten Spitzenklasse auf die Bühnen des Landes. Wie es der Titel schon andeutet, stehen Käthe und Karl-Eugen wieder vor zahlreichen Herausforderungen und nahezu unüberwindbaren Hindernissen einer schwäbischen Ehe. Dabei bleibt nichts und niemand verschont. Gespickt mit Gags im Minutentakt zerlegen sie auf unnachahmliche Weise ihre eigenen

Unzulänglichkeiten ebenso wie die ihrer Freunde, Kollegen und Nachbarn. Selbst alltägliche Begebenheiten führen zu verbalen Wortschlachten, die dem Publikum Tränen des Vergnügens in die Augen treiben.

Der nach Ruhe und Gemütlichkeit strebende Karl-Eugen wird einmal mehr durch die unglaubliche Wortakrobatik der temperamentvollen Käthe an den Rand der Verzweiflung getrieben. Wenn sein Ego jedoch zu sehr von seiner untriebigen besseren Hälfte gekitzelt wird, kontert er ihre blühende Phantasie regelmäßig mit dem ihm eigenen knochentrockenen Humor und holt sie damit auf den Boden der Realität zurück.

Die Kächeles zelebrieren nun seit über 15 Jahren den zwischen-ehelichen Wahnsinn und gewähren forlaufend einen immer wieder neuen und tiefen Einblick in den Irrgarten einer schwäbischen Ehe. Das Erfolgsgeheimnis der beiden Schwaben liegt darin, dass sich die Zuschauer in jeder Szene auf irgendeine Art wiederfinden. Ein Zitat der Stuttgarter Zeitung bringt es auf den Punkt: „Sind wir nicht alle ein bisschen Kächeles?“

Wann? Freitag, 6. Oktober

Einlass ab 19 Uhr, Beginn 20 Uhr

Wo? Hummelstall Büchenau

Eintrittspreise: 18 Euro

Kartenreservierung per E-Mail unter Reservierung@die-bkg.de

Kartenabholung: 29. September von 18 bis 20 Uhr im Hummelstall

Freiwillige Feuerwehr Büchenau



50 Jahre Jugendgruppe Abteilung Büchenau

Am 23. September von 13 bis 18 Uhr findet der Büchenauer Hofflohmarkt statt. Circa 40 Teilnehmer verkaufen auf ihrem Hof/ Einfahrt/ Carport Kinderkleidung, Spielzeug, Haushaltswaren, Trödel und vieles mehr. An einigen Ecken in Büchenau gibt es süße und herzhafte Leckereien.

Anlässlich des 50. Geburtstags der Jugendgruppe nimmt die Freiwillige Feuerwehr Bruchsal Abteilung Büchenau am Hofflohmarkt teil. Für Kinder wird im Hof des Feuerwehrgeländes eine Spielstraße aufgebaut. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt (Steak und Bratwurst).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Fußballsportverein Büchenau e.V.



1. Mannschaft

FSV Büchenau – FC Weiher

3:2

Am vergangenen Sonntag empfing der FSV den Kreisligaabsteiger aus Weiher auf dem heimischen Sportplatz. Nach der unnötigen Auswärtsniederlage in der Vorwoche, war man gezwungen zu punkten, um nicht schon früh in der Saison in ungemütliche Tabellenregionen abzurutschen.

Der FSV fand nur sehr schwer in die Partie. Defensiv zu behäbig und nach vorne ideenlos, hatte es der FSV ausschließlich Torhüter Simmerling sowie der fehlenden Abschlussgenauigkeit von Weiher zu verdanken, dass man sich nicht schon früh im Hintertreffen befand. Kurz vor der Halbzeit sollte dem FSV allerdings noch das berühmte Tor aus dem Nichts gelingen. Ein langer Ball kam durch zu Bolich, der seinen Gegenspieler stehen ließ und zur Führung einschob. Dementsprechend ging es mit einer mehr als schmeichelhaften Führung in die Halbzeitpause.

Nur kurz nach dem Wiederanpfiff konnte der FSV allerdings nachlegen. Nach einem Büchenauer Einwurf schirmte Hassmann den Ball gut vor seinem Gegenspieler ab und verwandelte ins kurze Eck. Diese Zwei-Tore-Führung sollte allerdings nicht lange Bestand haben, da die Gäste aus Weiher nur wenige Minuten später eine ihrer vielen hochkarätigen Chancen verwerteten. Auch in der Folge bot sich den Zuschauern ein ähnliches Bild wie bereits zuvor. Die Gäste bestimmten das Spiel und hatten die besseren Torchancen. Die Tore machte allerdings der FSV. Nach einem Eckball in der 72. Spielminute wurde Konrad im Strafraum gefoult, weshalb der Schiedsrichter auf Strafstoß für den FSV entschied. Der Gefoulte trat selbst an und verwandelte gewohnt souverän zum Stand von 3:1. Der FSV ließ sich den Sieg nicht mehr nehmen, woran auch der Anschlusstreffer in der Nachspielzeit nichts mehr änderte.

Am Ende steht ein eher glücklicher Sieg für den FSV, da man an diesem Tag nicht die bessere, aber schlichtweg die effektivere Mannschaft war.

Am kommenden Sonntag steht das Derby in Untergrombach an. Hier bedarf es einer deutlichen Leistungssteigerung der Mannschaft, um Wiedergutmachung für das Rückspiel der letzten Saison betreiben zu können. Anpfiff der Partie in Untergrombach ist um 15 Uhr.

2. Mannschaft

FSV Büchenau II – FZG Münzesheim II

1:1

Bereits am Donnerstag kam es zum Heimspiel gegen Münzesheim, einen Gegner, gegen den man sich in jüngerer Vergangenheit häufig schwergetan hat. Den besseren Start erwischte unsere Mannschaft, doch es waren die Gäste, die in der 24. Minute dank mangelnder Konsequenz im Büchenauer Defensivverhalten in Führung gehen konnten. Der Ausgleich blieb uns zunächst durch mangelnde Chancenverwertung verwehrt. Erst nach Wiederanpfiff, genauer gesagt in der 49. Minute, konnte Lamprecht, nachdem sich der gegnerische Verteidiger nach einem hohen Ball von Edel verschätzte, zum 1:1 treffen. In der Folgezeit investierten beide Mannschaften noch mal einiges an Kraft nach vorne, konnten den Siegtreffer jedoch nicht mehr erzielen. So blieb es beim eigentlich durchaus gerechten 1:1-Unentschieden, auch wenn unsere Mannschaft den Sieg einen kleinen Tick mehr verdient hätte.

FSV Büchenau II – VfB Bretten III -

0:4

Nach der kurzen Pause seit dem Spiel am Donnerstag ging es sonntags gleich weiter mit dem Topspiel gegen den VfB Bretten III. Die wie immer starke Brettener Mannschaft, die auch unter der Woche gespielt und gewonnen hatte, begann wie erwartet druckvoll und wirkte deutlich fitter als unsere Mannschaft, der das Spiel vom Donnerstag teilweise noch tief in den Knochen saß. Spielerisch fand unsere Mannschaft nicht wirklich ins Spiel und musste sich auf das Verteidigen konzentrieren, was mehr oder weniger gelang. Aus dem Nichts traf Edel nach einem Schuss von der Mittellinie über den hoch stehenden Torwart leider nur den Querbalken. In der 27. Spielminute erzielte Bretten dann die hochverdiente 1:0 Führung. In der 37. Minute konnten die Gäste auf 2:0 erhöhen.

Unsere Mannschaft kam mit reichlich Elan aus der Kabine und konnte zumindest für die ersten zehn Minuten auch nach vorne mitspielen. Der Anschlusstreffer wäre möglich gewesen, doch gute Gelegenheiten wurden leider vergeben. In der 57. Spielminute konnte Bretten per Traumfreistoß von zwanzig Metern vor dem Tor auf 3:0 stellen. In der 89. Minute fiel dann auch noch das vierte Gegentor.

Am Ende steht eine auch in der Höhe verdiente 0:4 Niederlage für den FSV II. Der Tabellenführer aus Bretten war dann doch eine Nummer zu groß für uns, man kann fast glücklich sein mit dem Ergebnis, denn Bretten hätte durchaus mehr Tore schießen können. Nächste Woche gilt es gegen den TSV Rinklingen II weiter zu machen, um sich an die Verse der Brettener festsetzen zu können.

Projekthilfe Uganda e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 18. Oktober, 19 Uhr Pfarrzentrum Bruchsal-Büchenau

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - der Vorsitzenden (mit Foto-Präsentation)
 - der Schriftführerin
 - der Finanzverwalterin
4. Entlastung der Finanzverwalterin und des Vorstands
5. Wahlen
6. Behandlung eventuell eingegangener Anträge (Anträge bitte bis 10. Oktober einreichen!)
7. Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen

Tina Bogner, Schriftführerin

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Saisonstart am Wochenende!

Am Wochenende 23. September/ 24. September beginnt für die neue Spielgemeinschaft endlich der Spielbetrieb!

Die Handballabteilungen des TV Neuthard und des TV Büchenau gehen ab sofort gemeinsam, als SG Neuthard/Büchenau an den Start. Dabei bleiben die Frauenteams die „Hummeln“, während die Männer-teams zukünftig als die „Hornets“ ihre Spiele bestreiten werden.

Die Handballer/-innen beider Traditionsvereine sind in der Kürze der Zeit schon sehr eng zusammen gewachsen und gehen gut gerüstet in die Saison.

Das betrifft den organisatorischen Bereich gleichermaßen wie den sportlichen Bereich. Alle Teams wurden neu ausgestattet, und auch bei den Heimspielen werden einige Neuerungen auch äußerlich zu erkennen sein – mehr wird aber noch nicht verraten!

Überzeugt Euch gerne selbst beim ersten Heimspieltag am 1. Oktober in der Altenbürgerhalle.

In die Saison starten unsere Teams jedoch zunächst auswärts:

Samstag, 23. September

17 Uhr Männer I: SG Sulzfeld/Bretten – SG Neuthard/Büchenau (TV Halle Sulzfeld)

20 Uhr Männer II: TB Pforzheim – SG Neuthard/Büchenau II (Adenauer-Halle Pforzheim)

Sonntag, 24. September

17 Uhr Frauen II: Post Südstadt Karlsruhe – SG Neuthard/Büchenau II (Eichelgartenhalle Rüppurr)

Frauen I spielfrei

Ob Hummeln oder Hornets, ob Jung oder Alt, wir sind bis in die Haarspitzen motiviert und möchten Euch attraktiven Handball zeigen. Für die erste gemeinsame Runde wünschen wir uns, dass alle Spieler/-innen verletzungsfrei bleiben und viel Spaß beim aktiven Handballspielen in der SG haben und dass Ihr als unsere Zuschauer und Zuschauerinnen und Fans – ob aus Neuthard oder Büchenau oder egal woher – gemeinsam unsere Jungs und Mädels anfeuert und aus der ersten gemeinsamen Runde einen tollen Start für die SG macht.

Wir freuen uns auf Euch!

Vorverkauf gestartet: Jetzt Dauerkarte sichern!

Bald ist es so weit: Der TV Neuthard-Büchenau startet in die neue Handball-Saison. Mit vier Aktiven- und mehr als zehn Kinder- und Jugendmannschaften gehen wir auf Punkte- und Torejagd. Unter dem Motto „Alle (Heim)Spiele, alle Tore“ sind ab sofort Dauerkarten verfügbar. Für einen Preis von 50 Euro pro Karte könnt Ihr bei allen Heimspielen der aktiven Mannschaften dabei sein, Tore bejubeln und Siege feiern. Damit die Halle bebt, brauchen wir Euch!

Die Karten können unter foerderverein@tvbuechenau.de bestellt werden. Gerne sind auch Sammelbestellungen für Familien, Freunde und Bekannte möglich.

Jugend

Team 2 der E-Jugend unterliegt knapp dem TV Malsch

gem. E-Jugend – TV Malsch 11:15 (6:9)

Zum ersten Spiel in der neuen Saison führen die Jungs und Mädels der E-Jugend nach Malsch. Für viele Spieler/-innen war es das erste Handballspiel überhaupt. In der ersten Halbzeit sahen die mitgereisten Eltern ein tolles Spiel der gesamten Mannschaft. Die zweite Halbzeit gestaltete sich etwas schwieriger. Noch zu viele technische Fehler und die ein oder andere unglückliche Schiedsrichterentscheidung führten zu einer Vier-Tore-Niederlage. Dennoch ein guter Start, auf dem man aufbauen kann.

Für die SG spielten: David D. 7, Nala 2, Lina 2, Nina, Larisa, Jonathan, Joscha, Cedric und Paul.



Foto: TVB

Stadtteil Heidelberg

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heidelberg@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 26. September

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 27. September

Ortsvorsteher Heidelberg

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Einladung Seniorennachmittag

Liebe Heidelheimer Mitbürgerinnen und Mitbürger, mit großer Freude lade ich Sie im Namen der Stadt Bruchsal zum diesjährigen Seniorennachmittag in unserem Stadtteil ein. Gemeinsam mit den Organisatoren des Oktoberfestes der Freiwilligen Feuerwehr freue ich mich, Sie am Sonntag, 1. Oktober um 14 Uhr in der Alten Reiterhalle begrüßen zu dürfen. Genießen Sie diesen Nachmittag mit einem kurzweiligen Programm. Den Verzehrbon der Stadt Bruchsal für alle Heidelheimer Seniorinnen und Senioren über 65 Jahre erhalten Sie vor Ort. Bitte merken Sie sich den Termin gut vor, da eine persönliche Einladung nicht mehr zugestellt werden darf.

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr Uwe Freidinger

Ortsvorsteher

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



1. Mannschaft

Heidelheimer können nicht mehr gewinnen!

FC 07 Heidelberg – 1. FC Ispringen

0:1 (0:0):

Der 1. FC Ispringen durfte am 7. Landesligaspieltag nach zuvor drei Unentschieden und drei Niederlagen zum eher enttäuschenden Saisonauftakt mit einem 1:0-Erfolg im Heidelheimer Kraichgaustadion den ersten Sieg bejubeln, während die Sönmez-Truppe auch im fünften Spiel in Folge sieglos bleibt und dadurch den gefährdeten Regionen der Tabelle langsam aber sicher immer näher kommt. Im Moment ist einfach irgendwie der Wurm drin und es läuft alles andere als rund. Auch gegen die bisher sieglosen Ispringer vermisste man irgendwie die Laufbereitschaft sowie den unbedingten Siegeswillen und vor allem im 1. Spielabschnitt leisteten sich die Platzherren viel zu viele einfache Fehler im Spielaufbau.

Auch gegen Ispringen war eine Art Verunsicherung zu spüren und FCH-Kapitän Maurice Mayer scheiterte bereits in der 21. Minute mit einem Foulelfmeter am glänzend reagierenden Gästekeeper Marius Kusterer, der den Ball aus dem unteren Toreck fischen konnte; Tanyel Yelkenkayalar hatte zuvor im Strafraum Miguel Angel Saez Mota zu Fall gebracht. Bereits in der 18. Minute hatte Tim Ott für den FCH eine gute Möglichkeit, aber er traf aus aussichtsreicher Position die Kugel nicht richtig. Kurz vor dem Halbzeitpfiff hätte Ott dann jedoch das 1:0 erzielen müssen, doch er hob das Spielgerät nach einem Zuspiel von Samet Yurdakul völlig freistehend in den sonnenüberfluteten Himmel.

Daran sollte sich auch in den zweiten 45 Minuten nicht wirklich viel ändern. Gleich nach Wiederbeginn zielte Leandro Hellriegel zwar knapp am Pfosten vorbei, ehe es in der 51. Minute für die Gastgeber wie aus dem Nichts die kalte Dusche gab. Zunächst zeigte FCH-Torhüter Kevin Hertl gegen Yelkenkayalar seine ganze Klasse, doch nach der anschließenden Ecke war auch er machtlos, als ein Yelkenkayalar-Schuss vom Strafraum zum 0:1 einschlug. Wenig später sah auf Gästeseite Veton Gecaj wegen Reklamierens die Ampelkarte, nachdem er keine 120 Sekunden davor wegen des gleichen Vergehens erst den gelben Karton zu sehen bekam. Heidelberg rannte fortan in Überzahl mit dem Mute der Verzweiflung an, während Ispringen nur noch hinten drinstand und mit Mann und Maus verteidigte. Yannick Peter Knopf (58.), Mayer (60.), Tolga Sönmez (61.) sowie noch einmal Hellriegel (71.) hatten zwar gute Chancen, doch irgendwie wollte der Ball einfach nicht über die Linie. Auf der anderen Seite verhinderte Hertl eine noch deutlichere Niederlage.

2. Mannschaft

Vierter Sieg im vierten Spiel!

FC 07 Heidelberg 2 – FC Germ. Untergrombach 2:1 (2:1):

Richtig gut läuft es dagegen aktuell bei unserer zweiten Mannschaft, die im vierten Spiel zum vierten Mal siegreich blieb. Dennoch musste man die Tabellenführung an den Kreisligaabsteiger TSV Stettfeld abgeben, der sein Heimspiel gegen den SV 62 Bruchsal mit 3:1 gewinnen konnte und nun aufgrund der mehr erzielten Treffer vorübergehend den Platz an der Sonne übernahm.

Gegen den Stadtrivalen aus Untergrombach war es jedoch ein hartes Stück Arbeit, bis der knappe Erfolg letztendlich eingetütet war, am Ende geht dieser aber völlig in Ordnung. Die erste halbe Stunde verlief noch recht ausgeglichen und die Gäste konnten durch Andrei Vasile Moldovan (20.) sowie Daniel Schlegel zwei Halbchancen verzeichnen. In Führung gingen aber in der 36. Minute die Gastgeber, als Nick Langer nach einer Ecke von Andreas Zesinger einlief und mit einem Kopfballaufsetzer das 1:0 erzielte. Pech hatte Langer dann kurze Zeit später, als er von hinter der Mittellinie einfach mal abzog, der Ball im hohen Bogen immer länger wurde und nur knapp neben dem Pfosten landete. Der etwas zu weit vor seinem Tor postierte FCU-Torhüter Sebastian Blumhofer wäre da nie und nimmer rangekommen. In der letzten Minute der regulären Spielzeit in Durchgang eins fiel dann aber der 1:1 Ausgleich. Moldovan hakte gegen FCH-Kapitän Paul Pavlikov clever im 5-Meter-Raum ein und Schlegel verwandelte den anschließenden Strafstoß. Aber auch auf der gegenüberliegenden Seite gab es in der Nachspielzeit einen Elfmeter, den Dennis Kraus zur abermaligen Gastgeberführung verwerten konnte, nachdem Gabriel Balog gelegt wurde.

In der 54. Minute wurde für Nick Langer der Winkel etwas zu spitz, ehe FCH-Torhüter Philipp Brenz gegen den frei vor ihm auftauchenden Simon Gaag hervorragend reagieren konnte, den Nachschuss setzte Germanen-Kapitän Patrick Ploch gegen die Oberkante des Querbalkens. Ansonsten ließen die Gastgeber jedoch recht wenig zu und verdienten sich den knappen Sieg somit redlich, der sogar noch um ein Tor höher hätte ausfallen können, aber der eingewechselte Björn Rummel (65.) scheiterte mit einem artistischen Seitfallzieher und der ebenfalls eingewechselte Dennis Rommel (73.) zwang Blumhofer nach einem Rummel-Zuspiel mit einem Schuss aus spitzem Winkel zu einer Glanzparade.

Vier Minuten vor Spielende landete der Ball dann doch noch einmal im Heidelheimer Kasten, allerdings hatte sich Ploch beim Kopfball ganz eindeutig aufgestützt.

Jugendabteilung

Ergebnisse der letzten Jugendspiele sowie Vorschau auf die nächsten Begegnungen

A-Junioren JSG Ober-/Untergrombach – FC 07 Heidelberg 0:3

D-Junioren:

FV Hambrücken – FCH I 4:4 (2:1)

In einer äußerst turbulenten Begegnung verdienten sich unsere Jungs den Auswärtspunkt redlich, und es wäre durchaus auch ein Sieg drin gewesen, wäre an diesem Tag nicht alles, was möglich war, gegen unsere Jungs gelaufen.

Mit nur einem Auswechselspieler angereist, begannen unsere Jungs sehr gut und gingen bereits in der zweiten Minute durch einen Abstauber von Lois Tronet in Führung. Er nutzte nach einem Pfosten-schuss von Hendrik Hofmann die kurzfristige Unordnung in der Abwehr der Gastgeber. Hambrücken drehte das Ergebnis innerhalb von fünf Minuten und nutzte dabei mit zwei langen Bällen aus, dass unsere Abwehr viel zu weit aufgerückt war. Zu diesem Zeitpunkt mussten wir bereits wegen Verletzung zum ersten Mal wechseln. Mitte der ersten Hälfte verletzte sich ein weiterer Spieler unserer Jungs und kurz vor der Pause ein weiterer, so dass unsere Jungs die erste Hälfte in Unterzahl bestreiten mussten.

Nach der Pause ging der verletzte Niclas Leis ins Tor, und Torhüter Julius Fuz spielte fortan im Feld. Hambrücken nutzte bereits in der 32. Minute den dritten Abwehrfehler zum 3:1, ehe Hendrik Hofmann eine Minute später mit einem tollen Tor unsere Jungs ins Spiel zurückbrachte. Danach ließen unsere Jungs weitere gute Chancen liegen, ehe erneut Hofmann für den Ausgleich sorgte. Dieses Mal erkämpfte sich Julius Fuz den Ball im Mittelfeld und legte wunderschön für Hofmann vor. Doch sechs Minuten vor Spielende gingen die Gastgeber wieder in Führung. Der Schiedsrichter übersah hier allerdings eine klare Abseitsstellung des Torschützen. Trotzdem spielten unsere Jungs weiter nach vorne und wurden in der 58. Minute mit dem Ausgleich belohnt. Julius Fuz setzte zu einem Solo an und bediente abermals Hofmann, der mit links den umjubelten Ausgleich erzielte. Der FCH zeigte eine tolle Moral, ließ sich durch die vielen Rückschläge nicht entmutigen und verdiente sich den Punkt redlich. FCH II – FC Olympia Kirrlach 2 8:1(4:0), Torschützen für den FCH: Lias Hofmann 2, Marlon Brunco 2, Jan-Luca Baez, Angelo Thumm sowie ein Eigentor

Vorschau auf die nächsten Begegnungen:

Samstag, 23. September

13 Uhr D1-Junioren FC 07 Heidelberg – JSG Wiesental

13.15 Uhr D2-Junioren JSG Ober-/Untergrombach 2 – FC 07 Heidelberg 2

14.45 Uhr C-Junioren JSG Kraichtal – FC 07 Heidelberg

16.15 Uhr A-Junioren FC 07 Heidelberg – 1. FC Bruchsal

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele

Sonntag, 24. September, 15 Uhr: 1. FC Ersingen – FC 07 Heidelberg, zeitgleich TSV Rinklingen – FC 07 Heidelberg 2. Zu diesen Begegnungen sind Sie natürlich alle wieder recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freibad Heidelberg



Einwinterung

Am kommenden Samstagvormittag, den 23. September findet ab 9 Uhr ein Arbeitseinsatz zur Einwinterung im Freibad statt. Am 7. Oktober wird ein weiterer Einsatz stattfinden. Wem 9 Uhr zu früh ist, kann natürlich auch später kommen, wir freuen uns über jeden Einzelnen, der mithilft! Je mehr wir sind, desto früher können wir den Einsatz bei einem kleinen Vesper ausklingen lassen.



Foto: Lea Rebentisch

Freiwillige Feuerwehr Heidelberg



Veranstaltungshinweis: Einladung zum Oktoberfest (30. September bis 1. Oktober)

Wir möchten Sie recht herzlich zum diesjährigen Oktoberfest der Abteilung Heidelberg einladen, welches an zwei Festtagen am Samstag, 30. September und am Sonntag, 1. Oktober in der Alten Reithalle Heidelberg (Am Stadion 9, 76646 Bruchsal) stattfinden wird.

Das Fest beginnt am Samstag, 30. September, 18 Uhr mit der Eröffnung durch den Spielmanns- und Fanfarenzug der Freiwilligen Feuerwehr Bruchsal, Abteilung Heidelberg, ab 20 Uhr ist für musikalische Unterhaltung durch die Partyband „Flash“ und Barbetrieb gesorgt.

Am Sonntag wird insbesondere zum Mittagessen ab 12 Uhr und zu Kaffee und Kuchen ab 15 Uhr von verschiedenen Musikgruppen musiziert.

Ab 14 Uhr findet ein Seniorennachmittag statt. Alle Heidelheimer Senioren und Seniorinnen erhalten hierfür vonseiten der Stadt Bruchsal vor Ort einen Verzehrbon.

Für alle Kinder gibt es ab 13 Uhr Kinderschminken, eine Bastelecke und Waffelbacken durch die Jugendfeuerwehr. Ab 17 Uhr findet ein Sägewettbewerb mit einer Zwei-Mann-Zugsäge, mit anschließender Siegerehrung und Vergabe der Preise statt. Ab 17 Uhr LIVEMUSIK mit DJ und Partysänger Marius Neumann.

Über die zwei Festtage ist auch für das leibliche Wohl wieder bestens gesorgt. Ein reichhaltiges Angebot an Oktoberfesttypischen Speisen (Haxen und Hähnchen/ Weißwurst, Brezel und Senf / ...) und Getränken sowie Kaffee und Kuchen steht den Gästen während der Festtage zur Verfügung.

Gesamtprogramm:

Samstag:

- ab 18 Uhr Eröffnungszeremonie durch den Spielmannszug
- ab 20 Uhr LIVEMUSIK mit Barbetrieb Partyband „Flash“ – KEIN EINTRITT

Sonntag:

- ab 11.30 Uhr Frühschoppen-light
- ab 12 Uhr Mittagessen – Sonntagsgessen (Krustenbraten mit Knödel, Krautsalat und Soße)
- ab 13 Uhr Waffelbacken und Kinderschminken durch die Jugendfeuerwehr
- ab 14 Uhr Seniorennachmittag
- ab 15 Uhr zu Kaffee und Kuchen Posaunenchor Heildelheim
- ab 16.30 Uhr Spielmannszug Neibshheim-Gochsheim
- ab 17 Uhr Traditionsfanfarenzug zur Eröffnung des Sägewettbewerbs
- ab 17 Uhr Sägewettbewerb – Voranmeldung möglich
- ab 17 LIVEMUSIK mit DJ und Partysänger Marius Neumann – KEIN EINTRITT

Voranmeldung zum Sägewettbewerb (Google-Formular):

<https://forms.gle/Ei1adxoSgzAzW23X7>

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

#wirfürreuch

#wirfürheidelheim

#unserefreizeitfüresicherheit

Heideler Melkkiwlrreider



Siebte Heildelheimer Weinwanderung

Strahlender Sonnenschein und strahlende Gesichter, dazu ein kulinarisch abwechslungsreiches Speiseangebot und verschiedene Weine aus der Region – alles in allem ein gelungener Spätsommertag auf dem Heildelheimer Altenberg am vergangenen Sonntag: An allen Ecken über den Weinberg verteilt konnte man alte Bekannte miteinander vertraut plaudern sehen oder beobachten, wie neue Freundschaften geknüpft wurden. Bei diesem bunten und geselligen Treiben zwischen Jung und Alt können die Veranstalter des OWK und der Melkkiwlrreider nur zufrieden sein und sich bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, die diesen Sonntag für alle Besucher zu einem unvergesslichen Erlebnis haben werden lassen.



Die letzte Station der Weinwanderung
Melkkiwlrreider

Foto: Heildelheimer Melkkiwlrreider

Erinnerung: Helferfest am Freitag, 22. September

Zum Dank für die Unterstützung bei sämtlichen Vereinsaktionen im vergangenen Jahr möchten die Melkkiwlrreider nochmals an das Helferfest kommenden Freitag erinnern: Ab 18 Uhr sind alle Helferinnen und Helfer ins Vereinsheim geladen. Um Anmeldung wird gebeten.

KK-Schützenverein 1925 Heildelheim



Schnuppertraining im Ferienprogramm

Nach mehrjähriger Pause nahmen wir wieder am Bruchsaler Sommerferienprogramm teil, um Kinder und Jugendliche für den Schießsport zu begeistern. So kamen in der letzten Ferienwoche acht Interessierte im Alter von zehn bis 14 Jahren ins Schützenhaus und machten sich mit Luftgewehr und Bogen vertraut. Dabei zeigten sie großes Interesse und bewiesen viel Ausdauer. Gerne wurden die Anweisungen und Hilfestellungen angenommen und umgesetzt, sodass die Stunden in angenehmer Atmosphäre wie im Flug vergingen. Ab der ersten Schulwoche läuft wieder das reguläre Jugendtraining, immer mittwochs und freitags ab 18 Uhr. Wir freuen uns, den einen oder anderen Teilnehmer am Ferienprogramm wiederzusehen, aber auch alle anderen Mädchen und Jungen sind herzlich zu den Trainingszeiten eingeladen. Nähere Infos gibt es beim Jugendleiter unter stengelguenter@web.de.

OldtimerInteressengemeinschaft Heildelheim/Sulzfeld

10. Oldtimer-Ausfahrt Ste. Menehould



Jean Raphael Busson, rechts
Foto: Martin Pitzer

(ng.) Jean Raphael Busson (71), ehemaliger Kaufmann, hat sich von einem Freund dazu überreden lassen, die Leute bei der ARMA (Oldtimerfreunde Sainte Menehould) vor der Jubiläumsveranstaltung in diesem Jahr zu unterstützen. Er hat dabei zahlreiche Firmen als Sponsoren akquiriert. So wie das Champagnerhaus Garnier-Causin, Passy-Grigny. Als besondere Edition zur 10e Rallye DES MÉMOIRES D'ARGONNE gab es für die Teilnehmer eine Flasche Champagner mit dem Titelbild des Roadbook und dem Motiv der Starttafel als Etikett.

2013 beteiligte sich der Verfasser dieser Zeilen erstmalig bei der Oldtimerausfahrt als Gaststarter Bruchsal. Danach als regelmäßiger Starter aus Bruchsal bei der Ausfahrt der Oldtimerfreunde Sainte Menehould. Über Jahre hinweg entstanden so zahlreiche freundschaftliche Verbindungen. In Sainte Menehould weiß man das zu schätzen, dass ein Team aus Bruchsal sich immer beteiligt.

Stadtkapelle Heildelheim e.V.



Gute Gespräche und leckeres Essen bei schwungvoller Musik



Die Helfer feiern gemeinsam in gemütlicher Runde Foto: MP/SKH

Vergangenen Samstag lud die Stadtkapelle Heildelheim zum alljährlichen Helferfest ein. Traditionell sagt die SKH damit „Danke“ an

alle Helfer und Unterstützer, die mit großem Engagement bei vergangenen Festlichkeiten, Veranstaltungen und anderen Gelegenheiten tatkräftig angepackt und das Vereinsjahr mitgestaltet haben. In der gemütlichen und einladend geschmückten Scheune der Familie Albrecht genossen die Helfer gutes Essen, selbstgebackenen Kuchen, frisch gezapftes Bier und kühlen Sekt. Für stimmungsvolle Musik sorgte Frau Albrecht, und so genossen Jung und Alt einen schönen gemeinsamen Abend.

Ein herzliches Dankeschön gilt natürlich auch jenen, die leider nicht dabei sein konnten. Wir schätzen das Engagement sehr und freuen uns, dass wir auf zahlreiche ehrenamtliche Helfer vertrauen dürfen.

Wer Lust hat gemeinsam mit uns Musik zu machen, ist jederzeit herzlich willkommen. Wir freuen uns über Jung und Alt, Profis und Neueinsteiger.

Aktuelle Informationen zur SKH finden Sie auch immer auf unserer Facebook- und Instagram-Seite!

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Mixed-Mannschaft gewinnt Meisterschaftsfinale

Am letzten Spieltag ging es für die Mixed-Mannschaft im Auswärtsspiel bei Spitzenreiter TC Spöck um die Meisterschaft. Aufgrund des Punkteverhältnisses musste hierfür ein Sieg her.

Doch bereits in den Einzeln konnte man dieses Vorhaben mit drei Einzelsiegen unterstreichen. Laura Witt, Marcel Köhler und Dirk Kiefer sorgten ohne Satzverlust für die 3:1-Führung. Lediglich Isabelle Blattner musste sich in einem knappen Match ihrer Gegnerin geschlagen geben. So galt es bei heißen Temperaturen in der Mittagssonne ein Doppel zu gewinnen, um feiern zu dürfen.

Während die Gegner einen kompletten „Blockwechsel“ vornahmen und alle Spieler austauschten, ersetzen bei unserer Mannschaft Lea Rebentisch und Kevin Buchhalter Isabelle Blattner und Dirk Kiefer.

In den Doppeln kam dann jedoch nur noch wenig Spannung auf, da sowohl das Einser-Doppel (Laura, Marcel) als auch das Zweier-Doppel (Lea, Kevin) mit zwei souveränen Leistungen nichts mehr anbrennen ließen und den 5:1-Endstand und somit die Meisterschaft sicherten.

Somit verabschiedet sich der TC '76 mit einem Hoch aus der Saison. An dieser Stelle auch noch mal ein großes Lob und Dankeschön an alle Spielerinnen und Spieler, die an der Medenrunde teilgenommen haben, und an die zahlreichen Unterstützer die sowohl zuhause als auch auswärts für gute Stimmung und Motivation gesorgt haben. Bis nächstes Jahr!



V. l. n. r.: Kevin Buchhalter, Lea Rebentisch, Laura Witt, Marcel Köhler
Foto: Laura Witt

KIDS-Tennis-Wintertraining 2023/24

Es gibt noch letzte Plätze für unser Kids-Training im Winter zu ergattern. Dieses findet samstags von 10 bis 11 Uhr (Alter vier bis sieben Jahre) und von 11 bis 12 Uhr (Alter sieben bis zehn Jahre) in der TV-Halle in Heidelberg statt. Anmeldungen und Rückfragen können per E-Mail an milena_kiefer@web.de geschickt werden.

Für 20 Einheiten beträgt die Teilnahmegebühr pro Kind 180 Euro. Schläger können gestellt werden.

TV Heidelberg 1899 e.V.



Sportabzeichenabnahme

Nur noch drei Termine gibt es bei der Sportabzeichenabnahme in den leichtathletischen Disziplinen.

Freitag, 22. September, 6. und 13. Oktober, jeweils ab 17 Uhr. K. R.

Vormerkung Termin Gauwandertag in Gondelsheim

Am Sonntag, 8. Oktober richtet der TV Gondelsheim den Gauwandertag aus. Es werden zwei geführte Strecken anbegobten. Die kürzere Wanderung geht über 6,6 Kilometer, die etwas längere liegt bei knapp zehn Kilometer. Beide Wanderungen führen westlich von Gondelsheim in Richtung Erdbeerhof und Bonartshäuserhof. Anschließend besteht in der Turnhalle in Gondelsheim die Möglichkeit, sich bei Kaffee und Kuchen, oder einem Vesper, zu stärken.

Start und Ziel ist der Rathausplatz in Gondelsheim, Bruchsaler Straße 32. Abmarsch ist um 13.30 Uhr.

Der TV Heidelberg wandert mit. Weitere Infos bei Daniela Kemmet, tvh-wanderung@web.de oder unter (072 51) 61 87 980.

K.R.

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Ortsverband Heidelberg

Waldfest der CDU am 24. September

Die CDU Heidelberg-Helmsheim veranstaltet am Sonntag, 24. September, 11.30 bis 19 Uhr, bei der Saatschule im Heidelheimer Wald ihr Waldfest.

Es gibt ein interessantes Rahmenprogramm zu den Themen: Alles über die Bienen. Wie geht es dem Wald? Pilze sammeln und zubereiten.

Parkplätze gibt es in beschränktem Umfang (Spielplatz und OWK). Von 11 bis 17 Uhr, jeweils zur vollen Stunde, verkehrt ein Fahrdienst zum Fest: Haltepunkte Dorfplatz Helmsheim sowie Marktplatz und Gochsheimer Straße in Heidelberg.

(goe)

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

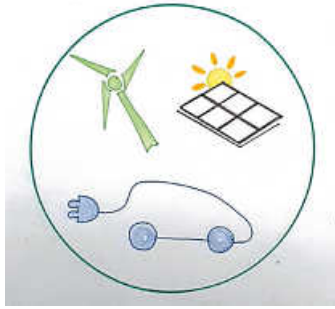
Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 26. September

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 27. September

Ortsvorsteherin Helmsheim

Erinnerung an das 3. Bruchsaler Energieforum am 25. September

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger



Energiewende

Foto: T.G.

Ich möchte Sie kurz an das 3. Bruchsaler Energieforum erinnern.

Am Montag, den 25. September haben Sie die Möglichkeit, sich über den aktuellen Stand der Windenergieplanungen zu informieren und mitzudiskutieren.

Die Veranstaltung findet als Bürgerinformation von 18 bis 21 Uhr in der Sporthalle Heildelshaus statt und wird vom Forum Energiedialog Baden-Württemberg moderiert.

Bitte zu beachten: Es wird um vorherige Anmeldung gebeten. Das Anmeldeportal sowie weitere Informationen zum Forum finden Sie unter folgendem Link: <https://www.bruchsal.de/gestalten/energiewende/energiedialog/energieforen/3-bruchsaler-energieforum>

Mit freundlichen Grüßen
Ihre
Tatjana Grath

Aus den Kindergärten

Streuobstwiesenkindergarten Mucklas

Tag der offenen Streuobstwiese, 11. Oktober

Liebe Helmsheimer/-innen und Interessierte aus anderen Stadtteilen, wir laden Euch herzlich zum Tag der offenen Streuobstwiese am 11. Oktober von 14 bis 18 Uhr ein! An diesem besonderen Tag öffnet unser Kindergarten seine Türen für Groß und Klein. Es erwartet Euch ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Aktionen, sowie erfrischende Getränke, leckere Snacks aus Ofen, Pfanne und vom Grill. Außerdem erhaltet Ihr spannende Informationen zu unserem Konzept auf der Streuobstwiese!

Um besser planen zu können, bitten wir um eine Voranmeldung bis zum 4. Oktober unter der E-Mail-Adresse: info@naturglueck-helmsheim.de.

Da wir uns auch vom Regenwetter nicht die Laune verderben lassen, denkt an angepasste Kleidung und – der Umwelt zuliebe – auch an Geschirr, Besteck und Becher von zu Hause.

Am besten Ihr kommt mit dem Rad oder zu Fuß, da es keine Parkmöglichkeiten direkt vor Ort gibt. Ab dem Bahnhof in Helmsheim findet Ihr ausgewiesene Schilder zu unserer Streuobstwiese.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag in der Natur und hoffen, Euch zahlreich bei uns begrüßen zu dürfen.

Euer Streuobstwiesenkindergarten Mucklas

Tag der offenen Streuobstwiese

Liebe Helmsheimer/-innen und Interessierte aus anderen Stadtteilen, wir laden Euch herzlich zum Tag der offenen Streuobstwiese am 11. Oktober von 14 bis 18 Uhr ein! An diesem besonderen Tag öffnet unser Kindergarten seine Türen für Groß und Klein.



Foto: Clarissa Wild

Es erwartet Euch ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Aktionen sowie erfrischende Getränke, leckere Snacks aus Ofen, Pfanne und vom Grill ... Außerdem erhaltet Ihr spannende Informationen zu unserem Konzept auf der Streuobstwiese!

Um besser planen zu können, bitten wir um eine Voranmeldung bis zum 4. Oktober unter der E-Mail-Adresse: info@naturglueck-helmsheim.de.

Da wir uns auch vom Regenwetter nicht die Laune verderben lassen, denkt an angepasste

Kleidung und – der Umwelt zuliebe – auch an Geschirr, Besteck und Becher von zu Hause.

Am Besten Ihr kommt mit dem Rad oder zu Fuß, da es keine Parkmöglichkeiten direkt vor Ort gibt. Ab dem Bahnhof in Helmsheim findet Ihr ausgewiesene Schilder zu unserer Streuobstwiese.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag in der Natur und hoffen, Euch zahlreich bei uns begrüßen zu dürfen.

Euer Streuobstwiesenkindergarten Mucklas

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Technische Hilfeleistung „VU“

Freitag, 22. September um 20 Uhr.

Jugendfeuerwehr Helmsheim

Löscheinsatz - Übung

Freitag, 22. September um 18 Uhr.

Gesangverein Helmsheim



„Warmlaufen“ am ersten Probenstag

Überraschung zu Beginn der ersten Probe nach dem Einsingen. Geht im Saal spazieren und begrüßt euch kurz gegenseitig, wechselt ein paar Worte und geht weiter, so unsere Dirigentin. Das kam gut an, jeder hatte nach den Ferien genug zu erzählen. Nur kurz mahnte Sonja und bat dann wieder alle auf ihren Platz.



Beim „Warmlaufen“ am ersten Probenstag

Foto: hm

Bis zum ersten Ton war es dann in der Kelter absolut ruhig, jeder hatte sich mit jedem schon ausgetauscht, ein neues Probengefühl kam auf. War von unserer Dirigentin gut vorbereitet, alle waren überrascht. Öfter was Neues, das macht eine Chorprobe interessant. Interessant ist auch das neue Repertoire für unser kommendes Konzert. Lieder von Queen oder Verdis Gefangenenchor aus der Oper „Nabucco“. Von Rock, Pop bis Klassik, alles ist vertreten, da ist für jeden etwas dabei. Über Neueinsteiger in den Chor für unser neues Projekt freuen wir uns. Wir wollen im Frühjahr in 80 Takte um die Welt dösen, da sind noch Plätze frei. Immer donnerstags um 20 Uhr in der Alten Kelter Helmsheim. Infos auch unter www.mitmachchor.de GV-Kids Helmsheim – Seit dem letzten Montag proben wieder die Helmsheimer GV-Kids mit neuen Probenzeiten. Montags in der ersten Schulstunde in der Turnhalle. Renate Wacker, Nicole Bachor und Nicole Knoch freuen sich auf euch. gv

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Weinwanderung – jetzt anmelden!

Traditionell bieten wir Ihnen am 3. Oktober fünf exklusive Führungen mit einem Winzer durch den Helmsheimer Weinberg an. In kleinen Gruppen startet die Tour an der Alten Kelter. Beginn der Führung ist um 10, 11.15 Uhr, 13 Uhr, 14.45 Uhr und 16.30 Uhr mit einem Glas Sekt. Eine Weinprobe im Weinberg rundet den Spaziergang von rund

vier Kilometern ab. Ziel ist wieder die Alte Kelter. Dort kehrt die Gruppe zum Flammkuchenessen ein. Die Teilnahme ist auch für Kinder möglich.

Preise:

- Erwachsene 20 Euro. Enthalten sind ein Sekt, vier Weinproben und ein Flammkuchen
- Kind groß 10 Euro inklusive ein Flammkuchen, zwei alkoholfreie Getränke.
- Kind klein: 5 Euro inklusive ein halber Flammkuchen, ein alkoholfreies Getränk

„Kind klein“ und „groß“ richtet sich nach dem Hunger der Kinder. Liebe Eltern, bitte bei der Anmeldung entsprechend groß oder klein angeben. Probiergläser können mitgebracht oder gegen Pfand ausgeliehen werden. Anmeldung ist erforderlich, per E-Mail (klaus.marianne.huber@web.de) oder telefonisch bei Klaus Huber (072 51) 564 08). Anmeldeschluss ist der 30. September. Bitte bei der Anmeldung die Wunschzeit angeben.

Eröffnen Sie mit uns die Herbstsaison und verbringen Sie bei uns ein paar gemütliche Stunden mit einem Gläschen Wein. Wir freuen uns auf Sie!



Weinproben

Foto: MK

Interessengemeinschaft „Alte Kelter“

Kaffeenachmittag



Foto: IG Alte Kelter

Die Keltervereine laden am Sonntag, den 24. September, von 13.30 bis 17 Uhr, zu einem Kaffeenachmittag in die Alte Kelter ein.

In herbstlichem Ambiente können Sie Kaffee, Tee und eine große Auswahl an leckeren selbst gebackenen Kuchen und Torten genießen.

Bei Mitnahme von Kuchen bitte die Umwelt zuliebe eigene Behältnisse mitbringen.

Die Interessengemeinschaft Alte Kelter Helmsheim freut sich auf Ihren Besuch.

Landfrauenverein Helmsheim



Vortrag im Rahmen unserer Erntedankfeier



Kürbisvielfalt Foto: LandFrauen

„Kürbis – ein leckeres Herbstgemüse“ mit der Referentin Benita Schleip, Forum Ernährung und Hauswirtschaft

Wann: Mittwoch, 4. Oktober, 18 Uhr

Wo: in der Alten Kelter Helmsheim, Kurpfalzstraße 63

Die Bräuche zum Erntedankfest sind regional sehr unterschiedlich, die Zielsetzung ist aber immer dieselbe, nämlich die

Danksagung für eine gelungene Ernte. Auch bei den LandFrauen wird dieser Brauch noch gepflegt. Deshalb laden wir herzlich ein zu unserer diesjährigen Erntedankfeier.

Was passt besser zu Erntedank als das Herbstgemüse – der Kürbis über den unsere Referentin informiert. Es gibt ungefähr 800 verschiedene Kürbisse, die sich in Form und Farbe, Größe und Geschmack unterscheiden. Woher kommt der Kürbis? Der Vortrag zeigt die Sortenvielfalt von Zier- und Speisekürbissen, sowie die Verwendung verschiedener Kürbisse als Dekoration, Speise- oder Öllieferant, Rezeptvorschläge und Zubereitungsarten dürfen nicht fehlen.

Im Anschluss an den Vortrag von Frau Schleip darf natürlich ein typisches Kürbisgericht nicht fehlen.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 29. September bei Elisabeth Siebenborn, Telefon (072 51) 55 538

Für unsere älteren LandFrauen steht ab sofort ein Fahrdienst zur Verfügung! Bitte bei der Anmeldung mit angeben.

Gärlche Einladung an alle Mitglieder und interessierte Gäste.

Gäste zahlen einen Unkostenbeitrag von 4 Euro.

M.B.

SG Heideisheim/Helmsheim



1. Mannschaft

HG Oftersheim/Schwetzingen : SG H/H

37:31 (17:15)

Spielankündigungen

Samstag 23. September

Männer BW Oberliga

SG H/H : TV Plochingen

19.30 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

Frauen Badenliga

SG H/H : HSG Walzbachtal

17.30 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

weibliche B-Jugend

SG H/H/G : TV Knielingen

15.30 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

männliche D-Jugend

TS Mühlburg : SG H/H/G II

15.15 Uhr Carl Benz Halle Mühlburg

weibliche D-Jugend

SG H/H/G II : HSG Walzbachtal II

14 Uhr Sporthalle beim Hallenbad Bruchsal

männliche E-Jugend

HC Neuenbürg : SG H/H/G II

11.10 Uhr Stadthalle Neuenbürg

Sonntag 24. September

männliche C-Jugend

SG H/H/G : R-N Löwen

17 Uhr Sporthalle Heideisheim

männliche D-Jugend

SG H/H/G : TG Neureut

15.30 Uhr Sporthalle Heideisheim

weibliche D-Jugend

SV Langenstbach : SG H/H/G

13.30 Uhr Jahnsporthalle Langensteinbach

männliche E-Jugend

SG H/H/G : SG Neuthard/Büchenau

14 Uhr Sporthalle Heideisheim

SG H/H/G II : HC Neuenbürg

12.30 Uhr Sporthalle Heideisheim

weibliche E-Jugend

SG H/H/G : SV Langensteinbach

11 Uhr Sporthalle Heideisheim

Turnverein 07 Helmsheim



#beActive-Aktionstag mit vielen Sportangeboten am Sonntag

Am Sonntag ab 13 Uhr lädt der TV Helmsheim große und kleine Sportinteressierte zu einem Aktionstag im Rahmen der europäischen Woche des Sports ein. Dabei bietet sich die Gelegenheit, sich über unser vielfältiges Programm zu informieren und auch Bersedenes selbst auszuprobieren.

Folgende Aktivitäten und Aktionen stehen auf dem Programm:

- Familienwanderung
13.30 Uhr, kindgerechte Wanderung (circa 60 bis 90 Minuten) mit Kurt Bittrolff,
Treffpunkt 13.15 Uhr im Schulhof
- Turnen
13 bis 15 Uhr, Turnstationen für Drei- bis Sechsjährige (Turnhalle)
- Tischtennis
13 bis 15 Uhr, freies Spiel (Turnhalle)
- Badminton
15.30 Uhr, Badminton für Kinder ab sechs Jahren (Turnhalle)
- Antara
13.30 bis 14.15 Uhr, Aufrichtung und Haltung mit Miriam (Hallen-anbau)

- Zumba fit
14.30 bis 15.15 Uhr, für Erwachsene mit Natallia (Hallenanbau)
- Zumba Kids
15.30 bis 16 Uhr, für Kinder mit Janina (Hallenanbau)
- Intelligentes Bauchmuskeltraining
16.15 bis 16.45 Uhr, für Fortgeschrittene mit Miriam (Hallenanbau)
- Stretching
17 bis 17.30 Uhr, mit Miriam (Hallenanbau)
- Leichtathletik-Sportabzeichen
Anmeldung am Sonntag (Liste liegt aus)
Trainingsangebot ab Montag, 25. September, 17.30 Uhr am Stadioneingang
Sportabzeichen-Abnahme mittwochs und freitags zwischen 17.30 und 19 Uhr

Außerdem gibt es ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränke im Sitzungsraum des Anbaus.

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Fitness und Gesundheit

#BeActive

Europäische Woche des Sports

Kostenfreie Sportangebote am 24. September für alle beim TV Helmsheim von 13 bis 18 Uhr.

Die Europäische Woche des Sports ist eine Kampagne der Europäischen Kommission mit dem Ziel, die Menschen in Europa für einen aktiveren Lebensstil zu begeistern. Sie findet jedes Jahr vom 23. bis 30. September unter dem Motto #BeActive statt.

Du bist herzlich eingeladen, unterschiedliche Sportangebote wie zum Beispiel eine Familienwanderung, Zumba, Antara, Stretching und Bauchmuskeltraining im Anbau sowie Tischtennis, Badminton, Turnen und den Kraffraum in der Sporthalle an diesem Tag kennenzulernen und auszuprobieren!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auch Kaffee und Kuchen dürfen am Nachmittag natürlich nicht fehlen.

Hierfür werden noch Freiwillige gesucht, die uns hierbei für jeweils drei Stunden unterstützen. Eintragen kannst du dich hierfür direkt in SPOND, oder wende dich an die Abteilungsleitung von Fitness & Gesundheit, E-Mail: fitness@tvhelmsheim.de oder Telefon: (072 57) 929 57 70.

Nach diesem Familiennachmittag besteht in der Woche darauf die Möglichkeit, das Deutsche Sportabzeichen abzulegen.

Am Montag, 25. September ist Treffpunkt am Stadion um 17.30 Uhr für alle Interessierten. Die weiteren Termine sind Mittwoch und Freitag, jeweils ab 17.30 Uhr bis 19 Uhr.

Komm vorbei, wir freuen uns auf dich!

Stretching & mehr

Hier die derzeit geplanten Termine:

- 28. September
- 12. Oktober
- 26. Oktober

Wenn du Fragen oder Interesse hast, dann melde dich doch gerne bei der Abteilungsleitung: Miriam Boschert, Telefon: (072 57) 929 57 70 oder E-Mail: fitness@tvhelmsheim.de

Tischtennis

Spielklasseneinteilung und Termine

Die Tischtennis-Abteilung des TV Helmsheim startet in den Spielbetrieb 2023/24:

Der TVH nimmt mit fünf Herrenmannschaften an der Verbandsrunde 2023/24 teil.

Die Mannschaften des TVH treten in folgenden Spielklassen an:

- Herren I, Verbandsklasse Süd
- Herren II, Kreisliga A
- Herren III, Kreisliga B
- Herren IV, Kreisklasse A Gruppe 1
- Herren V, Kreisklasse A Gruppe 2

Die nächsten Spiele:

- Freitag, 22. September
20.15 Uhr: TV Helmsheim II – TSV Langenbrücken
- 20.15 Uhr: TTC Kronau – TV Helmsheim III
- Samstag, 23. September
18 Uhr: TV Helmsheim V – TV Helmsheim IV

Mittwoch, 27. September

20.15 Uhr: TTF Obergrombach I – TV Helmsheim II

Die Heimspiele finden in der Turnhalle in Helmsheim statt. Zuschauer sind bei unseren Spielen herzlich willkommen!

Parteien/Wählervereinigungen

CDU-Ortsverband Helmsheim

Waldfest der CDU am 24. September

Die CDU Helmsheim-Helmsheim veranstaltet am Sonntag, 24. September, 11.30 bis 19 Uhr, bei der Saatschule im Heidelshheimer Wald ihr Waldfest.

Es gibt ein interessantes Rahmenprogramm zu den Themen: Alles über die Bienen. Wie geht es dem Wald? Pilze sammeln und zubereiten.

Parkplätze gibt es in beschränktem Umfang (Spielplatz und OWK). Von 11 bis 17 Uhr, jeweils zur vollen Stunde, verkehrt ein Fahrdienst zum Fest: Haltepunkte Dorfplatz Helmsheim sowie Markt- und Gochsheimer Straße in Helmsheim.

(goe)

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag **geschlossen**
Mittwoch 8 bis 12 Uhr
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal



Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 22. September

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 25. September

Nachbarschaftshilfe Obergrombach



Vortragsabend mit Christian Zöller zum Thema: Erbrecht

Liebe Mitglieder, Unterstützer und Freunde der Nachbarschaftshilfe Obergrombach, wir laden Sie am Donnerstag, den 28. September um 19 Uhr zu einem interessanten Vortragsabend ins Pfarrzentrum Obergrombach recht herzlich ein.

Christian Zöller wird uns als zertifizierter Generationenberater der IHK in die Thematik rund um das „Erbrecht“ einführen.

Was sollten die Inhalte eines Testaments sein? Wie setzt sich eine Erbengemeinschaft zusammen? Oder auch, welche Bestattungsvorsorge kann ich selbst treffen?

Auf diese und weitere Fragen zum Thema Erbrecht wird Herr Zöller eingehen und informieren.

Wir freuen uns auf Sie, viele Teilnehmer und gute Gespräche im Anschluss!

Die Anmeldung für eine Mitfahrgelegenheit zur und von der Veranstaltung ist unter der Rufnummer: 07257/4152 möglich.

Terminvorankündigungen:

Die nächsten „Sitzanzveranstaltungen“ finden am 11. Oktober, 8. November und 13. Dezember statt.

Die nächsten Termine für unsere „Gemeinsamen Mittagessen“ sind der 18. Oktober und der 29. November.

Der Termin für unsere Jahreshauptversammlung ist der 23. Oktober.

Möchten Sie mehr über unseren Verein erfahren?

Wissenswertes steht Ihnen auf unserer Homepage unter

nachbarschaftshilfe-obergrombach.de

zur Verfügung.

Schauen Sie gerne mal rein!

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Vorankündigung Oktoberfest

Freuen Sie sich mit uns auf unser Oktoberfest vom 8. bis 9. Oktober. Neben dem sportlichen Akzenten erwarten sie auch kulinarische und musikalische Leckerbissen. Seien Sie unser Gast auf Bruchsal's höchstgelegenen Sportplatz.

1. Mannschaft

Spektakulärer Heimsieg mit insgesamt acht Toren!

FC Obergrombach – SV Kickers Büchig II 5:3 (2:1)

An unserem zweiten Heimspieltag ist der Knoten endlich geplatzt, wir konnten fünf Treffer erzielen und uns somit für unsere bisherigen Mühen belohnen!

Gegen den SV Kickers Büchig 1947 e.V. sind wir von Anfang an gut im Spiel gewesen und haben uns selbst nach dem sehr unglücklichen 0:1-Rückstand nicht aus der Ruhe bringen lassen. Unsere Jungs haben weitergekämpft, sind dran geblieben und konnten so das Ergebnis noch vor dem Pausenpfiff in ein 2:1 drehen.

Die Gäste haben sich aber zu keiner Zeit aufgegeben und konnten zwei weitere Male ausgleichen, was ihnen allerdings nicht viel half, denn durch unseren unbändigen Willen und der geschlossenen Mannschaftsleistung konnten wir das Endergebnis letztendlich auf ein hochverdientes 5:3 ausbauen! Hut ab, Männer!

Eines möchten wir aber noch explizit erwähnen: Nicht nur unsere Spieler haben ein riesengroßes Lob verdient, sondern auch unsere tollen Zuschauer und Fans. Nach jedem einzelnen unserer erzielten Tore tobte die Menge, und ein gehöriges Raunen fegte über den Sportplatz, so dass wir uns zwischenzeitlich wie in einem kleinen Bundesliga-Stadion fühlten!

Mit so einer tollen Atmosphäre und diesem starken Support im Rücken macht das Fußballspielen gleich doppelt Spaß, vielen vielen Dank dafür.

Nun heißt es aber unter der Woche wieder „ordentlich ranklotzen“, so dass wir am kommenden Sonntag der zweiten Garde aus Bretten die Stirn bieten können. Über eure tatkräftige Unterstützung würden wir uns wie immer riesig freuen... auf geht's, die Blauen -> nur der FCO!

2. Mannschaft

Deutliche Klatsche für unsere zweite Mannschaft

FC Obergrombach II : FV Ubstadt II 1:6 (0:2)

Fast das gleiche Ergebnis wie letzte Woche, dieses mal eine 1:6-Niederlage setzte es am Mittwoch zuhause gegen den FV Viktoria 1927 Ubstadt e. V. II gestern Abend für unsere völlig indisponierte Truppe. Dabei startete man gar nicht so schlecht, durch individuelle Fehler fingen wir uns dann gleich drei Tore. Danach war die Luft in der zweiten Halbzeit völlig raus, was zu drei weiteren Gegentoren führte.

Vier Punkte und 6:16-Tore, also im Schnitt vier Gegentore pro Spiel, ist eine Enttäuschung, kann man leider nicht anders sagen. Hilft nur schütteln und in den nächsten Spielen besser machen.

Wieder keine Punkte trotz stark verbesserter Leistung

FC Obergrombach II : TSV Rinklingen II 0:1

Stark verbessert präsentierte sich die zweite Mannschaft am Sonntag gegen die Gäste vom TSV 1891 Rinklingen e. V. II. Nach zwölf Gegentoren in den letzten zwei Spielen war man deutlich besser, der Kampf, der Einsatz und auch die Leistung passte. Über 90 Minuten war man die bessere Mannschaft, erarbeitete sich eine Chance nach der anderen ... nur war die Chancenverwertung das große Problem. Die Gäste waren da wesentlich effizienter, gefühlt eine wirkliche Torchance führte zum Tor, das dann auch zu den drei Punkten reichte. Die Gegner wissen vermutlich gar nicht, wie sie das Spiel gewonnen haben ... und wir stehen leider mal wieder mit leeren Händen da.

Jugendabteilung

Ergebnisse unserer Jugendmannschaften

Freitag, 15. September

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach : SpVgg FC 07 Heidelberg 0:3

Samstag, 16. September

D-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach : SpVgg Oberhausen 9:0

C-Jugend

JSG Kronau/Langenbrücken/Mingolsheim II : JSG Ober-/Untergrombach 0:3

Sonntag, 17. September

B-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach : TSV Rinklingen Flex 10:3

Termine unserer Jugendmannschaften

Donnerstag, 21. September

D-Jugend

18 Uhr FC Odenheim III : JSG Ober-/Untergrombach II

C-Jugend

17.45 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : JSG Ubstadt-Weiher II

Freitag, 22. September

A-Jugend

19 Uhr JSG Karlsdorf/Neuthard/SV62 Bruchsal : JSG Ober-/Untergrombach

Samstag, 23. September

D-Jugend

11.45 Uhr JSG Karlsdorf-Neuthard : JSG Ober-/Untergrombach

13.15 Uhr JSG Ober-/Untergrombach II : FC 07 Heidelberg II

Dienstag, 26. September

D-Jugend Kreispokal

18 Uhr JSG Ober-/Untergrombach II : 1. FC Bruchsal

18 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : VfB Bretten II

Mittwoch 27. September

B-Jugend Kreispokal

18.30 Uhr JSG Ober-/Untergrombach : SV Kickers Büchig

Spielankündigungen

Beide Mannschaften auswärts nächsten Sonntag

Am nächsten Spieltag sind beide Mannschaften auswärts gefordert. Schon früh um 11 Uhr beginnt die Zweite:

FC Huttenheim III : FC Obergrombach II

Die Formkurve zeigte zuletzt nach oben, nur der Abschluss ist noch das Manko, das ändert sich in diesem Spiel hoffentlich.

Um 15 Uhr tritt unserer Erste zu einem schweren Spiel an:

VfB Bretten II : FC Obergrombach

Die Gastgeber sind klarer Favorit um den Aufstieg, sind mit vier teilweise sehr hohen Siegen in die Saison gestartet, das wird eine ziemlich harte Nuss.

Wir haben aber nicht vor, etwas zu verschenken.

Sängerbund 1864 Obergrombach



Endlich wieder Chor!



Proben für neue Projekte

Foto: PL

Hallo liebe Freunde des Gesangs und der Musik. Wir sind von den Sommerferien zurück und es war ein tolles Gefühl, nach vier Wochen Pause, wieder zu singen und die Gemeinschaft zu spüren. Ganz besonders freuen wir uns auch über sechs neue Sängerinnen, und heißen sie in unserer Mitte, herzlich willkommen. Mit großer Vorfreude auf unser anstehendes Konzert im Oktober, ging es gleich an die Proben der ersten Lieder. Ja ... Sie haben richtig gelesen, wir starten schon gleich im Oktober mit einem Kirchenkonzert der ganz besonderen Art. Seien Sie gespannt und lassen Sie sich überraschen von der Musik, den Liedern, und der grandiosen Akustik in unserer Kirche. Wir schenken Ihnen ein Konzert, das es in Obergrombach so noch nicht gegeben hat!

Der Musikverein sowie die Chöre vom Sängerbund Obergrombach, gestalten dieses besondere Kirchenkonzert am 21. Oktober gemeinsam.

Beginn um 19 Uhr in der Kirche St. Martin Obergrombach.

Für dieses außergewöhnliche Erlebnis müssen Sie sich nicht einmal Eintrittskarten besorgen, denn Sie sind unsere Gäste! Zwei Dinge sollten Sie jedoch nicht verpassen: Erstens, den Termin gleich im Kalender eintragen. Zweitens, bei diesem erstmaligen Projekt unbedingt anwesend sein! Sollte Ihnen unser Konzert gefallen haben, würden wir uns über eine Spende sehr freuen.

Wir, der Sängerbund, wie auch der Musikverein, sind ganz gespannt auf die gemeinsamen Proben, und auf das noch nie dagewesene Konzert. Lassen Sie sich verzaubern, und halten Sie diesen Termin am 21. Oktober fest ... es lohnt sich!

Mehr zu diesem Event werden Sie in den nächsten Ausgaben erfahren.

Wir freuen uns schon jetzt auf einen schönen Abend mit Ihnen!

Musikverein Eintracht Obergrombach



MVO auf dem Oktoberfest Neudorf

Der Musikverein Eintracht Obergrombach sorgte am Samstag, 16. September abends für gute Laune im Zelt auf dem Oktoberfest in Neudorf. In bunter Tracht unterhielten die MVO-Musiker die Blasmusikfreunde bis circa 21.30 Uhr bestens. Auch das Wetter spielte perfekt mit. Der MVO fuhr seine Musiker samt Fans in einem eigens gemieteten Bus zum Fest.

Als echtes Kontrastprogramm konzentrieren sich die Musiker nun auf das bevorstehende Kirchenkonzert zusammen mit dem Sängerbund Obergrombach am 21. Oktober in der Obergrombacher Kirche St. Martin. Das wird einmal ein anderes, besonderes Konzert.



MVO beim Oktoberfest Neudorf

Foto: MVO

Bläserklassen

Start der neuen Bläserklasse

Am Montag, 18. September fand die erste Gesamtprobe der neuen Bläserklasse an der Burgschule statt! Die Bläserklasse ist ein Gemeinschaftsprojekt der Burgschule, der Musik- und Kunstschule Bruchsal und des Musikvereins „Eintracht“ Obergrombach. Doch was spielt man, wenn man noch keine Noten lesen kann? Einfach irgendeinen Ton, so laut man kann. Dann auf Weisung des Dirigenten in einem bestimmten Rhythmus, und schon erklingt das erste Punk-Musikstück!

Weitere Programmpunkte waren das gegenseitige Kennenlernen und das Aufbauen der Notenstände. Die Bläserklasse und auch der Dirigent Karl-Heinz Frank freuen sich auf die nächste Probe!



Erste Gesamtprobe der neuen Bläserklasse

Foto: MVO

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Einladung zum TCO-Weinfest

Am Sonntag, 24. September möchten wir Sie gerne zum kleinen Weinfest ab 11 Uhr in unser Tennisheim einladen.

Zum Mittagstisch gibt es ein herzhaftes Gulasch mit Semmelknödeln, Nudeln und Salat. Natürlich gibt es auch Zwiebelkuchen und neuen Wein. Auch wird es heiße Wurst sowie Lachs- und Fischbrötchen für den kleinen Hunger geben. Schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei!

Zusätzlich findet zeitgleich eine interessante Kunstausstellung von HB-Design im Tennisheim statt.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Stöbern. Viel Spaß dabei.

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Die Tischtennisfreunde gehen wieder auf Punktejagd

Die Tischtennisfreunde gehen wieder auf Punktejagd. Am Freitag, 22. September startet die erste Herrenmannschaft in einem Auswärtsspiel gegen Zaisenhausen II in die laufende Saison. Die gegnerische Mannschaft ist uns bestens bekannt. Daher erwarten wir ein hartumkämpftes Match.

Unsere zweite Herrenmannschaft startet am 26. September im Auswärtsspiel gegen Diedelsheim II in den Punktbetrieb. Unsere Schüler-/Jugendmannschaft hat ihr erstes Spiel am 22. September auswärts gegen Zeutern.

Unser für den 22. September geplantes warmes Vesper nach dem Training müssen wir aus gegebenen Anlass auf Freitag, 6. Oktober verschieben. Herzlich dazu eingeladen sind alle aktiven und passiven Mitglieder. Es ist natürlich auch möglich, „nur“ zum Vesper zu kommen. Ansonsten freuen wir uns, wenn wir uns wieder im Tischtennisstraining begegnen. Unsere gewohnten Trainingszeiten für die Herren ist mittwochs und freitags ab 20 Uhr. Das Schüler-/Jugendtraining findet dienstags ab 19 Uhr statt. A.R.



Unser Wunschergebnis für das erste Spiel

Foto: Archivbild TTF

Turnverein 1902 Obergrombach



Altpapiersammlung, 23. September ab 9 Uhr

Am Samstag, 23. September ab 9 Uhr morgens sind die TVOler wieder mit ihren Fahrzeugen unterwegs, um die Altpapierpakete und -kisten einzusammeln.

Bitte legt das Sammelgut am Straßenrand bereit. Papier und Pappe werden getrennt gesammelt. Und bitte kontrolliert vorher noch mal, dass keine papierfremden Stoffe oder gar Wertsachen in den Kartons sind.

Vielen Dank an alle fleißigen Sammler!

Flying Grufties beim Showwettbewerb „Rendezvous der Besten“

Nach der Teilnahme an der Weltgymnaestrada wartete auf die Showgruppe „Flying Grufties“ des TVO eine neue spannende Herausforderung. Am vergangenen Samstag traten sie in Stockach am Bodensee vor einer sechsköpfigen Jury im Rahmen des Wettbewerbs „Rendezvous der Besten“ an. Zusammen mit vier anderen Showgruppen beeindruckten die Turner die Jury mit ihrer Vorstellung und erhielten die Bewertung „sehr gut“. Leider konnten die Obergrombacher im

Ranking nur den vierten Platz erreichen. Über eine „Wildcard“ qualifizierten sich die Turner allerdings für das Bundesfinale, wo sie die Chance haben, den Titel „DTB Showteam“ zu erhalten.



Foto: BR

Internationales Faustballturnier ein voller Erfolg

Am vergangenen Samstag bot das Internationale Faustballfest in Obergrombach nicht nur spannende Spiele auf hohem Niveau, sondern auch leckere kulinarische Angebote mit den traditionell hausgemachten Burgfest-Maultaschen und saftigen Steaks. Nach einem sportlichen Vormittag ließen die Teilnehmer und Besucher den Abend mit musikalischer Unterhaltung und einer gemeinsamen Party ausklingen.

Wir danken allen Helfern, Besuchern sowie Teilnehmenden beim Faustballturnier, die dieses Event zu einer runden Veranstaltung gemacht haben!

VdK Ortsverein Obergrombach



Ihr VdK Ortsverband Obergrombach informiert:

Anspruch auf Pflegezeit

Das Pflegezeitgesetz von 2015 soll Beschäftigten ermöglichen, Job und Pflege besser miteinander zu vereinbaren. Bei einem akuten Pflegefall können sich Angehörige kurzfristig von der Arbeit freistellen lassen. Sie haben das Recht, sich bis zu zehn Tage bezahlt freizunehmen, um die Pflege eines nahen Angehörigen zu organisieren. Das ist beispielsweise dann der Fall, wenn plötzlich ein Pflegefall eintritt. Das Recht auf Freistellung gilt gegenüber allen Arbeitgebern und ist unabhängig von der Größe des Unternehmens. Als „nahe Angehörige“ gelten nicht nur Eltern, Großeltern und Ehepartner, sondern auch nichteheliche Lebenspartner, Schwager, die Stief- und die Schwiegereltern. Besteht kein Anspruch auf Entgeltfortzahlung durch den Arbeitgeber, kann bei der Pflegekasse der pflegebedürftigen Person Pflegeunterstützungsgeld beantragt werden. Die voraussichtliche Pflegebedürftigkeit des Angehörigen wird mit ärztlichem Attest nachgewiesen. Ab 2024 kann die Freistellung jährlich beantragt werden.

Bei Streit mit Kranken- und Pflegekassen oder anderen sozialrechtlichen Streitfällen können VdK-Mitglieder Sozialrechtsschutz erhalten. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

VdK_Obergrombach@email.de

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



Einladung zum Oktoberfest mit Jeder-Hund-Rennen am 21. Oktober



Oktoberfest

Foto: Bild von G.C. auf Pixabay

Herzlich willkommen zu unserem diesjährigen Oktoberfest mit Hunderennen.

Unser Orga-Team im Hintergrund hat einiges für Hund und Mensch geplant und organisiert. Ihr könnt Euch auf Kaffee und Kuchen, bayrische Spezialitäten wie Haxen und Hähnchen freuen – für unsere Vegetarier und die Kleinen ist auch gesorgt.

Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Auf Euer zahlreiches Kommen freuen sich die „Obergrombacher Hundler“!

Jeder-Hund-Rennen

Spiel und Spaß für alle Fellnasen. Mitmachen dürfen alle Mensch-Hund-Teams, die sich sportlich betätigen möchten. Zugelassen sind alle Rassen, Größen und jedes Alter, eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich. Rüden und Hündinnen starten in der gleichen Klasse. Es gibt jeweils zwei Rennläufe. Der schnellste Lauf wird gewertet.

Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde, die drei schnellsten Hunde – je Klasse – erhalten einen Pokal.

Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Auf Euer zahlreiches Kommen freuen sich die „Obergrombacher Hundler“!

www.sv-og-obergrombach.de

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**



Telefon (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29
E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de
Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 22. September

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 25. September

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

Auf ins Abenteuer Schule

Wie schön es ist, die Welt zu erkunden und Neues zu entdecken, wenn man weiß, wo man seinen Platz zum Schlafen und Essen hat und wo man seine Wurzeln hat.

Das haben die neuen Erstklässler und Erstklässlerinnen der Joß-Fritz-Grundschule am Samstag, 16. September, bei ihrer Einschulungsfeier vom kleinen Löwenzahn erfahren. Die Kinder der 4a trugen anschaulich vor, wie sich der Löwenzahn gestärkt durch seine Wurzeln vom Wind zu neuen Abenteuern tragen lässt.

Zuvor hatten schon Herr Schnieders und Frau Herrmann den Kindern im Einschulungsgottesdienst die Botschaft mitgegeben „Sei mutig und stark“.

In der Bundschuhhalle begrüßte sie der Chor aus Klasse 4a und 4c unter Leitung von Herrn Herkert mit unserem Team-Rap und die 4b stimmte sie musikalisch auf den ersten Schultag ein. Schulleiterin Alexandra Nohl freute sich, über 60 neue Schüler und Schülerinnen im großen Team der Joß-Fritz-Schule willkommen zu heißen. Während die Klassenlehrerinnen Frau Bumiller-Ansbach, Frau Weidemann und Frau Schäfer die aufgeregten Kängurus, Löwen und Eulen zur ersten Schulstunde in ihre Klassenzimmer führten, konnten sich Eltern und Verwandte in der Mensa und auf dem Schulhof beim Stand des Fördervereins mit Speisen und Getränken stärken.

Dank des Teamgeistes aller am Schulleben Beteiligten, ist auch die Joß-Fritz-Schule ein Ort, der die Wurzeln stärkt und zum Fliegen ermuntern kann.

Herzlich willkommen im Team der Joß-Fritz-Schule! (CM)

Joß-Fritz-Realschule

Neues aus der Joß-Fritz-Realschule

Seit einer Woche läuft das neue Schuljahr und so einiges hat sich an der Joß-Fritz-Realschule verändert.

Zwei Rückkehrerinnen, Carina Keppler und Julia Müller, verstärken wieder das Kollegium, was uns in Zeiten von Lehrerknappheit natürlich sehr freut. Allerdings haben uns auch Kollegen verlassen. So müssen wir auf Herr Siegfried Schäfer verzichten, der in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist und auch auf den Kollegen Philipp Reins.

In der Schulsozialarbeit gab es ebenfalls einen Wechsel, Herr Adrian Kassian steht uns nun mit seiner Erfahrung zur Seite. Als Referendare absolvieren Mateo Isermann und Benjamin Schmidt ihre Lehrerausbildung an unserer Schule.

Und auch neue Fünftklässler dürfen wir an der Schule willkommen heißen, denn zwei neue Jahrgangsklassen mit insgesamt knapp 60 Schülerinnen und Schülern haben am vergangenen Montag mit dem Unterricht begonnen.

Wir freuen uns auf das neue Schuljahr und wünschen allen einen guten Start.



Klasse 5b mit dem Klassenlehrertandem Frau Müller und Herrn Veit, Klasse 5a mit Klassenlehrertandem Frau Keppler und Frau Westenfelder
Fotos: Wes

Volkshochschule Untergrombach

Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Brennerei Lauber

Es erwartet Sie ein dreistündiges Erlebnis rund um die Brennerei Lauber in Untergrombach und die 100-jährige Tradition des Betriebes. Harald Lauber ist einer der wenigen deutschen Brennmeister und weihet Sie in das Handwerk des Brennens ein.

10001 E Gin-Tasting, Freitag, 13. Oktober, 18 bis 21 Uhr. Verköstigen Sie unsere drei Gins und erfahren Sie Wissenswertes über die Brennkunst sowie über die Geschichte des Gins.

10002 E Edelbrand-Tasting, Samstag, 14. Oktober, 18 bis 21 Uhr. Verköstigen Sie verschiedene feine Edelbrände und fragen Sie alles, was Ihnen auf der Zunge brennt und Sie immer schon wissen wollten.

Zu den Verköstigungen reichen wir eine rustikale Vesperplatte und unser bewährtes Bauernbrot. Vegetarier bitte bei der Anmeldung Bescheid geben. Treffpunkt ist bei der Brennerei Lauber, Joß-Fritz-Straße 2.

Infos und Anmeldungen per E-Mail an Renate.Bleier@Bruchsal.de, Telefonnummer (072 51) 793 03, www.vhs-bruchsal.de.

Sie haben Fragen?
Wenden Sie sich an die
Behördennummer 115

Vereinsnachrichten

Initiative Bürgertreff

Einladung ins Frosch-Café



Foto: B. Hones

Kommenden Freitag, 22. September, laden wir – wie gewohnt ab 15 Uhr – wieder herzlich ins Frosch-Café (Obergrombacher Straße 32) zu Kaffee und Kuchen und zu gemeinsamen Begegnungen ein. Und heute schon vormerken: am 29. September wird Monika Huhn aus Untergrombach zwei ihrer eigenen Kurzkrimis lesen.

Über weitere ehrenamtliche Unterstützung würden wir uns sehr freuen. Wenn Sie Interesse haben, sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns.

buegertreff-froschcafe-ug@gmx.de, Telefon (072 57) 31 18.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FC Heidelberg II – FC Untergrombach

2:1

Die Germanen starteten gut in die Partie, hatten mehr Ballbesitz und gute Chancen, zum Torerfolg zu kommen. Leider wurden diese nicht genutzt und so erzielte Heidelberg in der 36. Spielminute das 1:0. Der FCU ließ sich durch dieses Tor nicht unterkriegen und nach einem Foul an A. Moldovan verwandelte D. Schlegel den fälligen Elfmeter zum 1:1 (45. Minute). In der der Nachspielzeit der ersten Halbzeit bekamen die Gastgeber noch einen Elfmeter (45 +3) zugesprochen. Dieser wurde sicher zum 2:1 verwandelt. Nach dem Seitenwechsel bemühte man sich gegen die gut organisierte Heimabwehr zum Torerfolg zu kommen, doch es fehlte im Offensivspiel an Präzision und Ideen. Somit musste man mit leeren Händen nach Hause fahren. FCU: S. Blumhofer, J. Böß, D. Schlegel, J. Klein, M. Ohrband (46. F. Veith), P. Ploch, S. Gaag, M. Berten, A. Moldovan (89. D. Pastuovic), M. Wäckerle (81. K. Gleichauf), T. Seidel (67.M. Herb).

FC Karlsdorf II – FC Untergrombach II 3:3

Die zweite Mannschaft erkämpfte sich ein Unentschieden beim FC Karlsdorf.

Nachdem man bereits nach 12 Minuten mit 2:0 hinten lag, gelang es durch Treffer von M. Britsch (31.), J. Braunbarth (33.) und K. Rein (62.) sogar noch in Führung zu gehen.

7 Minuten vor Schluss erzielte Karlsdorf noch einen Treffer zum 3:3-Endstand.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 24. September

13 Uhr FC Untergrombach II – FC Forst II

15 Uhr FC Untergrombach – FSV Büchenau

Jugendabteilung

Ergebnisse

A-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – JSG Pfinztal/ Walzbachtal 2:3

JSG Ober-/Untergrombach – SpVgg FC-07 Heidelberg 0:3

B-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – TSV Rinklingen flex 10:3

C-Jugend

JSG Ober-/Untergrombach – JSG Östringen II 5:1

JSG Kronau/ langenbrücken/ Mingolsheim –

JSG Ober-/Untergrombach 0:3

Termine

Mittwoch, 20. September

A -Jugend

19 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – FV Gondelsheim

Donnerstag, 21. September

C-Jugend

17.45 Uhr

JSG Ober-/Untergrombach – JSG Ubstadt Weiher II

D-Jugend

18 Uhr FC Odenheim III – JSG Ober-/Untergrombach II

Freitag, 22. September**A-Jugend**

19 Uhr JSG Karlsdorf/ Neuthard/ SV 62 Bruchsal – JSG Ober-/Untergrombach

Samstag, 23. September**D-Jugend**

11.45 Uhr JSG Karlsdorf/ Neuthard – JSG Ober-/Untergrombach

13.15 Uhr JSG Ober-/Untergrombach – FC 07 Heildelshem II

B-Jugend

Spielfrei

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.**Vorankündigung Altpapiersammlung**

Am 14. Oktober findet die nächste Altpapiersammlung des Handballvereins Untergrombach statt. Informationen zum Ablauf der Sammlung werden wir hier rechtzeitig veröffentlichen.

Rückblick Joß-Fritz-Fest

Foto: Volker Bruder,
BruderArtcore Photography,
www.bruderartcore.de

Wir sind zurück aus der Sommerpause und bedanken uns auf diesem Wege recht herzlich bei allen Helfern für ihren Arbeitsinsatz und bei unseren Sponsoren: dem Edeka Markt Dörner Untergrombach, der Metzgerei Vogt Untergrombach, der Firma Sanitär Zimmermann Weingarten und der Finanzbank EBA24 Karlsruhe. Vielen Dank auch an alle Gäste, die unseren Verein durch ihren Besuch unterstützt

haben. Wir freuen uns auf 2025!

Saisonvorschau HSG-Herren

Unsere erste Herrenmannschaft steht vor ihrem zweiten Landesligajahr. Insgesamt spielte unsere Mannschaft nach dem Aufstieg aus der 1. Bezirksliga eine ordentliche Saison und belegte am Ende einen respektablen sechsten Tabellenplatz.

Die HSG hatte sich dann dazu entschieden, nach fünf Saisons unter Thorsten Elsner auf der Trainerposition einen Wechsel vorzunehmen. Neuer HSG-Trainer ist Kai Neulen, der bis zur Saison 2021/2022 die Herren der SG Odenheim/Unteröwisheim trainiert hatte. Unterstützt wird er von Athletiktrainer Kevin Pistor und Torwarttrainerin Irina Streit.

Bereits im Mai gab das Trio den Startschuss für die Vorbereitung, in der zunächst insbesondere an den konditionellen Grundlagen gearbeitet wurde. Schnell kamen spielerische Elemente, gepaart mit hoher Intensität im Training, hinzu. Die Priorität lag hier besonders auf der Verbesserung des Tempospiels und dem Erlernen eines neuen Abwehrsystems. Darüber hinaus wurde Wert auf die Integration junger Spieler aus dem HSG-Nachwuchs gelegt. Mit den Torhütern Nick Wilhelm und Leon Mächtel sowie Kreisläufer Adrian Schork schlossen sich auch noch drei neue Spieler der HSG an. Ansonsten bleibt die Mannschaft so zusammen wie bisher.

Es ist eine interessante Landesligasaison zu erwarten. Die in der letztjährigen Saison überragende Mannschaft aus Odenheim spielt nun in der höherklassigen Verbandsliga. Abzüglich der Absteiger bleibt ein Feld übrig, aus dem sich keine Mannschaft deutlich hervorheben kann. Hinzu kommen die Absteiger aus der Verbandsliga, SG Stutensee/Weingarten und TGS Pforzheim II, und die unserer Mannschaft bekannte zweite Mannschaft der SG Heildelshem/Helmsheim als Aufsteiger aus der 1. Bezirksliga. Dies ist eine Ligabesetzung, die viele interessante und spannende Spiele erwarten lässt.

(weiter unten)

Jugendabteilung**Fortsetzung Saisonvorschau HSG-Herren**

Wenn unsere Mannschaft ihr Potential über die gesamte Saison voll abrufen kann, ist es sicherlich möglich, das vordere Tabellendrittel anzugreifen. Wir zählen dabei auf die lautstarke Unterstützung unserer Zuschauer, die in den letzten Jahren stets vorbildlich war.

Heimspiele Saison 2023/2024:

1. Oktober: HSG – SG KIT/MTV Karlsruhe
(17 Uhr, Sporthalle Bruchsal)

28. Oktober: HSG – TS Durlach

(18 Uhr, Bundschuhhalle Untergrombach)

5. November: HSG – SG Stutensee-Weingarten (17.15 Uhr, SH Bru)

18. November: HSG – TGS Pforzheim II (19 Uhr, SH Bru)

3. Dezember: HSG – Post Südstadt Karlsruhe (18 Uhr, BSH Ugb)

16. Dezember: HSG – SG Sulzfeld/Bretten (19 Uhr, BSH Ugb)

21. Januar 2024: HSG – SG Hambrücken/Weiher (17.20 Uhr, SH Bru)

24. Februar 2024: HSG – SG Heildelshem/Helmsheim II

(18 Uhr, BSH Ugb)

2. März 2024: HSG – SV Langensteinbach (19 Uhr, SH Bru)

23. März 2024: HSG – SG Neuthard/Büchenau (19 Uhr, BSH Ugb)

27. April 2024: HSG – HSG Walzbachtal II (16 Uhr, BSH Ugb)

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Vor jedem Wochenende wird es wie gewohnt eine Zusammenfassung der anstehenden Spiele der HSG-Mannschaften geben.



Erste Herrenmannschaft HSG 2023/2024

Foto: HSG

Die kommenden Spiele

Bevor am 1. Oktober das erste Heimspielwochenende in der Sporthalle Bruchsal ansteht, beginnt die neue Saison für drei HSG-Teams bereits am kommenden Wochenende. Unter anderem gastiert unsere zweite Herrenmannschaft zum Auftakt bei der Reserve des TV Forst. Über das Kommen vieler Zuschauer würden wir uns freuen.

Samstag, 23. September:

D-Jugend (w): TG Neureut – HSG (14.30 Uhr, Sporthalle Neureut 1)

Sonntag, 24. September:

E-Jugend: HV Bad Schönborn – HSG (10.30 Uhr, Schönbornhalle Mingolsheim)

Herren 2: TV Forst II – HSG II (18.30 Uhr, Waldseehalle Forst)

Heimatverein Untergrombach e.V.**Tag des offenen Denkmals und Europäischer Tag der jüdischen Kultur**

Das Heimatmuseum Untergrombach war am Tag des offenen Denkmals von 11 bis 17 Uhr geöffnet und erfreute sich großer Beliebtheit. Das Museum, welches sich im ältesten Firstsäulenständerhaus des Kraichgaus befindet, wurde 1428 als Rauchhaus erbaut. In der Mitte des Hauses befand sich eine offene Feuerstelle, von welcher der Rauch durch das gesamte Gebäude und das mit Stroh gedeckte Dach zog. Die drei 9,20 Meter hohen Firstsäulen und die außenliegenden, 4,80 Meter hohen Ständer, tragen das gesamte Fachwerk. Der Gewölbekeller des Hauses lässt vermuten, dass es ursprünglich von einer Winzerfamilie bewohnt wurde. Das Heimatmuseum bietet einen vielseitigen Einblick in die Geschichte Untergrombachs. Von Exponaten über die Michelsberger Kultur in der Steinzeit, die Geschichte des Bauernführers Joß Fritz, die Tabakindustrie und Lebensgewohnheiten im 19. Jahrhundert konnte alles im Firstsäulenständerhaus besichtigt werden. Das Haus selbst ist schon als Bauwerk ein interessantes Exponat. Bei schönstem Spätsommerwetter fanden viele Besucher den Weg nach Untergrombach in unser Museum. Mitglieder des Heimatvereins erwarteten die Gäste, um sie durch die Räume zu führen und Fragen zu beantworten. Bei geselligem Beisammensein wurde nach der Filmvorführung über die alten Zeiten erzählt.

Am 3. September war Europäischer Tag der jüdischen Kultur und Mitglieder des Heimatvereins führten Besucher in kleinen Gruppen über den jüdischen Friedhof auf dem Eichelberg. Wie in den Jahren zuvor, fand unser Engagement auch auf dem Friedhof große Zustimmung. Dies ist für alle Mitglieder, die an diesen Tagen tätig waren, eine große Freude und Bestätigung ihrer ehrenamtlichen Arbeit.

Die Vorstandschaft des Heimatvereins bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieser kulturellen Veranstaltungen beigetragen haben.

Vorankündigung Führung „Michelsberger Kultur“:

Auf einer archäologischen Exkursion können Sie die Lage des steinzeitlichen Dorfes kennenlernen und von der Archäologin Birgit Regner-Kamlah alte und neue Forschungsergebnisse erfahren.

Wann? 21. Oktober, 14 Uhr

Treffpunkt: Tulpenbecher vor der Michaelskapelle

Dauer: Circa 120 Minuten

Mitglieder des Heimatvereins können kostenlos teilnehmen, für Nichtmitglieder wird ein Unkostenbeitrag von 5 Euro erhoben. Kinder und Jugendliche sind frei.

Martin Lauber



Heimatmuseum Untergombach

Foto: Martin Lauber

Motorsportclub Untergombach 1952 e.V. im ADAC



Nach dem tollen Verlauf des Gaudiwettkampfes war jedoch eine sofortige Siegerehrung nicht möglich, da die Auswertung der Ergebnisse doch einige Zeit in Anspruch genommen hat.

So fand die Siegerehrung nachfolgend am 1. September beim Griechen ‚Vasilikos‘ in Untergombach statt. Aus den gesamten elf Spielen wurden für jeden Teilnehmer zehn Ergebnisse in die Wertung genommen und das schlechteste wurde gestrichen. Alle Teilnehmer des Wettkampfes haben tollen Ehrgeiz gezeigt und beachtliche Leistungen gezeigt. Die Auswertung erbrachte nachfolgende Ergebnisse: den ersten Platz mit 104 Punkten belegte Harry Wolf. Zweiter Platz mit 103 Punkten Hubertus Bauknecht und der dritte Platz mit 94 Punkten ging an Harald Winkler. Alle drei Sieger erhielten ein Präsent. Beachtenswert waren die Leistungen von Ilona Ackermann, welche mit 83 Punkten einen hervorragenden fünften Platz belegte.

Ein großes Dankeschön an alle, welche in irgendeiner Weise zum Erfolg des Gaudiwettkampfes des MSC beigetragen haben.
Lingott, Erster Vorsitzender



Siegerehrung

Foto: Lingott

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergombach e.V.



Michele-Gottesdienst am 24. September



Michelegottesdienst 2022, aufgrund von schlechtem Wetter in der Kapelle Foto: Lea Edelmann

Am kommenden Sonntag steht unser erster Auftritt nach der Sommerpause vor der Tür. Wir begleiten – wie jedes Jahr – den Michele-Gottesdienst auf dem Michaelsberg.

Datum:

Sonntag, 24. September

Uhrzeit: 10.30 Uhr

Ort: hinter der Michaelskapelle

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:
Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten:
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.



Wassonstnochinteressiert



Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

Nussbaum hilft,
gemeinsam zu helfen

Stellen Sie Ihr Projekt vor.
Unsere Heimat spendet.

Jetzt Projekte einstellen

gemeinsam
helfen.de

NEU

TRAUER



**ZEICHEN
DER
LIEBE UND
ERINNERUNG**

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

müller
GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de



Seit 1978 Familiengeführt

JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen
in schweren Stunden des Abschieds zur Seite.
Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19 Joß-Fritzstr. 2
D-76646 Bruchsal D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 51 / 816 33 Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erledigung aller Formalitäten und unverbindliche
Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Kurpfalzstraße 25 Büros
76646 Helmsheim • Durlacher Straße 70
Tel.: **0 72 51 - 5 57 98** 76646 Bruchsal
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02 • Markgrafenstraße 15
info@bestattungen-eissler.de 76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-,
Diamant- und Almwiesen Bestattungen.

**BESTATTUNGSDIENST
PHILIPP**

ÜBER
120
JAHRE

Wir kümmern uns um alles

Büro Bruchsal:
07251 / 22 54
Friedhofstraße 23

Büro Untergrombach:
07257 / 9 30 31 02
Weingartener Straße 23

www.bestatterbruchsal.de

Andrea Weber Christian Bös



Foto: Hemera/Thinkstock

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir gehen.



Geliebt & unvergessen





<https://lokalmatador.net/haus-energie/>

Foto: Rockaa/E+/Getty Images

MVV PRÄSENTIERT

Zeit für eine neue Heizung – aber welche?

In Deutschland sind wir auf unsere Heizungen angewiesen. Doch eine neue Heizung ist eine größere Investition und der Schutz von Umwelt und Klima rückt immer mehr in den Fokus. Welche Heizung ist die richtige? Keine einfache Frage!

Um Wohnräume und Gebäude effizient und umweltfreundlich zu beheizen, gibt es verschiedene Möglichkeiten. Welche Art von Heizung die richtige ist, hängt von verschiedenen Faktoren ab, wie zum Beispiel der Größe des Gebäudes, dem vorhandenen Wärmebedarf und der gewünschten Art der Energieversorgung. Nicht nur aufgrund der gesetzlichen Anforderungen möchten immer mehr Hausbesitzer erneuerbare Energien nutzen. Die Wahl des richtigen Heizsystems ist entscheidend für den Energieverbrauch und somit auch für die Kosten.

Beratung unerlässlich

Es gibt verschiedene Arten von Heizungen, doch jedes Haus ist anders und die An-

forderungen sind immer individuell. Eine umfassende Beratung ist daher unerlässlich, um das passende Heizsystem zu finden, von allen Förderungen in voller Höhe zu profitieren und eine sinnvolle Investition zu tätigen. Denn eine neue Heizung ist eine langfristige Entscheidung.

Erneuerbar heizen

Eine Holzheizung etwa wird entweder mit Scheitholz, Hackschnitzeln oder Pellets betrieben. Eine weitere Möglichkeit ist die Wärmepumpe. Hierbei wird Energie aus der Luft, dem Boden oder dem Grundwasser genutzt, um das Haus zu beheizen. Der Kältemittelkreislauf der Wärmepumpe entzieht der Umgebung Wärme. Diese wird dann auf ein höheres Temperaturni-

veau gebracht und für Heizung und Warmwasser genutzt. Das Ganze passiert in einem geschlossenen Kreislauf: Zuerst steigen Druck und Temperatur des Kältemittels an, dann wird die Wärme an das Heizungswasser abgegeben und Druck und Temperatur des Kältemittels sinken wieder, der Prozess startet von vorn. Die Kosten für eine Wärmepumpe sind höher als bei anderen Heizsystemen, jedoch gibt es hierfür auch höhere Fördersätze. Die Kosten für eine Wärmepumpe können je nach Ausführung und Größe zwischen 10.000 und 20.000 Euro liegen.

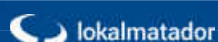
Hybridheizungen

Der Begriff „Hybridheizung“ bezieht sich auf eine Heizungsanlage, die aus mehreren verschiedenen Energie-

quellen gespeist wird. Dabei werden herkömmliche Heiztechnologien mit erneuerbaren Energien wie Solarenergie kombiniert, um eine effiziente und nachhaltige Wärmeversorgung zu gewährleisten. Es gibt verschiedene Kombinationsmöglichkeiten mit erneuerbaren Energien. Eine solche Kombination besteht in der Regel aus einem Pufferspeicher, der die unterschiedlichen Wärmequellen speichert und bei Bedarf zur Erzeugung von Raumwärme oder warmem Wasser abgibt. Hiermit ist eine Einsparung von 80 Prozent oder mehr an Primärenergie möglich. Bei der Wahl der passenden Heizlösung ist neben Kostenfaktoren auch die Zukunftssicherheit und Umweltfreundlichkeit zu bedenken. (ao)



Foto: borchee/iStock/Getty Images Plus



Welche Arten von Heizungen es gibt, was sie kosten und wie sie gefördert werden, erfahren Sie unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/heizungsarten/>

MVV PRÄSENTIERT

Anzeige

Wärmepumpe: bis 2024 warten oder jetzt einbauen?

Mit dem neuen Heizungsgesetz werden die Fördersätze für Wärmepumpen ab Januar 2024 auf bis zu 70 % angehoben. Trotzdem kann es sich in einigen Fällen lohnen, den Einbau noch in diesem Jahr vorzunehmen.

Nachdem die Novelle zum Gebäudeenergiegesetz im Bundestag beschlossen wurde, ist klar: Die prozentualen Fördersätze für die Installation einer umweltfreundlichen Heizung werden ab 2024 höher sein als heute. Deshalb lohnt es sich, mit dem Heizungsaustausch bis nach dem Jahreswechsel zu warten – könnte man meinen. Aber so einfach ist die Sache nicht. Denn gleichzeitig wird die Höhe der maximal förderfähigen Investitionskosten auf nur noch 30.000 Euro abgesenkt.

Maximal förderfähige Kosten werden halbiert

Daher wird der maximale absolute Zuschuss ab kommenden Jahr nur noch 21.000 Euro betragen. Bis zum Jahresende ist es dagegen möglich, bis zu 24.000 Euro zu erhalten. Denn nach der alten Regelung wer-

den zwar nur bis zu 40 % der Investitionssumme gefördert; die förderfähigen Kosten sind jedoch erst bei 60.000 Euro gedeckelt.

2023 vs 2024: Welche Förderung ist attraktiver?

Bis zu 70 % von 30.000 Euro – oder bis zu 40 % von 60.000 Euro? Welche Variante finanziell attraktiver ist, lässt sich pauschal nicht sagen; der individuelle Fall und der Taschenrechner entscheiden. Hierfür sind zwei Fragen zu klären:

1. Wieviel wird die geplante Wärmepumpe inklusive Installation voraussichtlich kosten?
2. Welcher Fördersatz steht mir persönlich zu? Dieser hängt 2023 ebenso wie ab 2024 von unterschiedlichen Faktoren ab. In jedem Fall erhält jeder Haushalt eine Basisförderung; bisher 25 % und ab nächstem Jahr 30 %. Für den vorzeitigen

Austausch einer alten, fossil betriebenen Heizung wird ein weiterer Bonus gezahlt – 10 % in diesem Jahr und 20 % ab 2024. Und auch ein Kältemittelbonus ist möglich (bisher und weiterhin 5 %). Zusätzlich wird ab 2024 ein Sozialbonus in Höhe von 30 % eingeführt, sofern das zu versteuernde Haushaltseinkommen unter 40.000 Euro im Jahr beträgt.

Ab 36.000 Euro kann sich der Einbau 2023 lohnen.

Wenn Ihnen z. B. nur die Basisförderung zusteht (2023: 25% / 2024: 30%), erhalten Sie schon ab 36.000 Euro Investitionskosten einen höheren Zuschuss nach der bisherigen Regelung. In diesem Fall empfiehlt es sich, zügig die Planung Ihrer Wärmepumpe in die Wege zu leiten.

MVV präsentiert:



Die Expertinnen und Experten der MVV beraten und unterstützen Sie dabei gerne. Mehr Informationen finden Sie auf :



<https://www.mvv.de/waerme/beratung/>



Foto: shutterstock_2066407610



Geld und Energie sparen:

Wärmepumpen mit Sommerrabatt.

- ✓ Leistungsstarke Produkte für Neubau und Sanierung
- ✓ Professioneller Service von der Planung bis zur Installation
- ✓ Persönliche Beratung mit individuellem Angebot




Jetzt unter mvv.de/aktion
Termin buchen und bis zu
10 % Rabatt* sichern.

* Weitere Informationen zu unserer Rabattaktion finden Sie unter mvv.de/aktion. Nur gültig im Aktionszeitraum vom 30.06. bis zum 30.09.2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

www.baekerei-nussbaumer.de

Unsere Angebote der Woche - gültig bis 28.9.2023

Aktuelles aus Ihrer
Bäckerei mit **WALDBRONNER LANDBROT**

(1000 g = 3.93) 750 g

2.95**DONAUWELLE**

MIT KAKAOHALTIGER FETTGLASUR

Stück

2.60**PARMASCHINKEN-BRÖTCHEN**

Stück

3.30

Geschäftliche Information

- Anzeige -

Diagnose: Grauer Star

Kommt es zu einer Trübung der zuvor klaren Augenlinse, spricht man vom Grauen Star (Katarakt). Diese Trübung entsteht durch Degeneration der Linseneiweiße infolge von Lichtbelastung und altersbedingten Stoffwechselproblemen. Zu meist entsteht der Altersstar jenseits des 60. Lebensjahres. Weil der Graue Star schleichend voranschreitet, stellen Betroffene die Beschwerden oft erst in einem verhältnismäßig späten Stadium fest.

Wenn die zu Beginn leichte Linsentrübung stärker wird und Ihre Sehkraft deutlich nachlässt, ist eine Operation die einzig wirksame Maßnahme. Diese erzielt sehr gute Erfolge, besonders wenn neben dem Grauen Star keine weiteren Augenerkrankungen festgestellt wurden.

Operation beim Grauen Star

Die Katarakt-Operation zählt heute zu den häufigsten Operationen. Jahr für Jahr werden in Deutschland etwa 600.000 Patienten wegen eines Grauen Altersstars operiert.

Bisher gibt es keine medikamentöse Behandlungsmöglichkeit. Der Graue Star kann daher nur durch den Austausch der trüben Linse gegen eine klare Kunstlinse behandelt werden.

**GRAUER STAR**
WELCHE LINSE PASST ZU MIR?
LASSEN SIE SICH BERATEN!**INFOABEND**
28.9.23 | 19.30 H
ARGUS AUGENKLINIK
REFERENT: DR. KOHMIN DER
ARGUS
AUGENKLINIK GMBH
Gritznerstraße 11
76227 Karlsruhe-Durlach**Limitierte Teilnehmerzahl -
Anmeldung erforderlich unter**Praxis Dr. Kohm & Kollegen
Telefon 0721 2089572
info@dr-kohm.de
WWW.DR-KOHM.DE

dieBergDesigner.de

NUSSBAUM Club**Stuttgart Rebels**Stuttgart Rebels Spielbetriebs-GmbH
Keßlerweg 8
70597 Stuttgart**20 % Rabatt auf Tickets
der Stuttgart Rebels**

Spitzen-Eishockey live auf der Waldau. „Pure Leidenschaft“ erwartet Sie bei den Stuttgart Rebels: Tauchen Sie mit dem frischgebackenen Oberligisten in die Welt des Eishockeys ein und erleben Sie packende Matches live in der Eisswelt Stuttgart.

Nicht mit anderen Vorteilen kombinierbar.
Buchbar unter: <https://www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-50718>
Maximal 2 rabattierte Tickets pro Bestellung.

Gültig bis 29.10.2023**Code: Rebels20**



Klima - Umwelt - Nachhaltigkeit



25.09.
18-21 Uhr

Sporthalle Heildelsheim

76646 Bruchsal-Heildelsheim • Markgrafenstr. 68

Windenergie für Bruchsal

Ergebnisse aus der bisherigen Flächendiskussion

Die Energiewende in Bruchsal schreitet voran. Die Stadt stellt die Ergebnisse aus der bisherigen Flächendiskussion vor und lädt die Bruchsaler Bürgerinnen und Bürger zum Austausch mit dem Regionalverband Mittlerer Oberrhein, den Ortsvorsteher/-innen, Vertreter/-innen der Stadtverwaltung und verschiedenen Expert/-innen ein.

Informationen • Dialog • Austausch

www.bruchsal.de/energiedialog



Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung.



**ENERGIEWENDE
BRUCHSAL**



GEBURTSTAG

Herzliches Dankeschön!

Ich möchte mich bei allen Gratulanten und den Vereinen für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines **80. Geburtstages** recht herzlich bedanken. Ich habe mich sehr gefreut.

Franz Hellriegel



Foto: joshuaraineyphotography/Stock/Thinkstock



Sonderthemen im Oktober

Mit unseren Sonderthemen erreichen Sie Ihre Kunden zielgenau!

KW	Sonderthema
40	<ul style="list-style-type: none"> Bauen & Wohnen Gartenparadies Gut sehen, besser hören Job & Karriere - Berufe im Vertrieb
41	<ul style="list-style-type: none"> Auto & Zweirad Style & Beauty
42	<ul style="list-style-type: none"> Finanzen & Versicherungen in der Region Gedenken zu Allerheiligen Haus & Energie Leben im Alter Rechtsanwälte in der Region*
43	<ul style="list-style-type: none"> Weltspartag Zuhause schöner Wohnen

*Erscheinung NUR in Amtsblättern und Lokalzeitungen der Standorte St. Leon-Rot und Bad Rappenau



Wir beraten Sie gerne!
 markt-mediaservice@nussbaum-medien.de
 www.nussbaum-medien.de

VERANSTALTUNGEN



„ARISTA“ NORD HOSPIZ- UND PALLIATIVZENTRUM TUNNELSTRASSE 10 · BRUCHSAL

Leider müssen wegen unerwarteter Verzögerungen am Bau die angekündigten Wochenenden der „Offenen Tür“ etwas verschoben werden.
 Die neuen Termine werden wir an dieser Stelle in Kürze bekannt geben. Danke für Ihr Verständnis.

Aktion „Stein auf Stein“ - Jeder Euro zählt!
 Spendenkonto Förderverein Hospiz LK und Stadt KA e.V.
 Sparkasse Kraichgau IBAN: DE 27 6635 0036 0007 1265 10



Förderverein Hospiz
Landkreis und Stadt
Karlsruhe



Ökumenischer
Hospizdienst
Bruchsal




Hospiz- und
Palliativnetzwerk
Arista gGmbH



A NIGHT OF QUEEN
 Forever Tour
 12. November FORST



BARCLAY JAMES HARVEST
 THE LAST TOUR
 14. Dezember KARLSRUHE
 Konzerthaus



LETZ-ZEP
 13. Dezember GERMERSHEIM
 22. Dez. LINKENHEIM-HÖCHSTETTEN

Tickets in allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter Telefon (0 72 22) 78 98 00 oder www.konzertservice-rastatt.de sowie www.kultopolis.de

PFLEGE



Rundum-Betreuung zu Hause

Die Alternative zum Pflegeheim!

- Osteuropäische Pflegehilfen;** ausgewählt nach Ihren Wünschen
- Seit über 10 Jahren am Markt;** mit jährlich über 3.500 Vermittlungen
- Zufriedenheitsgarantie;** u.a. tägliche Kündigungsmöglichkeit

pflegehelden® Karlsruhe
 Dr. Frank Schumann

Tel: 06202 / 40 98 180
www.pflegehelden-karlsruhe.de

DIE GUTE TAT

Aquarium 150L, 100X40X40 , mit

Beleuchtung, Heizung und Eheim-Filter in Bruchsal zu verschenken. 01724946469

UNTERRICHT

Erteile **Mathe-Nachhilfe** bis **Abitur**
Tel. **07255 - 3233**

Intensive Vorbereitung mit Klausuraufgaben zu allen Themen

Mit gutem Gefühl in Arbeiten + Prüfungen gehen

Heimat
entdecken

Jetzt abonnieren!

Die schönsten Seiten Baden-Württembergs. Ein Newsletter. Einmal die Woche.

VERSCHIEDENES

Weichholzmöbel, ovaler Tisch

(auszieh.) 6 Stühle, 4 Stühle Ledersitz und Korbrücken, 1 Schrank, 1 Beistelltisch, 1 Hängeschrank, 1 Bank. VHB € 1.200,00 Selbstabholer in Ubstadt ☒ Zuschriften an chif fre-wds@nussbaum-medien.de oder an Nussbaum Medien, 71261 Weil der Stadt unter Chiffre 777/24988

Damemtourenrad PEGASUS, 28er

Räder, 21gang Shimano Schaltung. Wenig benutzt. VHB €220,00 , 01724946469

IMMOBILIEN

LBS
Ihre Baufinanzierer!

LBS in Bruchsal, Am Alten Schloss 3
Tel. 07251 391578-0
Bruchsal@LBS-SW.de

Philip Martin Alexander Diel

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

Wir suchen Immobilienmakler – keine Eigenakquise notwendig

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht

Infos unter:
Tel. 0711 4005440

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Haussanierung - Teil 1 -

Ob eine Sanierung Ihres Hauses sinnvoll ist, hängt von ihrer Energiebilanz ab. Die **Energiebilanz** ist eine detaillierte Aufstellung aller Wärmeverluste und -gewinne eines Hauses. Nur falls diese deutlich geringer ausfällt als der aktuelle technische Standard, lohnt sich die Sanierung.

Eine Sanierung steigert den **Wert Ihrer Immobilie**. Doch ob Sie Ihre Immobilie am Markt gewinnbringend verkaufen können, hängt von vielen Faktoren ab, z. B. der Lage. Bevor Sie mit einer Sanierung viel Geld in das Haus investieren, sollten Sie sich auch überlegen, wie lange Sie selbst noch in der Immobilie wohnen wollen oder können (ziehen Sie ggf. eine Sanierung zur Barrierefreiheit in Betracht). - Fortsetzung folgt in KW 42 -




Verkauf | Scheidung | Erbe

„Wenn Immobilienbewertung, dann vom Sachverständigen.“

Steffen Schmidt | Geschäftsführung



SCHMIDT & SCHURIG
IMMOBILIEN

Tel: 07251 - 30 272 00
www.schmidt-schurig.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Bruchsal, EFH, beste Lage direkt am Stadtrand mit freiem Blick auf die Rheinebene, Bj. 1992, WFL: 276 m², Grdst. 3.570 m², Preis: 1.400.000 €, Energieträger: Gas, Energiebedarf: 171,00 kWh/(m²*a), EEK: F

**Baden-Württemberg Sotheby's International Realty,
Peter Schürer, 0176 30007625**

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com
hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € **Tipgeberprovision** für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



HARTMANN
IMMOBILIEN

Seit 35
Jahren!

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

MIETGESUCHE

Wir möchten gerne Ihre Mieter

werden. Lehrer (verbeamteter 34 Jahre) und Fachkrankenschwester (33 Jahre) beide in Festanstellung suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt eine 3- Zimmer Wohnung mit Balkon in Bruchsal Stadt. Wir sind ein ruhiges, Nichtraucher Paar ohne Haustiere. Wir freuen uns auf Ihre Angebote. Tel. : 017693148425, annabachmann@gmx.de

VERMIETUNG

Gewerbehalle / Lagerhalle in Forst zu vermieten

- ca. 428 m²
- Rolltor für Autos und LKW's vorhanden
- Anmietung Sanitarräume, Umkleide- sowie Aufenthaltsraum möglich.

Kontakt: info@braeutigam-immo.de

Moderne 2-Zimmer Whg in Büchenau

Baujahr 2022, EG, Terrasse, Keller, Aufzug, Einbauküche, Garage, Stellplatz, 895€ KM, 70€ Garage, 40€ Stellplatz, 195€ NK, 2 MM Kautions ab 01.11.2023 provisionsfrei zu vermieten

e-mail: Verwaltung@Seefelder-Immobilien.de

STELLEN

jobsucheBW

Werde ein Teil unseres Teams!

Wir suchen an beiden Standorten:

KFZ-MECHATRIKER PKW	(m/w/d)
KFZ-MECHATRIKER NFZ	(m/w/d)
KFZ-DIAGNOSETECHNIKER	(m/w/d)
ZERTIFIZIERTER SERVICEBERATER	(m/w/d)

Wir bieten:

Einen abwechslungsreichen Job und einen krisensicheren Arbeitsplatz. Du wirst nach deinen persönlichen Stärken eingesetzt und kannst dich individuell weiterentwickeln.

- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- 30 Tage Urlaub
- Vermögenswirksame Leistungen und betriebliche Altersvorsorge
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Attraktives Gehalt mit individuellen Weiterbildungsmöglichkeiten
- Junges, motiviertes Team - familiäres Arbeitsklima
- Corporate Benefits, Jobrad, Teamevents!

Autohaus Bürkle GmbH & Co. KG Karlsruher Str. 27 76703 Münzesheim +49 (0) 7250 925323	Autohaus Bürkle GmbH & Co. KG Kißlingweg 64 75417 Mühlacker +49 (0) 7250 925323
--	--

SCHREIBE UNS EINE E-MAIL ODER RUFE UNS AN:
BEWERBUNG@AUTOHAUS-BUERKLE.COM



**AUTOHAUS
BÜRKLE**
familiär & fair
www.buerklemercedes-benz.de
76703 Münzesheim | 75417 Mühlacker

**Senioren- & Pflegeheim
Haus am Wiesengrund
Kraichtal-Oberöwisheim**

Neuenwegstr. 38
76703 Kraichtal-Oberöwisheim
Stadtbahnhaltestelle vor dem Haus



Wir suchen zum nächstmöglich Zeitpunkt für unser Pflegeheim in Kraichtal

eine Pflegedienstleitung (m/w/d)

da unser Pflegedienstleiter nach langjähriger Betriebszugehörigkeit in seinen wohlverdienten Ruhestand geht suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Nachfolge.

Interessenten melden sich bitte bei Frau Lampert Tel: 07251 9655 29 oder Frau Försching, 07251 9655 12, montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Bewerbungen bitte an oben genannte Adresse.



Die Stadt Kraichtal, 14.900 Einwohner, liegt mit ihren neun Stadtteilen im westlichen Kraichgau, einer einmaligen Hügellandschaft zwischen Schwarzwald und Odenwald.

Wir haben zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

**Sachbearbeitung (m/w/d)
Personal und Arbeitsschutz**

- Arbeitsumfang 50%
- Bis EG 9b TVöD
- Elternzeitvertretung für zunächst 1 ½ Jahre

**Sachbearbeitung (m/w/d)
Finanzen und Controlling**

- Arbeitsumfang 50%
- Bis EG 8 TVöD
- Elternzeitvertretung für zunächst 2 Jahre

Weitere Einzelheiten zu diesen Stellenangeboten finden Sie unter www.kraichtal.de

Bewerben Sie sich online über unser Karriereportal. Wir freuen uns auf Sie!

STADTVERWALTUNG KRAICHTAL
RATHAUSSTRASSE 30 | 76703 KRAICHTAL
WWW.KRAICHTAL.DE

**Traumjob in Ihrer Region?
Jetzt Job finden!**

www.jobsuchebw.de

jobsuche **BW**

**Kommen Sie
in unser Team!**

**Sozialpädagogische
Wohngemeinschaften
Bruchsal**

**Altenpfleger, Pflegefachkraft (m/w/d)
im 3-Schicht-Dienst oder als Dauernachtwache**



Illustration: © Reha-Südwest / Sascha May

Neugierig geworden? Alle offenen Stellen der Wohngemeinschaften Bruchsal finden Sie hier: www.reha-suedwest.de/mb/stellen
Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne per E-Mail.

Reha-Südwest gGmbH

Sozialpädagogische Wohngemeinschaften Bruchsal
Jan Meszlenyi, Im Fuchsloch 1, 76646 Bruchsal
Telefon 07251 982080, wg.bruchsal@reha-suedwest.de



Reha-Südwest
für Behinderte gGmbH

**Zu einer Bewerbung gehören immer
Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**



Gesellschaft für
Biomüll und Recycling
im Landkreis Karlsruhe mbH

Stellenausschreibung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

mehrere Mitarbeitende (m/w/d)

für die Betreuung der Wertstoffhöfe, Grünschnittsammelplätze und Biomüll-Annahmestellen im Landkreis Karlsruhe. Wir sind eine Tochterfirma des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Karlsruhe und in dessen Auftrag mit dem Betrieb von Entsorgungsanlagen betraut.

Ihr zukünftiges Aufgabengebiet umfasst die selbstständige Organisation des Platzbetriebes während der Öffnungszeiten mit:

- Überwachung der Anlieferungen
- Beratung der Anlieferer
- Organisation der Containerleerungen
- Betreuung und Instandhaltung des Platzes.

Die Arbeitszeit ist von Montag bis Samstag im Wechsel mit anderen Kolleginnen und Kollegen an mindestens 3 Tagen. Die Arbeitszeit beträgt bis zu 10 Stunden pro Woche.

Ihr Profil:

Sie sind zeitlich flexibel und möchten gerne etwas hinzuverdienen. Sie haben Spaß am Arbeiten im Freien und sind dazu in der Lage. Ihre Arbeitsweise ist zuverlässig und selbstständig. Sie sind Menschen gegenüber aufgeschlossen, treten sicher und kompetent auf und verfügen über Ortskenntnis. Sie sind mobil und besitzen den Führerschein der Klasse B.

Wir bieten:

Wir bieten interessante und abwechslungsreiche Aufgaben mit vielen Kontakten zu Menschen. Sie werden fachlich qualifiziert eingearbeitet und erhalten die erforderliche Arbeitskleidung. Die Anstellung ist als geringfügige Beschäftigung (520-Euro -Minijob) mit einer stundenweisen Vergütung vorgesehen. Eine Anstellung in Teilzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 Stunden wäre ebenfalls möglich.

Wenn Sie diese Aufgabe wahrnehmen wollen, dann bewerben Sie sich bis zum 22.09.2023 schriftlich (mit Lebenslauf und gerne auch mit Lichtbild) bei der Gesellschaft für Biomüll und Recycling im Landkreis Karlsruhe mbH, Werner-von-Siemensstr. 2-6, 76646 Bruchsal. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 07251/9820 6414.

Deutsche Post 

WERDE EINE:R VON UNS POST- UND PAKETZUSTELLER:IN ODER VERLADER:IN

Einfach QR-Code scannen oder
Online: www.werde-einer-von-uns.de
per Mail: Postjobs-Karlsruhe@deutschepost.de



Marcos
Zusteller

Yvonne
Zustellerin

An unsere Leser, Autoren und Kunden



Tag der Deutschen Einheit Terminänderungen

Amtsblatt Bruchsal

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ Mo. 2. Oktober 2023, 10:00 Uhr

Anzeigenschluss² Mi. 4. Oktober 2023, 12:00 Uhr

Verteilung ab Fr. 6. Oktober 2023

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure

²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de

6102

AUTO

ANKAUF 

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!**

 **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de



Siedlung Sallenbusch 16
76356 Weingarten
E-Mail: philip-freiesleben@web.de
Telefon 0175 2331827

Wir suchen ab sofort
Forstwirte/innen oder **Helfer/innen** (m/w/d)
in der Forst und Landschaftspflege

Wir sind im Raum Karlsruhe, Bruchsal ein kleiner Fachbetrieb in den Bereichen Landwirtschaft, Landschaftspflege und Forstservice. Schwerpunkt liegt im Bereich Landschaftspflege. Mit unserem sehr vielfältigem Maschinenpark sind wir im privaten, landwirtschaftlichen und öffentlich-kommunalen Bereich tätig.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort Forstwirte/innen Landschaftsgärtner/innen sowie Helfer/innen, aber auch vergleichbare andere Berufe. Erfahrungen mit land- und forstwirtschaftlichen Maschinen können von Vorteil sein.

WIR BIETEN:

- eine Leistungsgerechte Bezahlung
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit abwechslungsreicher Tätigkeit
- ein gutes Betriebsklima in einem jungen und motivierten Team
- Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich Baumpflege (SKT-Kurse)

Langfristig werden Sie bei uns sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten finden. Wir sind sehr an der Fortbildung unserer Mitarbeiter interessiert und werden Sie darin unterstützen.

IHR PROFIL:

- motiviert und teamfähig
- körperlich ausdauernd
- verantwortungsbewusster Umgang mit Maschinen
- im Besitz eines Führerscheins Klasse B/BE oder bestenfalls T/CE

GESCHÄFTSANZEIGEN

Qualität aus Meisterhand seit über 25 Jahren

ELEKTROANLAGEN J. HEILER GMBH

Unsere Leistungen

Industrie- und Wohnungsbau (auch in Smarthome-Ausführung) • Antennentechnik • Netzwerktechnik
• Photovoltaik-Anlagen • Errichtung und Instandhaltung von Anlagen der Sicherheitstechnik
• Service und Wartung • Geräte- und Verteilerprüfung nach VDE-Vorschrift

ELEKTROANLAGEN J. HEILER GmbH

Benzstraße 8 • 68753 Waghäusel • info@jheiler-elektro.de
Tel. 0 72 54 - 920 200 • Fax 0 72 54 - 75 444

www.jheiler-elektro.de



Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittentsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!
Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

Freddys
Entrümpelungen -
Umzugs-Service
... und alles was dazu gehört

Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
Haushaltsauflösungen, Nachlässe
schnell • sauber • zuverlässig • günstig

☎ 0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13

Pünktlich bequem und sicher

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Strahlen- und Chemotherapie
- Schulfahrten
- Flughafenstransfer

brückmann
Fahrdienste GmbH
bewegt was...

Hauptstr. 176 • 76297 Stutensee

☎ 07244-737020 info@brueckmann-fahrt.de
07251-985410 www.brueckmann-fahrt.de

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



Kaufe von privat

Pelzjacken und Mäntel, Porzellan aller Manufakturen,
Service, Figuren. Seriöse Abwicklung.

Herr Adler
☎ 0162-9514970

Unser Lager ist übertoll. Wir brauchen Platz!
LAGERVERKAUF
Vom 24. - 30. September



Verkaufsoffener Sonntag
24.9. von 13.00 bis 18.00 Uhr

SCHULTE
Geflügelauslieferung Junghennen usw. **BITTE VORBESTELLEN!**

Montag, 25.9. + 23.10.2023

Bruchsal, Nähe Raiffeisenmarkt 8.00 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte • Tel. 05244-8914 • www.gefluegelzucht-schulte.de

Auf 500 Fahrräder (City, Trekking, Cross, MTB) bis zu	Auf 100 E-Bikes (von komfortabel bis sportlich) bis zu
40%	300€
Auf Restposten und Einzelstücke bis zu	Auf Helme bis zu
48%	20%

Irrtümer vorbehalten. Keine Haftung für Druckfehler.

SEIT ÜBER 35 JAHREN BESTE QUALITÄT.
TÜV-GEPRÜFT. UND ZERTIFIZIERT.

Pergola/Rollladen/Jalousien durch Hagel zerstört?
Wir machen Ihnen ein Angebot!

Matzdorff GmbH
SONNENSCHUTZ-TECHNIK

Benzstraße 6-8 | 76676 Graben-Neudorf | Tel. 07255 4500
info@matzdorff.de | www.matzdorff.de

Veloland
Brand

BIKECENTER BRAND GmbH | Hauptstraße 176 | 69186 Wiesloch | Tel. 06222 948 34 00 |
www.veloland-brand.de | Öffnungszeiten: Di - Fr 9 - 19 Uhr, Sa, 9 - 16 Uhr, Mo geschlossen

Der Gartenprofi2010 GaLaBau
Arbeiten rund ums Haus & Garten

- Heckenrückschnitt
- Rollrasen u. Kunstrasen
- Vertikutieren u. bodenfräsen
- Baumpflege u. -fällung
- Obstbaum-Spezialist
- Rindenmulch u. Unkrautvlies
- Zauninstallationen aller Art
- Terrassen-Erweiterung
- Pflaster u. Naturstein
- Bewässerung installieren

20% Willkommens-rabatt

☎ 0178 5529403 | ✉ gartenprofi2010@hotmail.com

FIT & GESUND

www.lokalmatador.de/fit-und-gesund/

Foto: wzenon/iStock / Getty Images Plus

So machen Sie sich fit für die kalte Jahreszeit

Das Immunsystem wird jetzt anfälliger für Erkältungserkrankungen und der Lichtmangel schlägt auf die Stimmung. „Couching“ ist nun zwar sehr verlockend, doch zu viel Laissez-Faire macht antriebslos und im Zweifelsfall sogar krank.

Wenn es draußen ungemütlich wird, kuschelt man sich gern daheim ein. Der Körper braucht aber trotzdem frische Luft, darum ist regelmäßiges Lüften unverzichtbar. Stickige Raumluft macht müde und in ihr reichern sich Krankheitskeime an. Mehrfach täglich drei bis fünf Minuten lang Lüften ist ausreichend.

Raus für besseren Schlaf

Outdoor-Aktivitäten sind trotzdem unverzichtbar, denn hier tankt man nicht nur frische Luft, sondern auch Tageslicht – das beugt Vitamin-D-Mangel vor. Auch guter Schlaf ist nun wichtig, er stärkt die Abwehr und der Körper regeneriert in dieser Zeit. Heizungsluft und Wärme können schlafstörend wirken. Als Idealtemperatur im Schlafzimmer werden 16 bis 18 Grad empfohlen. Zeit im natür-

lichen Licht stabilisiert den Melatoninhaushalt und verbessert den Schlaf. Eine halbe Stunde morgens und nachmittags, verbunden mit einem Spaziergang oder Sport, ist empfehlenswert.

Stress reduzieren

Für ein schlagkräftiges Abwehrsystem ist vor allem eines wichtig: Stress vermeiden! Fühlt man sich durch berufliche oder private Probleme permanent überlastet, schüttet der Körper vermehrt das Stresshormon Cortisol aus – und das hemmt die Aktivität des Immunsystems. Kleine Auszeiten vom Alltag, mentale Entspannungsinselformen und Gönndir-Momente sind tolle Feel-good-Booster. Auch Lächeln und Lachen wirken sich positiv auf die Gesundheit aus: Lachen verbessert die Lungenfunktion, verpasst dem

Gehirn eine Sauerstoffdusche und den inneren Organen eine Massage.

Gesund essen

Der Mensch braucht jetzt besonders viele Vitamine und Spurenelemente. Dieser Bedarf lässt sich normalerweise durch gesunde Mischkost abdecken und mit zusätzlichen Vitaminpräparaten unterstützen. Wichtig ist außerdem, viel zu trinken, besonders Tee und Wasser. In der kühlen Jahreszeit nimmt man den Durst häufig nicht richtig wahr – doch ist die Mund- und Rachenschleimhaut zu trocken, wird ihre Abwehr gegen Viren und Bakterien geschwächt. Das Allround-Talent Ingwer stimuliert das Immunsystem, die enthaltenen Gingerole wirken entzündungshemmend und der

hohe Vitamin C-Anteil ist ein weiterer Trumpf. Auch Zink erweist sich als As im Ärmel beim Erkältungspoker: Die Schleimhäute werden geschützt und Krankheitserregern wird es erschwert, sich im Körper einzunisten. Mit Mikronährstoffen werden Viren & Co. konstant in Schach gehalten. Übrigens stärkt auch Küssen die körpereigene Abwehr: Beim Küssen steigt der Puls, die Blutzirkulation wird angekurbelt, Kreislauf, Stoffwechsel und Immunsystem kommen so richtig in Schwung, Glückshormone und Adrenalin werden ausgeschüttet. Neben einer Stärkung des Immunsystems – hierzu tragen übrigens auch regelmäßige Saunagänge bei – ist Hygiene unerlässlich, insbesondere Händewaschen. (medicalpess/red)



Foto: Jovanmandic/iStock/Getty Images Plus

 lokalmatador



Warum moderater Ausdauersport gerade für Best Ager sinnvoll ist und warum Abnehmen im Herbst leichter geht, lesen Sie in diesem Artikel:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-2752/

RENAULT AUSTRAL

E-Tech Full Hybrid



Jetzt Probe fahren!

Renault Austral: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2-4,6; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 141-105 (Nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).

Abb. zeigt Renault Austral E-Tech Full Hybrid Techno Esprit Alpine mit Sonderausstattung.

Autohaus Burgstahler
Einfach persönlicher, einfach besserer Service.

AUTOHAUS BURGSTAHLER e.K.

Gewerbering 12 • 76351 Linkenheim-Hochstetten

Tel.: 07247/95431-0 • www.autohaus-burgstahler.de

Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!

HAUS & ENERGIE

<https://lokalmatador.net/haus-energie/>

Foto: Tatiana Stepanishcheva/Stock/Getty Images Plus

Windenergie privat zu Hause nutzen

In Deutschland sind große Windenergieanlagen (WEA) weit verbreitet. Es gibt jedoch auch kleinere Anlagen, sogenannte Kleinwindenergieanlagen (KWEA), die dezentral Strom erzeugen und somit zur Energiewende beitragen.

Kleinwindräder, die oft nicht mehr als 30 Kilowatt leisten, befinden sich typischerweise in unmittelbarer Nähe zu Verbrauchern. Der erzeugte Strom aus KWEA kann vor allem für private Haushalte, landwirtschaftliche Betriebe, Gewerbebetriebe oder öffentliche Einrichtungen genutzt werden. Trotz ihrer vielfältigen Einsatzmöglichkeiten sind KWEA in Deutschland bisher nur eine Nische.

Mehr Unabhängigkeit

KWEA werden nicht nur aus wirtschaftlichen Gründen als Option zur Stromversorgung in Betracht gezogen. Im Zuge der Energiewende besteht bei vielen auch immer mehr der Wunsch, den eigenen Strombedarf mit erneuerbaren Energien zu decken und un-

abhängig von großen Energieversorgern zu sein. Eine kleine Windanlage ist nur dann sinnvoll, wenn der Standort sehr gut geeignet ist und es möglichst keine Hindernisse in der Hauptwindrichtung gibt, die den Wind bremsen könnten. Der Wind sollte sozusagen „Anlauf nehmen“ können, um optimale Erträge der Kleinwindkraftanlage zu erzielen.

Leistung schwankt

Bei schwachem Wind, wenn nur Blätter und dünne Zweige im Umfeld der Bäume in Bewegung geraten, erreichen Kleinwindräder oft nur etwa 20 Prozent ihrer Leistung. Ein Windrad, das laut Herstellerangabe 1.000 Watt erzeugen kann, würde in diesem Fall nur 200 Watt leisten. Zum Vergleich: Ein neuer Kühlschrank

mit Gefrierfach, der ein ständiger Stromverbraucher im Haushalt ist, benötigt etwa 150 Watt. Die Rentabilität eines Windrads im eigenen Garten hängt von verschiedenen Faktoren ab. Kleine Windräder sind für den Eigenbedarf gedacht. Dadurch muss weniger Strom vom Versorger gekauft werden. Wirtschaftlich ist eine Kleinwindkraftanlage dann, wenn die Kosten für Installation und Betrieb günstiger sind als die Preise für Strom aus dem öffentlichen Netz. Die potenziellen Einsparungen hängen hauptsächlich von der Windgeschwindigkeit am Standort ab. Für 2023 in Betrieb genommene Anlagen beträgt die Einspeiservergütung 8,2 Cent pro kWh. Die Vergütungssätze werden jährlich festgelegt und sind abhängig

von den Ausschreibungen für Windenergie an Land. Kleinwindkraftanlagen in Größen von 1 bis 15 Kilowatt sind bereits ab 3.000 Euro erhältlich. Es gibt auch ganz kleine Lösungen mit geringeren Leistungen, die schon ab wenigen hundert Euro erhältlich sind.

Lohnt sich ein Windrad?

Die Rentabilität einer Windkraftanlage kann nur nach einer Windmessung bestimmt werden. Neben dem Standort ist auch die Auswahl des passenden Windrads entscheidend. Mit einer KWEA von 15 Kilowatt Nennleistung an einem Standort mit gutem Wind (mittlere Windgeschwindigkeit 4 Meter pro Sekunde) lassen sich etwa 1.500 Kilowattstunden Strom pro Jahr erzeugen. (Energie-Fachberater.de/red)



Foto: SimonSkafar/E+/Getty Images

lokalmatador



Mehr über KWEA, ob Sie eine Baugenehmigung brauchen und was Sie beim Aufstellen einer KWEA auf Ihrem Grundstück oder Dach beachten müssen, erfahren Sie hier:

<https://lokalmatador.net/kwea/>

HAUS & ENERGIE



Mehr zum Thema finden Sie auch auf <https://lokalmatador.net/haus-energie/>

Fenstertausch im Denkmalschutz

Jedes Bestandshaus kommt irgendwann in die Jahre. Steht die eigene Immobilie jedoch unter Denkmalschutz, sind bei einer Sanierung strenge Auflagen zu beachten. Wird eine Verbesserung der Energieeffizienz angestrebt, rücken im Rahmen der Dämmmaßnahmen auch die Fenster in den Fokus.

Mit einem einfachen Austausch der alten gegen moderne Fenster ist es jedoch nicht getan: Als gestalterisches Element sind die kunstvoll gefertigten Fenster von immenser Bedeutung für die historische Fassade – deren Erscheinungsbild bewahrt werden muss. Hier

kommen erfahrene Hersteller ins Spiel: Sie bieten umfassende Möglichkeiten, historische Fenster detail- und denkmalschutzgetreu nachzubauen. Dank der Vielzahl an Massivhölzern, Formen, Zierelementen, und -beschlägen ist es nicht nur möglich, den einzigartigen Stil der Denkmalschutzfenster zu realisieren. Sie verwirklichen auch zukunftsfähige Lösungen, bei denen hochwertige Materialien und modernste Technik im Einsatz sind. Die ausgetauschten Fenster „made in Germany“ sorgen dafür, dass sich die Wärmedämmung des Gebäudes verbessert. (HLC/UNILUX/red)

Sanierungstipps im Denkmalschutz finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-1706/

Ihr Spezialist für Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:
www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



WIR BAUEN AUF MEHR KLIMASCHUTZ.

Ist Ihr Haus fit für die Zukunft?
Wir beraten Sie individuell und unabhängig.

Terminvereinbarung kostenfrei
unter 0800 – 809 802 400

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de



Solarstrom vom eigenen Dach

umweltfreundlich & wirtschaftlich



Wir sind ein moderner Handwerksbetrieb aus Bruchsal. Gemeinsam planen wir mit unseren Kunden maßgeschneiderte Lösungen. Ehrliche Beratung, Planung, Umsetzung und Service aus einer Hand.

Ihre Solarstrom-Experten in Bruchsal - have sun!

mein solar strom GmbH
Werner-von-Siemens-Straße 9
76646 Bruchsal
07251-32 222 840
info@meinsolarstrom.de

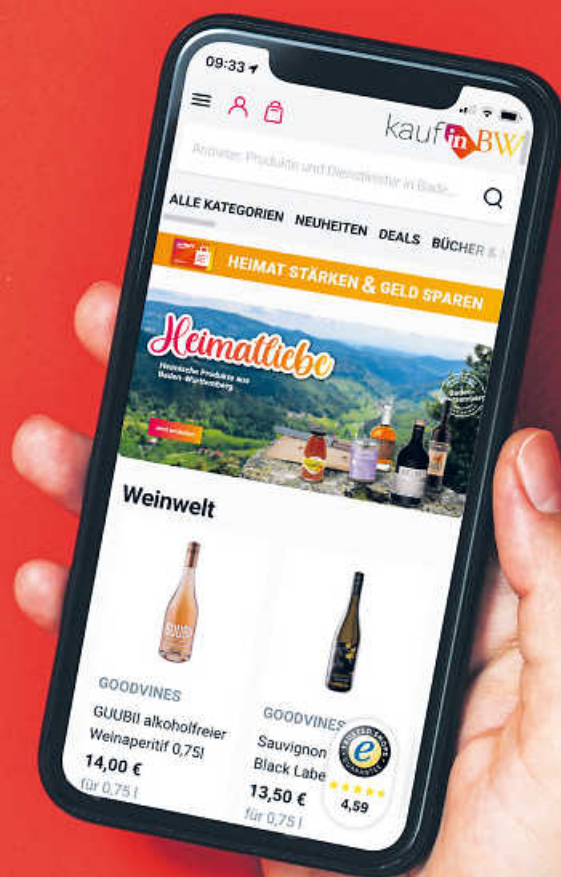
PHOTOVOLTAIK FÜR
GEWERBE + PRIVAT
BRUCHSAL

www.meinsolarstrom.de

Deine lokalen Lieblings-geschäfte online.

Aus Liebe zur Heimat.

»Ein modernes Einkaufserlebnis bei lokalen Unternehmen aus Baden-Württemberg mit großem Servicevorteil und breiter Produktvielfalt erwartet dich auf dem Online-Marktplatz kaufinBW. Gebündelte Kompetenzen und vielfältige Angebote von Anbietern aus deiner Region zeichnen uns aus.«



Rund um die Uhr bei lokalen Unternehmen bestellen



Online-Bestellungen vor Ort abholen oder liefern lassen



Gutscheine lokaler Unternehmen online kaufen



Jetzt in der Heimat shoppen

www.kaufinbw.de



JOB & KARRIERE PERSONALDIENSTLEISTER

www.jobsuche-bw.de/

Foto: Nimito/iStock/Getty Images Plus

Türöffner zum Ausbildungsplatz

Obwohl zahlreiche Stellen in Deutschland unbesetzt bleiben, sind viele Schulabgängerinnen und Schulabgänger in diesem Jahr leer ausgegangen. Warum sich ein Überbrückungsjahr in der Zeitarbeit gerade für Berufsanfänger lohnt.

Viele junge Menschen stehen jetzt vor der Frage: Was mache ich in den nächsten Monaten? „Wer jetzt noch ohne Ausbildungsplatz ist, fragt sich: Wohin soll es gehen, gerade wenn Schule oder Uni keine Option sind?“, so Susanne Wißfeld, Geschäftsführerin von Randstad Deutschland. „Viele denken zuerst an Praktika oder Gelegenheitsjobs. Aber gerade für Berufsanfängerinnen und -anfänger ist auch ein Job in der Zeitarbeit eine spannende Idee, die viele Vorteile gegenüber einem Praktikumsplatz oder einem Minijob hat.“ Wer durch Zeitarbeit in ein Unternehmen einsteigt, hat außerdem häufig gute Chancen auf eine Übernahme. „Im Arbeitsalltag können sich Berufsanfänger und Arbeitgeber gegenseitig kennenlernen und wissen, wie der andere tickt“, sagt Susanne Wißfeld. „Das ist ein echter Pluspunkt: Denn wenn ein Unternehmen merkt, dass man gut zusammenpasst, bietet es oft im Anschluss einen Vertrag für eine Ausbildung oder einen Direkteinstieg an.“

Gute Gründe

Zeitarbeit ist deshalb eine gute Möglichkeit, um praktische Erfahrungen zu sammeln und sich auszuprobieren. Bei der Jobsuche sind Kontakte oft von Vorteil.

Durch den Einsatz in verschiedenen Firmen in der eigenen Region können früh Beziehungen zu Unternehmen aufgebaut werden, die als potenzielle Ausbildungsbetriebe in Frage kommen. Zudem fällt die Entscheidung für den richtigen Ausbildungsberuf oft schwer. Zeitarbeit bietet die Chance, in unterschiedlichen Branchen und Unternehmen zu arbeiten und herauszufinden, was am besten zu einem passt. Oft ergeben sich dadurch neue Perspektiven und Interessen. Die Arbeit an die eigenen Bedürfnisse anpassen zu können, ist vielen wichtig. In der Zeitarbeit können Berufsanfänger selbst entscheiden, ob sie in Vollzeit, Teilzeit oder zeitlich begrenzt in Projekten arbeiten wollen. Anders als bei Gelegenheitsjobs bietet Zeitarbeit eine feste Anstellung mit regelmäßigem Gehalt und alle üblichen Sozialleistungen. Das sorgt für finanzielle Unabhängigkeit und Sicherheit. Auch für junge Menschen, die gerade ihre Ausbildung oder ihr Studium beendet, aber keine Anstellung gefunden haben, ist Zeitarbeit eine gute Option. Personaldienstleister bieten ihnen eine große Auswahl an Jobs in verschiedenen Branchen an, die interessante Karrierewege bereithalten. (ots/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf www.jobsuche-bw.de/

NEUEN JOB

NACH DEM URLAUB?

DIE BESTEN JOBS IN DEINER REGION

Produktionsmitarbeiter

📍 Bretten, Pforzheim, Heilbronn (m/w/d)

bis zu 16 €/h

Elektroniker (m/w/d)

📍 Bretten, Pforzheim, Heilbronn

bis zu 25 €/h

Staplerfahrer (m/w/d)

📍 Bretten, Pforzheim, Heilbronn, Rastatt

bis zu 17 €/h

Trio
Personnelmanagement

BRETTEN | 📞 +49 7252 974 21 60 | ✉ bretten@trio-personal.de

PFORZHEIM | 📞 +49 7231 428 76 00 | ✉ pforzheim@trio-personal.de

HEILBRONN | 📞 +49 7131 204 00 10 | ✉ heilbronn@trio-personal.de

www.trio-personal.de
regional • persönlich • Trio



Foto: metamorworks/iStock/Getty Images plus/Getty Images

SOZIALES



DEUTSCHER
ENGAGEMENT
PREIS 2022

Foto: Deutscher Engagementpreis

ENGAGEMENTPREIS 2023: JETZT DARF DAS PUBLIKUM ABSTIMMEN

Berlin. 31 Vereine, Organisationen und Personen aus BW sind in diesem Jahr für den Deutschen Engagementpreis nominiert – ab sofort läuft die Abstimmung für den Publikumspreis.

Sie reinigen Flüsse, trainieren Kinder, bekämpfen Rassismus, besuchen kranke Menschen oder pflegen ein Denkmal – die rund 29 Millionen Engagierten in unserem Land. Ob Trauerarbeit speziell für Kinder und Jugendliche, Mentoring in benachteiligten Bezirken, Schwimmkurse im Kindergarten oder der erste Amateurverein Deutschlands mit Nachhaltigkeitszertifizierung – die Nominierten für den Deutschen Engagementpreis 2023 sind in vielfältigen Bereichen aktiv. Und in allen Bundesländern hat ihr Einsatz für das Gemeinwohl ein Zuhause.

VIelfalt im LÄNDLE

So natürlich auch im Ländle, wo das Ehrenamt ohnehin schon viele Jahre überdurchschnittlich

vertreten ist. Aus Baden-Württemberg sind insgesamt 31 Vereine, Projekte und Personen nominiert, darunter u.a. die Jugendfeuerwehr Sigmaringen, die Vereine „Bildung für alle“ aus Freiburg, „Zahnputzfuchs“ aus Heidelberg und „Sprungbrett Bildung“ aus Karlsruhe sowie die „Open Piano“ Class aus Radolfzell. Aber auch Menschen mit Ideen und Engagement, wie Erika Ellinger aus Heidenheim, die sich mit den „Omas gegen rechts“ auch im Alter gegen Rechtsextremismus engagiert, Julian Kehm aus Lörrach, dem die Alpenfledermaus am Herzen liegt und viele weitere.

PUBLIKUMSPREIS: JETZT ABSTIMMEN

Die Jury hat inzwischen ihre Favoriten aus fünf Kategorien ausgewählt; diese Jurypreise sind mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Für alle anderen heißt es jetzt, für den Publikumspreis auf Stimmenfang zu gehen: Dabei kann jede*r dem freiwilligen Engagement ganz einfach den Rücken

stärken und für die Nominierten abstimmen. Das geht schnell und unkompliziert unter dem Link im Kasten. Bis zum 24. Oktober kann man dort seine Stimme für die Lieblingsprojekte geben. Alle sieben Preisträger*innen werden am 5. Dezember während feierlichen Preisverleihung in Berlin bekannt gegeben und gewürdigt. Dem oder der Publikumssieger*in winkt ein Preisgeld von 10.000 Euro.

PARADEBEISPIELE

„Freiwilliges Engagement ist für unsere Gesellschaft von unschätzbarem Wert. Die Nominierten für den Deutschen Engagementpreis sind ein eindrucksvolles Beispiel für gelebte Solidarität und Mitmenschlichkeit“, betont Christian Kipper, Geschäftsführer der Deutschen Fernsehlotterie und der Stiftung Deutsches Hilfswerk. Die Deutsche Fernsehlotterie zählt zu den Fördererpartnern des Deutschen Engagementpreises. (pm/red)

HINTERGRUND: ÜBER DEN DEUTSCHEN ENGAGEMENTPREIS

Der Deutsche Engagementpreis ist die bedeutendste Auszeichnung für bürgerschaftliches Engagement in unserem Land. Er begeistert für Engagement, macht es sichtbar und stärkt die Wertschätzung.

Als Preis der Preise verbindet er die Wettbewerbe, die zu freiwilligem Engagement ermutigen. Den etwa 650 Engagement-Wettbewerben aus ganz Deutschland bietet er Beratung und Austausch. Diese Engagement-Wettbewerbe können jährlich ihre Erstplatzierten für den Deutschen Engagementpreis vorschlagen. Durch die

Teilnahme am Deutschen Engagementpreis erfahren die Nominierten Würdigung und öffentliche Aufmerksamkeit.

Initiator und Träger des Deutschen Engagementpreises ist seit 2009 das Bündnis für Gemeinnützigkeit, ein Zusammenschluss von großen Dachverbänden und unabhängigen Organisationen sowie Expert*innen des gemeinnützigen Sektors. Förderpartner sind das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die Deutsche Fernsehlotterie, die Deutsche Bahn Stiftung und die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt.



DEUTSCHER
ENGAGEMENT
PREIS



Den Link zur Abstimmung sowie einen Aufruf zur Beteiligung von Bundesfamilienministerin Lisa Paus finden Sie über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/engagement23>

RECHTSANWÄLTE IN DER REGION



Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/recht/



Immobilien-Prozesse um Dächer und Antennen

Immer wieder gibt es Debatten über die Anbringung von Parabolantennen. Wenn ein Mieter ein solches Objekt an der Innenseite seines Balkons anbringt, dann kann ihm das nicht untersagt werden, weil die Rechte des Eigentümers nicht nennenswert beeinträchtigt werden. Das Amtsgericht München (Aktenzeichen 412 C 11331/15) gestand einem irakischen Staatsbürger eine solche Antenne zu. Es handle sich um einen kleinen Gegenstand, der (im fünften Stockwerk) von außen nur mit Mühe wahrnehmbar sei.

Kosten teilen

Getrenntlebende Eheleute müssen sich die Kosten für die Sanierung des Dachs des gemeinsamen Hauses teilen, wenn die Arbeiten in gegenseitigem Einvernehmen in Auftrag gegeben wurden oder wenn die Sanierung notwendig ist. Letzteres ist etwa dann der Fall, wenn das Dach undicht ist und es bereits zu

einem Wassereintritt gekommen ist. Hier hatte ein Auftrag lediglich des einen getrenntlebenden Ehepartners vorgelegen, was das Oberlandesgericht Brandenburg (Aktenzeichen 9 UF 29/15) für ausreichend hielt.

Sachverstand des Bauherrn

Der Sachverstand eines Bauherrn spielt im Streitfall eine große Rolle - vor allem, wenn geklärt werden muss, ob die Aufklärung über bestimmte Probleme am Bau ausreichend war. In einem Zivilprozess ging es um das Risiko des Eindringens von Flugschnee und Treibregen unter einen Dachaufbau.

Das Oberlandesgericht Schleswig (Aktenzeichen 12 U 8/18) stellte fest, wenn der Bauherr ohnehin schon besonders gut über die zu Grunde liegende technische Materie informiert sei, dann bedürfe es keiner gesonderten Aufklärung dazu. (ots/LBS/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/recht/

Albtraum statt Traumhaus?

Wir helfen Ihnen!

Rechtsanwälte Schwerter & Kollegen

Birgit Schwerter

Familienrecht
Vertragsrecht
Erbrecht
Fachanwältin für Familienrecht

Claus C. Schwerter

Arbeitsrecht
Gesellschafts- u. Handelsrecht
Fachanwalt für Strafrecht

Timo van der Does

- freier Mitarbeiter -
Transport- und Speditionsrecht
Verkehrsrecht
Strafrecht, Reiserecht

Kristin Krüger

Miet- u. Wohnungseigentumsrecht
Verkehrsrecht
Baurecht
Fachanwältin für Familienrecht

Daniel Butz

Erbrecht
Vorsorgevollmachten
Patientenverfügungen
Allgemeines Zivilrecht

Schönbornstraße 33 • 76646 Bruchsal • Telefon 07251 30225-0
Fax 07251 30225-29 • E-Mail: info@rechtsanwaelte-schwerter.de
www.rechtsanwaelte-schwerter.de



Monumentaler Störfaktor

Zwar besitzen Wohnungseigentümer gewisse Freiheiten darüber, was sie in ihrem Gartenanteil aufstellen und was nicht. Aber die Grenze des Erlaubten ist nach Information des Infodienstes Recht und Steuern der LBS erreicht, wenn es sich dabei um ein riesiges Holzkreuz handelt (Landgericht Düsseldorf, Aktenzeichen 25 S 56/21).

Lichterkette aufzustellen. Die Miteigentümerin ging dagegen vor, denn es handelte sich aus ihrer Sicht um eine für sie nachteilige bauliche Veränderung.

Störende Fremdkörper

Das Urteil: Zum einen werde das Erscheinungsbild des Gartens verändert und erwecke den Eindruck einer Gedenkstätte. Zum anderen entstehe aufgrund der Massivität des Objekts auch der Eindruck, der Garten sei regelrecht „zugebaut“. Dieser „störende Fremdkörper“ müsse entfernt werden, entschieden die zuständigen Richter. (ots/LBS/red)

Monumentales Holzkreuz

Der Fall: In einer Zweier-Eigentümergeinschaft entschloss sich die eine Partei, auf ihrer Sondernutzungsfläche ein sieben Meter hohes Holzkreuz mit Betonsockel und einer Umrandung durch eine

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/recht/

MEHR ZUM THEMA
RECHT?

www.lokalmatador.de/recht



JOB & KARRIERE

MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE

www.jobsuche-bw.de/

Foto: Dean Mitchell/E+/Getty Images

Allround-Talente in der Praxis

Assistenzberufe im Gesundheitswesen wie Medizinische Fachangestellte (MFA), Tiermedizinische Fachangestellte (TFA), Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA), aber auch Zahntechniker bzw. Zehntechnikerinnen werden aufgrund des allgemeinen Fachkräftemangels überall gesucht. Momentan gibt es gute Karrierechancen für diese Berufe – nicht nur als begehrte Fachkraft, auch in Sachen Ausbildung. Wer sich jetzt für einen medizinischen Assistenzberuf entscheidet, stellt die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft, denn Allroundtalente für die Praxis sind gefragt und begehrt.

Alltag in Deutschland: Ein Facharzttermin erst in sechs Monaten. Beim Kinderarzt geht niemand ans Telefon. Die Hausärztin arbeitet mit 70 Jahren immer noch. Das Gesundheitsmagazin „Apotheken Umschau“ gab dazu Anfang des Jahres alarmierende Einblicke. Als Beispiel werden die kinderärztliche und die internistische Versorgung genannt. Praxen bieten immer mehr Leistungen an, die Patientenzahl steigt. Verschärft wird die Überlastung durch den Personalmangel. Ein Problem, das alle Praxen plagt, die die

„Apotheken Umschau“ bei ihrer Recherche befragt hat. Vor allem MFA, medizinische Fachangestellte, gibt es viel zu wenige. Die Situation verschärft sich in den nächsten Jahren: Weniger Ärztinnen und Ärzte werden mehr Menschen mit vielfältigeren Unterstützungsbedarfen versorgen müssen.

Gute Berufsaussichten

Als Allroundtalente in der Praxis verfügen MFA, TFA und ZFA neben gutem Organisationstalent und einer gewissen Stressresistenz vor allem eine

Kombination aus medizinischem und verwaltungstechnischem Fachwissen. Eine hohe Auffassungsgabe, Empathie für die Patientinnen und Patienten, Gewissenhaftigkeit und auch Verschwiegenheit im Umgang mit den Patientendaten sind nur einige der vielfältigen Anforderungen an diese Berufe. Ob Anrufe entgegennehmen, dem Arzt oder der Ärztin bei der Behandlung assistieren, die Patientinnen und Patienten betreuen, mit Dienstleistern und

Kliniken kommunizieren, Dokumentation der Behandlung oder Abrechnung mit Kassen und Leistungsträgern: als Schnittstelle zwischen Ärzten und Patienten gilt es, den Überblick zu behalten, freundlich zu bleiben – und durch Weiterbildung auf dem neuesten Stand. Die Haus-, Fach-, Zahn- und Tierarztpraxen der Region bieten vielfältige Karrierechancen in abwechslungsreichen Berufen mit Zukunft. (ots/Wort & Bild Verlagsgruppe/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf <https://www.jobsuche-bw.de/stellenangebote/medizin/>



Digitalisierung braucht Mehrwert

Die Digitalisierung in der ambulanten Versorgung sollte den Patientinnen und Patienten, den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten sowie ihren Praxisteams dienen und einen sinnvollen Beitrag zur Verbesserung der medizinischen Versorgung leisten.

„Es muss für alle Beteiligten durch die Digitalisierung einen erkennbaren Mehrwert durch

eine nutzerfreundliche und funktionstüchtige Technik geben“, fordern die Vorstände der

Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW), Dr. Karsten Braun und Dr. Doris Reinhardt.

Fehlende Usability kritisiert

Bisher haben digitale Anwendungen wie die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) hauptsächlich bei Krankenkassen für effizientere Verwaltungsabläufe und damit zu Einsparungen geführt. Ein beträchtlicher Arbeitsaufwand liegt dagegen bei den Praxen, im Falle der eAU aber auch bei den Arbeitgebern. Auch beim E-Rezept sind die Prozesse noch nicht so gestaltet, dass sie eine dauerhafte Verbesserung

im Praxisalltag bedeuten. Das liegt in erster Linie an der noch nicht anwenderfreundlichen Ausgestaltung durch die Hersteller von Arztpraxissoftware. „Die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte sind nicht digitalisierungsfeindlich, doch für eine wirkliche Akzeptanz der Telematikinfrastruktur müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein“, betonen Braun und Reinhardt. Dazu gehört an erster Stelle eine vor Einführung ausreichend getestete Technik. Fehlerhafte Hard- und Software führe zu Zeit- und Geldverlust und erzeuge Ablehnung, mehr Stress und eine schlechtere Patientenversorgung. (KVBW/red)

Praxen bei Reform berücksichtigen

Mit der Krankenhausreform soll sich in Zukunft einiges im Gesundheitssystem ändern. Doch auch wenn eine Reform notwendig ist: Es gibt bestehende, gut funktionierende Strukturen, die aktuell die medizinische Versorgung auf dem Land stärken – unter anderem im Bereich der Diagnostik.

Viele kleine ländliche Kliniken verfügen meist aus Kostengründen nur über eine begrenzte Auswahl radiologischer Geräte. Damit den Gemeinden keine hochmodernen CT- und MRT-Untersuchungen verwehrt bleiben, arbeiten Krankenhäuser mit ambulanten Radiologie-Praxen zusammen. „Solche Kooperationen sind unter anderem aus betriebswirtschaftlichen Gründen sinnvoll. Indem ambulante Radiologen Krankenhauspatienten untersuchen, entlasten sie außerdem Kliniken und tragen zur Sicherung der Gesundheitsversorgung auf dem Land bei. In vielen Regionen gibt es zudem Zusammenschlüsse wie Schlaganfall- und Trauma-Netzwerke, die eine schnellere Untersuchung von Notfällen ermöglichen“, berichtet Thomas C. Miller, Facharzt für diagnostische Radiologie, Vorsitzender der Radiologie Initiative Bayern und kooptiertes Mitglied im Aufsichtsrat der RadiologenGruppe 2020.

Ambulanzen einbeziehen

Aufgrund der Zusammenarbeit von Ambulanz und Krankenhaus beeinflussen die aktuellen

gesundheitspolitischen Entwicklungen nicht nur die Zukunft der Kliniken, sondern auch die der Praxen. „Bei der Ausarbeitung der Reform für stationäre Häuser dürfen ambulante Einrichtungen nicht vergessen werden. Denn fällt die betriebswirtschaftliche Basis der Ambulanz weg, drohen Schließungen radiologischer Praxen“, betont Dr. Miller. Das wäre für die Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung gefährlich. „Viele Radiologen wären im ländlichen Raum nicht mehr schnell erreichbar, sondern nur in den großen, weit entfernten Kliniken vertreten. Wie sollen in kleinen Gemeinden dann Erkrankungen zügig erkannt werden?“, fragt Dr. Miller und fordert Leitplanken von der Politik, wie Zertifizierungen und Qualitätsrichtlinien, die auch mit Ärzten der Ambulanz besprochen sind. Viele Mitglieder der Expertenkommission wüssten oftmals gar nicht, wie genau die medizinische Versorgung in ländlichen Räumen aussehe. Es bedürfe daher der Kommunikation auf Augenhöhe mit regionalen Ständesvertretern. (RadiologenGruppe2020/red)



Foto: Dean Mitchell/EF/Getty Images

Wiedereinstieg leicht gemacht

Als ausgebildete MFA oder (vor 2006) Arzthelferin gelingt der Wiedereinstieg nach längerer beruflicher Auszeit mit einem Wiedereinstiegskurs. Dieser wird von zahlreichen Ärztekammern angeboten.

Im Rahmen des Kurses werden alle relevanten Aufgabenbereiche im beruflichen Alltag bezüglich der Praxisabläufe intensiv aufgefrischt. Dazu gehören unter anderem das Impfmanagement, die Wundversorgung, ausgewählte Krankheitsbilder in der Allgemeinmedizin, Kommunikation und Selbstfürsorge sowie die Praxishygiene und vieles mehr. Vorbereitung, Austausch und Übung stehen dabei im Mittelpunkt. So gelingt der Wiedereinstieg in den Beruf – auch, wenn man mehrere Jahre nicht mehr gearbeitet hat. Dies muss nicht unbedingt an der Elternzeit liegen, vielleicht hat man sich beruflich umorientiert und ist in einer ganz anderen Branche gelandet oder ähnliches. Fakt ist, MFA werden überall ge-

sucht und hat man eine Grundqualifikation in diesem Bereich, hat man mit der entsprechenden Fortbildung beste Chancen für einen Wiedereinstieg.

Umschulung

MFA wäre ein Traumjob – aber keinen medizinischen Beruf gelernt? Wer über Medizinisches Interesse, Organisationsgeschick und Kommunikationstalent verfügt, für den ist die Umschulung zur MFA genau das Richtige. Sie dauert 2 Jahre. Voraussetzung ist eine Ausbildung in einem anderen Beruf und Berufserfahrung. Unter bestimmten Voraussetzungen übernimmt die Agentur für Arbeit sogar die Kosten. (Kassenärztliche Bundesvereinigung/red)

Jobs in Ihrer Region finden Sie auch auf <https://www.jobsuche-bw.de/stellenangebote/medizin/>



Foto: fotografno/iStock/Getty Images Plus

Auszeichnung „Nachhaltige Hausarztpraxis“

Aufgrund des demographischen Wandels werden klimabedingte Gesundheitsschäden zu einem zusätzlichen Versorgungsaufwand in Hausarztpraxen führen. Daher ist laut Hausärzteverband Baden-Württemberg der Kampf gegen die Klimakrise auch im Sinne einer guten Patientenversorgung dringend notwendig. Um interessierte Praxen auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit zu unterstützen, hat der Verband die Auszeichnung „Nachhaltige Hausarztpraxis“ entwickelt. Diese Auszeichnung basiert auf für Hausarztpraxen maßgeschneiderten Indikatoren, die dabei helfen können, den Praxisbetrieb strukturiert nachhaltiger zu gestalten. Weitere Informationen gibt es auf der Website des Hausärzteverbands. (Hausärzteverband Baden-Württemberg/red)

SPARE MIT DEM NUSSBAUM CLUB

Löse Coupons auf deinem Smartphone und unterwegs ein.



Mehr als 7.500 2:1-Coupons

Stöbere in mehr als 7.500 2:1-Coupons zu Themen wie **Freizeit, Essen & Trinken oder Reisen** und finde den passenden Coupon für dich. Suche nach bestimmten Orten oder Partnern, filtere nach Kategorien oder speichere deine eigenen Favoriten, um deinen Coupon wiederzufinden.



Nimm an regelmäßigen und tollen **Gewinnspielen** teil.



Nutze die **Live-Map**, um **Coupons in deiner Nähe** zu entdecken und direkt einzulösen.



In unserer Nussbaum Club App findest du immer die **aktuellen Artikel** aus dem **Nussbaum Club Magazin**.



Spare mit dem Nussbaum Club und lade dir jetzt kostenlos die Nussbaum Club App herunter!





GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um
Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung,
Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

Wir kaufen Ihr Auto
PKW, LKW, Geländewagen, Busse.
Jede Marke. Jedes Alter. Jeder Zustand.
Anrufen lohnt sich. Jederzeit erreichbar, auch am Wochenende.
Tel. 0176 28446142

Böser-Engler
Erdarbeiten ♦ Abbruch ♦ Bautransporte
Weihener Str. 74
76698 Ubstadt-Weiher
Fon 07251 60333 • Fax 07251 6474
E-Mail: Boeser-Engler@gmx.de

Aus unserer eigenen Schlosserei und Näherei
MARKISEN & NEUBESPANNUNGEN
jetzt **Insektenschutz nach Maß**
Markisen Kirchenbauer
Im kleinen Bruch 4-6 • 76149 Karlsruhe-Neureut
Tel. 0721-705557 • www.kirchenbauer.de

Garten- und Landschaftsbau
Gartenpflege, Rollrasen verlegen, Vertikutieren,
Pflanzen von Büschen und Bäumen, Bodenarbeiten, Baum- & Heckenschnitt, Beetanlage/-pflege, Unkraut jäten, Pflasterarbeiten, Zaunanlage, Kunstrasen u.v.m.
HOCHDRUCKREINIGUNG (Befreien von Moos, Dreck und Unkraut)
Besichtigung und Beratung sind unverbindlich und kostenlos.
Mobil 01520 4460 180

GREDLER + SÖHNE GmbH
Ihr kompetenter Partner rund um die Baumpflege!
... Rückschnitt, Baumfällung, Wurzelstockentfernung.
Jetzt an den Wintervorrat denken und Preise sichern!
Kamin- und Ofenholz inkl. Anlieferung
Brennholz ab sofort wieder verfügbar!
Gredler + Söhne GmbH
Waldstraße 17 • D - 76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel. +49(0)7251 9443-0 • Fax +49(0)7251 9443-22
info@gredler-soehne.de • www.gredler-soehne.de

MAI
Bauschlosserei & Stahlbau KG
Kaltwintergärten
Überdachungen
Markisen
Garagentore
Carports
Treppenbau
Zaunanlagen
Hof Tore
Industrietore
Geländer
Fenstergitter
Metallbauarbeiten
Im Kammerforst 7
76676 Graben-Neudorf
T. 07255 766846-0
F. 07255 766846-99
mail@mai-bs-kg.de
mai-bs-kg.de

SEIT ÜBER 35 JAHREN BESTE QUALITÄT. TÜV-GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT.

Matzdorff GmbH
SONNENSCHUTZ-TECHNIK
Benzstraße 6-8 | 76676 Graben-Neudorf | Tel. 07255 4500
info@matzdorff.de | www.matzdorff.de

SO HAST DU DEINE HEIMAT NOCH NIE

10%
Rabatt für
Abonnenten von
Nussbaum
Medien



ERLEBT

JETZT KLICKEN UND ERLEBEN

www.nussbaum-erlebniswelt.de/

Für Druckfehler keine Haftung.

Driving the world



Jetzt online
anmelden!

Informationsabend Duales Studium

Mittwoch, 27. September 2023, 18:00 – 21:30 Uhr
DriveAcademy®, Ernst-Blickle-Str. 42, Bruchsal

Das erwartet dich:

- Vorstellung SEW-EURODRIVE
- Zahlen – Daten – Fakten rund um das duale Studium
- Abitur und dann – Möglichkeiten nach dem Schulabschluss
- Vorstellung der Studiengänge
- Austausch mit dual Studierenden und Auszubildenden

Unsere dualen Studienmodelle

DH-Studium/StudiumPLUS, Bachelor (w/m/d), 210 ECTS-Punkte

DH-Studium

Dauer: 3 Jahre

Duale Hochschule Karlsruhe

- Maschinenbau
- Mechatronik
- Elektrotechnik
- Informatik
- Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftsingenieurwesen
- BWL-Industrie –
Supply Chain Management

Duale Hochschule Mannheim

- Rechnungswesen, Steuern,
Wirtschaftsrecht –
Accounting & Controlling

StudiumPLUS, Hochschule Karlsruhe

Dauer: 4,5 Jahre,
inklusive parallele IHK-Ausbildung

- Maschinenbau
+ Industriemechaniker
- Mechatronik
+ Mechatroniker
- Elektrotechnik
+ Elektroniker für Betriebstechnik
- Informatik
+ Fachinformatiker
Anwendungsentwicklung
- Wirtschaftsinformatik
+ Fachinformatiker
Anwendungsentwicklung

Du hast noch Fragen?

Klaus-Peter Schillo / Telefon 07251 75-3920 / E-Mail: ausbildung@sew-eurodrive.de



Online-Anmeldung:

www.sew-eurodrive.de/veranstaltungen

**ANTRIEB
BEWEGT
ZUKUNFT**
BEWEG
MIT



FREIZEIT

Hochherrschaftlich: Schloss Ludwigsburg zeugt von der Pracht barocker Zeiten.

Foto: Rolphus/E+/Getty Images

AUF DREI-SCHLÖSSER-TOUR RUND UM LUDWIGSBURG

In Baden-Württemberg ist die Schlösserdichte besonders hoch. Mehr als 3000 sollen es einmal gewesen sein, über ein Drittel kann man heute noch finden. In und um Ludwigsburg lassen sich gleich drei hochherrschaftliche Residenzen erleben, mit einem Angebot, das Seinesgleichen sucht.

Geht es um Ludwigsburg, fällt meist zuerst ein Ausdruck: „Blühendes Barock“. Nicht ganz zu Unrecht, denn der Name ist hier wirklich Programm, nicht zuletzt im prächtigen Schlossgarten.

Anfang des 18. Jahrhunderts packte die Fürsten im Süden das Baufieber: Überall entstanden Schlösser und Schlossgärten, noch größer, noch prächtiger, noch prunkvoller lautete die Devise. In Mannheim liebten die Wittelsbacher eines der größten Schlösser Europas errichten; in Karlsruhe und Rastatt lebten die Markgrafen von Baden ihren Hang zu pompöser Architektur aus. Kein Wunder, dass sich da auch Eberhard Ludwig, seines Zeichens Herzog von Württemberg, von seiner besten Seite zeigen wollte. Inspiriert von seinen Kollegen ließ er sein Jagd- und Lustschloss in Ludwigsburg zur Residenz ausbauen. Weitläu-

fig sollte es sein, repräsentativ, nach französischem Vorbild – ganz wie es Mode war im Absolutismus. Und weil auch das gerade angesagt war, ließ er gleich eine neue Residenzstadt mit dazu anlegen.

RAUS AUFS LAND

1718 war der Bau vollendet: Herzog und Hofstaat zogen um, und Ludwigsburg wurde Hauptstadt, wenn auch nicht lange. Denn seine Nachfolger kehrten der Stadt bald schon wieder den Rücken gen Stuttgart. Eine Renaissance erlebte das riesige Schloss aber dennoch. Zwischen 1765 und 1775 nutzte Herzog Carl Eugen es wieder als Residenz. Pompöse Bälle, mit Musik untermalte Feuerwerke, aufwändige Ballett- und Operninszenierungen brachten den Ludwigsburger Hof erneut zum Glänzen und machten die Stadt in ganz Europa bekannt.

Zwei weitere Kleinode in unmittelbarer Nähe zur Residenz sind einen Besuch wert. Nur einen Steinwurf entfernt liegt das idyllische Jagd- und Lustschloss Favorite. Auf breiten Wegen kann man hier inmitten von Rehen ausgedehnte Spaziergänge unternehmen. Auch sein Erbauer Herzog Eberhard Ludwig kam hierher, um sich zu vergnügen und um

Jagden, rauschende Bälle und Abendgesellschaften abhalten zu können. Der Namen „Favorite“, französisch für „Liebling“ macht klar, welche Stellung das Schloss für den Herzog hatte.

KLEIN-VENEDIG

Herzog Carl Eugen, ebenso baufreudig wie sein Vorgänger, ließ Mitte des 18. Jahrhunderts den Favorite-Park aufwändig umgestalten und etwas entfernt am Eglosheimer See einen weiteren Prunkbau erreichen: das Seeschloss Monrepos.

RUHEORT

In einer venezianischen Gondel wollte sich seine Durchlaucht dort über den See fahren lassen. Dass dabei auch das passende Feeling aufkam, dafür sollte das Schlösschen sorgen. Der Name deutet darauf hin, was der Fürst dort so dringend suchte: Monrepos – „meine Ruhe“. Noch heute gehört das Seeschlösschen der Hofkammer des Hauses Württemberg, und die sorgte dafür, dass es zu einem der beliebtesten Orte für Hochzeiten und außergewöhnliche Veranstaltungen wurde. Feuerwerke und klassische Konzerte lassen das einstige Lustschloss immer wieder in seinem alten Glanz erstrahlen. (jr)



Entdeckungsreise: Auch im Schloss gibt es für Klein und Groß viel zu erleben.

Foto: SSG/Nils Schubert



Einen exklusiven Videobeitrag, in dem wir alle drei Schlösser besuchen, finden Sie über den Link:

<https://lokalmatador.net/schlosstour/>

Hust Immobilien
Echt anders

HUST

RESIDIEREN STATT RESIGNIEREN!

Wenn Ihnen die Haus- und Gartenarbeit viel Spaß macht, dann freuen wir uns, dass auch Ihnen Ihr Eigenheim mit dem eigenen Fleckchen Grün gerade jetzt viel Freude bereitet!

Für den Fall, dass die Haus- und Gartenarbeit jedoch zur Last wird, gibt es verschiedene Möglichkeiten, mit dem Thema Immobilieneigentum im Alter umzugehen. **Entscheiden Sie lieber frühzeitig selbst, wie und wo Sie zukünftig wohnen werden und was mit Ihrer Immobilie passiert!** Wir beraten Sie gerne – bezogen auf Ihre persönliche Lebenssituation – zu den Themen Verkauf, Teilverkauf, Vermietung oder Verrentung.

Wir freuen uns auf Sie!

WERTGUTSCHEIN

über eine Immobilienbewertung

Gegen Vorlage dieses Wertschecks erhalten Sie eine fundierte Wertermittlung Ihrer Immobilie für **300 Euro*** inkl. MwSt. (statt 650 Euro inkl. MwSt.).

* Dieses Angebot gilt für Wohnungen und 1–3 Familienhäuser bei Verkaufsabsicht innerhalb der nächsten 2 Jahre. Bei Erteilung eines Verkaufsauftrags entfällt das Wertermittlungshonorar.

T 07251 9324770
www.hust-immobilien.de